



Beachten Sie bitte  
unsere Angebote in der Beilage

Marktkauf Einbeck • Altendorfer Tor 24 • 37574 Einbeck • Telefon 05561 / 9410



## Der Winter muss hoch hinaus

Schnee und Frost? Während die Flachländer sich noch über die für einen November eher ungewöhnlich milden Temperaturen freuen können, hat der Winter schon mal einen ersten Testlauf absolviert. Auf dem Brocken in mehr als 1000 Metern Höhe hüllte er den Gipfel mit Schnee und Eis ein und zeigte Besuchern schon mal, wozu die vierte Jahreszeit fähig ist. Und gehen will die auch nicht: In den kommenden Tagen werden auf dem höchsten Berg des Harzes weitere Schneefälle erwartet. In der Tiefebene müssen wir uns daher noch nicht fürchten.

FOTO: MATTHIAS BEIN/DPA

### WETTER



HEUTE  
9° | 8°



MORGEN  
11° | 6°

### PANORAMA

#### Kannibalismus war wohl Sexualmord

**BERLIN.** Bei dem möglichen Fall von Kannibalismus in Berlin geht die Staatsanwaltschaft von einem Sexualmord aus niedrigen Beweggründen aus. Der mutmaßliche Täter, ein 41-Jähriger, hatte im Internet zu Kannibalismus recherchiert und sich auch auf einer Datingplattform bewegt. Das 44-jährige Opfer, ein Monteur im Hochleistungsbau, wurde seit der Nacht zum 6. September vermisst. Später wurden Knochen gefunden.

### WIRTSCHAFT

#### Handel hofft auf den Black Friday

**DÜSSELDORF.** Angesichts der Corona-Krise haben die Verbraucher in diesem Jahr einer Umfrage zufolge weniger Interesse an den Rabatttagen Black Friday und Cybermonday. Nur noch die Hälfte der Verbraucher plant laut einer Umfrage, an den beiden Shoppingtagen Ende November einzukaufen. Die Handel rechnet trotzdem mit einem Umsatz von 5,7 Milliarden Euro – ein neuer Rekordwert.

### NIEDERSACHSEN

#### Rechtem Pastor droht Geldstrafe

**BREMEN.** Im Fall des wegen Volksverhetzung angeklagten Bremer Pastors Olaf Latzel fordert die Staatsanwaltschaft eine Geldstrafe von 10 800 Euro, die Verteidigung plädiert auf Freispruch. In einem Eheseminar soll Latzel 2019 zum Hass auf Homosexuelle angestachelt haben.

# Kanzleramt will in der Pandemie weitere Beschränkungen

Wegen steigender Corona-Zahlen sollen die Schulen in den Blick genommen werden

VON EVA QUADBECK  
UND DANIELA VATES

**BERLIN.** In der grassierenden Corona-Pandemie hat sich Kanzleramtsminister Helge Braun (CDU) dafür ausgesprochen, beim nächsten Bundesländer-Gipfel zur Corona-Krise weitere Beschränkungen zu beschließen und dabei vor allem die Schulen in den Blick zu nehmen.

„Was wir für den November beschlossen haben, hat die Infektionsdynamik gebrochen. Aber es hat noch nicht dazu geführt, dass die Zahlen nach unten gehen“, sagte Braun am Freitag dem RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND). „Deswegen müssen wir sehen, wo wir weiter Kontakte reduzieren können.“ Es gelte vor allem, die hohen Infektionsraten bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu senken. „Sie tragen wesentlich zur Verbreitung der Infek-

tion bei“, sagte Braun. „Vor allem in weiterführenden Schulen muss alles getan werden, um Abstandsregeln einzuhalten“, sagte er. „Darüber werden wir Mittwoch mit den Ministerpräsidenten sprechen.“

Braun schlug vor, ältere Schüler vermehrt zu Hause zu unterrichten und bei der Su-

che nach großen Unterrichtsräumen auch außerhalb der Schulgelände zu suchen. „In größeren Räumen lassen sich Abstandsregeln leichter einhalten. Wo es die in den Schulen nicht gibt, lässt sich in Bürgerhäusern und Kinosäle ausweichen. Ältere Schüler ließen sich ins Homeschooling

### Zweite Corona-Welle in Frankreich ebbt ab

**Frankreich hat nach Ansicht der nationalen Gesundheitsbehörde** den Höhepunkt an Neuinfektionen in der aktuellen Phase der Corona-Pandemie bereits hinter sich. „Auch wenn die Indikatoren auf hohem Niveau bleiben, legt ihre Beobachtung nahe, dass der epidemiologische Spitzenwert der zweiten Welle überwunden wurde“, heißt es in einer Erklärung der Behörde vom Freitag. In der vergangenen Woche habe es einen Rückgang der posi-

tiven Tests um 40 Prozent gegeben. Auch in den Krankenhäusern und auf Intensivstationen wurden demnach weniger Patientinnen und Patienten aufgenommen. Auch Premierminister Jean Castex sagte am Freitag, die Strategie beginne, Resultate zu zeigen. Er betonte, dass es weiterhin wichtig sei, sich an geltende Regeln zu halten. In dieser Woche hatte Frankreich die Grenze von zwei Millionen Infizierten überschritten.

schicken“, sagte Braun. Ausdrücklich betonte der Kanzleramtsminister, dass am Inzidenzwert von 50 Neuinfektionen in sieben Tagen pro 100 000 Einwohner als Orientierungsmarke für eine Lockerung der aktuellen Beschränkungen weiter festgehalten werden solle. „Der bleibt unser Ziel“, sagte der CDU-Politiker.

Zugleich mahnte der Chef des Kanzleramtes die Bevölkerung zum Durchhalten. „Die Zahlen der verfügbaren Intensivbetten sinken. Die Todeszahlen steigen – auf derzeit 300 täglich“, so Braun. In der Schweiz seien mittlerweile alle Intensivbetten belegt. Dort werde nun abhängig vom Lebensalter und von Vorerkrankungen entschieden, wer vordringlich behandelt werde. „Es gibt einen breiten Konsens in der Gesellschaft, dass wir das vermeiden wollen“, betonte er.

## Gibt es doch noch einen Brexit-Vertrag?

**BRÜSSEL.** EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen sieht wichtige Fortschritte in den Verhandlungen mit Großbritannien über einen Handelspakt für die Zeit nach dem Brexit. „Nach schwierigen Wochen mit sehr, sehr langsamen Fortschritten sehen wir jetzt mehr Fortschritt, mehr Bewegung bei wichtigen Punkten, das ist gut“, sagte von der Leyen am Freitag in Brüssel. Doch es herrsche großer Zeitdruck. „Es bleiben noch etliche Meter bis zur Ziellinie.“

Man strebe so schnell wie möglich eine Einigung an, sagte ein britischer Regierungssprecher. Premier Boris Johnson hatte aber auch oft betont, dass man auf einen „No Deal“ gut vorbereitet sei.

Das angestrebte Freihandelsabkommen soll am 1. Januar in Kraft treten. Weil ein Abkommen ratifiziert werden müsste, bleiben aber nur noch wenige Tage für eine Einigung. Im Europaparlament wird sogar eine Sondersitzung am 28. Dezember erwogen.

# Werft läuft im Fall „Gorch Fock“ auf Grund

Unternehmen wollte noch 10,5 Millionen Euro für die Schiffssanierung vom Bund

VON FRIEDEMANN KOHLER

**BREMEN.** In einem millionenschweren Streit über Sanierungskosten des Segelschiffs „Gorch Fock“ hat das Landgericht Bremen alle Ansprüche einer Werft abgewiesen. Die Bredo-Dockgesellschaft in Bremerhaven hatte vom Bund 10,5 Millionen Euro für Arbeit und Material gefordert, sie geht mit dem Urteil vom Freitag leer aus. Auch eine Gegenklage des Bundes wurde abgewiesen.

Dirk Harms, Bredo-Geschäftsführer, sagte, man werde prüfen, ob das Unternehmen in Berufung gehe. Auf seiner Werft war von 2015 bis 2019 an dem Marineschiff gearbeitet worden. Der Bund vertrat vor Gericht die Auffassung, alle Rechnungen seien beim Generalauftragnehmer beglichen worden, der mittlerweile insolventen Elsflöther Werft. Niemand zahle zweimal für eine Leistung.

Der Zivilprozess in Bremen ist ein Nebenstrang bei der

langwierigen und teuren Sanierung des 62 Jahre alten Dreimasters. Die Baukosten sind von geplant 10 Millionen Euro immer weiter gestiegen, bis die frühere Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen (CDU) einen Deckel von 135 Millionen Euro festlegte.

Ein Subunternehmer trage das Risiko, wenn ein Hauptauftragnehmer insolvent werde, sagte Gerichtssprecher Gunnar Isenberg zu dem Urteil. Deshalb sei die Klage der Werft abgewiesen wor-

den. Auch die Gegenklage des Bundes sei nicht stichhaltig gewesen. Die Marine hatte 3,6 Millionen Euro Schadensersatz für Baupfusch auf der „Gorch Fock“ verlangt.

Seit Herbst 2019 hat nicht mehr die insolvente Werft in Elsflöth den Auftrag, die „Gorch Fock“ zu sanieren, sondern die Lürssen-Werft in Bremen. Das Schiff soll Ende Mai 2021 fertig werden. Die strafrechtliche Aufarbeitung der Sanierung läuft bei der Staatsanwaltschaft Osna-



In der Werft: die „Gorch Fock“.  
FOTO: MOHSSEN ASSANIMOGHADDAM/DPA

brück weiter. Es geht um Betrug, Untreue und Korruption. Der Gesamtkomplex zählt mehr als 100 Einzelverfahren.



LEITARTIKEL



VON DAMIR FRAS

## Brüssel darf sich nicht erpressen lassen

So bedrohlich war eine Krise in der an Krisen nicht armen Geschichte der EU selten. Zwei Mitgliedsländer der EU nehmen die gesamte Union in Geiselhaft, weil sie sich nicht an die Regeln der Gemeinschaft halten wollen. Die Regierungen von Ungarn und Polen legen mit ihrem Angriff auf den Rechtsstaat die Axt an einen Grundpfeiler der EU.

Das ist schäbig und gefährlich obendrein. Nun kommt es darauf an, ob vor allem Bundeskanzlerin Angela Merkel den Rechtsstaatshooligans aus Budapest und Warschau erfolgreich die Stirn bieten kann. In den letzten Wochen des Krisenjahres 2020 wird Merkels Regierung zeigen müssen, was sie als deutsche Ratspräsidentschaft draufhat. Das wichtigste Ziel dabei ist: Das Geld aus dem Corona-Hilfsfonds im Umfang von 750 Milliarden Euro muss so schnell wie möglich fließen. Das ist die EU ihren am meisten von der Corona-Pandemie betroffenen Mitgliedsstaaten wie Italien, Spanien und Portugal schuldig.

Wenn es nicht anders geht, dann sollte sich eine Koalition der willigen Staaten bilden, die den Hilfsfonds unter sich ausmacht. Ungarn und Polen wären dann außen vor. Schon vor Monaten hatte der niederländische Ministerpräsident Mark Rutte über eine Europäische Union ohne Ungarn und Polen räsoniert. Heute klingt das nicht mehr ganz so wie eine Fantasie. Zwar wäre das eine schlechte Lösung, weil sie die EU quasi spalten würde, doch angesichts der perfiden Erpressungsversuche von Ungarns Ministerpräsident Viktor Orbán und Polens starkem Mann Jaroslaw Kaczynski ist die Drohung mit der sogenannten „nuklearen Option“ statthaft. Solidarität ist keine Einbahnstraße.

Orbán und Kaczynski bauen seit Jahren in ihren Ländern die Justiz in ihrem Sinne um und setzen Medien, Wissenschaft und Opposition unter Druck. Irgendwann einmal muss das Wegschauen ein Ende haben. Dieser Zeitpunkt ist jetzt gekommen. Die Rechtsstaatsklausel darf nicht noch einmal verwässert werden. Wer künftig in eklatanter Weise gegen Grundwerte der EU verstößt, der muss auch mit Geldentzug aus Brüssel bestraft werden.

Auch sollte die EU nicht mehr Zeit damit verschwenden, Orbán und Kaczynski zu überzeugen. Das wird nicht gelingen. Wer ernsthaft behauptet, dass der vorgeschlagene Rechtsstaatsmechanismus eine „deutsche Willkürmaßnahme aus Brüssel“ sei oder eine „Waffe“ gegen jene Staaten, die gegen Migration sind, der disqualifiziert sich selbst und verabschiedet sich aus jedem faktenbasierten Diskurs. Der Rechtsstaatsmechanismus hat nichts, aber auch gar nichts mit der Migration zu tun. Es geht vielmehr darum, Verstöße gegen Grundwerte wie die Unabhängigkeit der Justiz zu ahnden, um dadurch EU-Geld vor Missbrauch zu schützen.

SPEAKERS' CORNER



VON WLADIMIR KAMINER

## Jugend, passt auf!

Die Jugend ist dem Ratschlag der Bundeskanzlerin gefolgt, meine Tochter hat sich einen festen Freund zugelegt, beide saßen im Onlineunterricht fest, sie haben es auch gelernt, die Lebensmittel online einzukaufen, es ging schnell und war preiswerter. Im Laden, so erklärte die Tochter, kaufst du mit den Augen und so landen ständig Dinge in deinem Einkaufswagen, die du gar nicht brauchst. Online kannst du ausgewogen bestellen, mit Verstand. Ihre beste Freundin Lena hatte ausgewogen und mit Verstand bei einem Versandhaus Lebensmittel für 200 Euro bestellt und abschließend sich per Mail beschwert, das Olivenöl sei in ihrer Bestellung ausgelaufen. Daraufhin bekam sie ihr Geld für den Einkauf zurück, mit der Entschuldigung des Lieferservices. „Leute, es funktioniert!“, twitterte Lena an alle Freunde, der Corona-Kommunismus ist da, ihr könnt einkaufen, ohne zu zahlen. Viele Altersgenossen sind ihrem Beispiel gefolgt, haben für Hunderte von Euros bestellt und die gleiche Meldung abgeschickt, innen sei das Olivenöl ausgelaufen. Doch sie bekamen nur das Olivenöl ersetzt. Der Corona-Kommunismus schien doch noch nicht angekommen zu sein. Außerdem meckerte die Jugend ständig, das Internet sei im November viel zu langsam geworden, vielleicht liege es daran, dass viele Studenten in der Stadt leben. In unserem Dorf in Brandenburg macht das Netz noch öfter schlapp. Der Sohn der Nachbarin kletterte extra mit dem Laptop auf eine Birke, um besseren Empfang zu haben und seine Aufgaben von der Uni runterzuladen. Er war vom Baum gefallen. Laptop kaputt, Junge kaputt. Jugend, passt auf! Onlineunterricht kann lebensgefährlich sein.

Wladimir Kaminer lebt als Autor in Berlin.

# Neue Deals zwischen EU und USA

Die Idee des Freihandels über den Atlantik hinweg gewinnt plötzlich neue Freunde. Zwei Faktoren beflügeln das Umdenken: In den USA formiert sich eine neue politische Führung. Und mit Blick auf Chinas Machtansprüche wachsen alte Ängste.

VON MATTHIAS KOCH UND MARINA KORMBAKI

**HANNOVER/BERLIN.** Portland ist eine kleine, aber feine Küstenstadt im kühlen Nordosten der USA. Die 66 000 Einwohner sind stolz auf ihren hübschen Hafen, auf ihren Leuchtturm aus dem Jahr 1791, vor allem aber auf die Krustentiere, die ihre Fischer aus dem Atlantik ziehen: Hummer aus Maine gilt als der beste der Welt.

Seit dieser Woche gibt es in Portland einen weiteren, ganz ungeahnten Superlativ. Nirgendwo sonst in den USA leben neuerdings so viele Leute, die so gut auf die EU zu sprechen sind.

Eine heiß ersehnte Nachricht aus dem fernen Brüssel ließ die Fischer von Portland jubeln. Der Rat der 27 Regierungschefs billigte ein sogenanntes Mini-Paket im Handel zwischen EU und USA. Danach senken die Europäer die Zölle für Lobster aus den USA – im Gegenzug winken die Amerikaner europäisches Kristallglas und Feuerzeuge durch.

**Grüße von „fishermen's friends“**

Die Handelerleichterungen summieren sich auf 200 Millionen Euro pro Jahr. Das ist eine kleine Summe im transatlantischen Markt, der nach Billionen misst. Für die Fischer von Portland aber ist Europas Mini-Paket etwas Großes. „Wir haben jetzt Grund zum Feiern“, freut sich Annie Tselikis, Geschäftsführerin des Verbandes der Lobster-Händler von Maine.

Noch im Oktober sah es so aus, als könne die Sache scheitern.

Im Oktober allerdings gab es auch noch keine US-Präsidentschaftswahl.

In Brüssel sagt es keiner laut, aber der Grund für den Dreh heißt Joe Biden. Es gefiel den Europäern, ein erstes Zeichen eines neuen guten Willens über den Atlantik zu senden: herzliche Grüße von den „fishermen's friends“.

Der Lobster-Deal hat, bei aller Begrenztheit, etwas Historisches. Erstmals seit 20 Jahren haben EU und USA jetzt überhaupt mal wieder den

Handel zwischen ihren riesigen Märkten erleichtert. Was nun? Kehrt die funkelnde Perspektive einer umfassenden transatlantischen Freihandelszone zurück?

Für den deutschen Europapolitiker Manfred Weber steht fest: Die Zeit für einen neuen Deal zwischen EU und USA ist gekommen. „Die EU muss dem neuen amerikanischen Präsidenten Joe Biden umgehend Verhandlungen über ein EU-US-Freihandelsabkommen anbieten“, sagte der CSU-Mann am Freitag dem RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND). „Wir Europäer müssen Handelspolitik neu denken.“

Die Fischer von Portland zumindest hätten nichts dagegen. Sie haben am eigenen Leib erfahren, wie Nationalismus und Abschottungspolitik ökonomisch nach hinten losgehen können. Die Lobster-Story ist ein Lehrstück in vier Akten.

Anfangs gab es großen Jubel, als US-Präsident Donald Trump mit breitbeiniger Pose gleich reihenweise Zölle auf Produkte aus China erhöhte. Endlich, glaubten viele, greift mal jemand durch und sichert amerikanische Jobs.

China aber konterte, so ist das in Handelskriegen mit Gegenzöllen. Betroffen war auch amerikanischer Hummer, mit einem Aufschlag von 25 Prozent. Die High-End-Händler in Maine, die ihre gefrorene Ware rund um die Welt versenden, gern auch an die gewachsene chinesische Mittelschicht, blickten auf einen Rückgang der Bestellungen um 64 Prozent.

Vollends verwirrt waren die Fischer von Portland, als sie in ihrer Not über die nahe Grenze zu den Kollegen nach Kanada blickten. Dort feierten Lobster-Fischer plötzlich Rekordexporte – denn hier trat während der Trump-Jahre CETA in Kraft, die Freihandelsvereinbarung zwischen Kanada und der EU.

Trump, unter Druck geraten, wollte im Wahlkampf die Fischer wieder einfangen und ließ üppige Millionensubventionen in Maine verteilen, finanziert durch höhere Staatsschulden. Nach Ansicht von Fachleuten machte dies dann

Die Welthandelspolitik wirkt hinein in ungeahnte Winkel: Hummerkäfige im US-Bundesstaat Maine.

FOTO: DANIEL GRILL/DPA



den ökonomischen Nonsens komplett.

„Trumps Handelskrieg war für unseren Bundesstaat ein einziges Desaster“, sagt Lee Webb, Politikwissenschaftler an der Universität von Maine. Nicht nur die Fischer habe es erwischt, auch die weltberühmten Blaubeeren aus Maine sei man nicht mehr losgeworden.

Vielerorts in den USA gilt Trumps Politik der Abschottung nicht mehr als der Weisheit letzter Schluss. Nachdem Trump zum Beispiel auf Stahl und Aluminium aus der EU neue Zölle aufgeschlagen hatte, nahm sich Brüssel im Gegenzug amerikanische Motorräder vor – was allein die Firma Harley Davidson in Wisconsin 100 Millionen Dollar Umsatz pro Jahr kostete. Anders als 2016 bekam Trump in Wisconsin diesmal keine Mehrheit mehr.

### Ein neues Denken – wegen China

Könnten offene Märkte, klug und fair organisiert, am Ende vielleicht die bessere Lösung sein?

Grundsatzdebatten darüber laufen seit Jahrzehnten auf beiden Seiten des Atlantiks. Einerseits sind Ökonomen einig, dass freier Handel für alle Beteiligten von Vorteil wäre und Wohlstand und soziale Sicherheit steigen ließe – jedenfalls auf lange Sicht. Andererseits können kurz- und mittelfristig unschöne ökonomische Anpassungsprozesse vieles durcheinanderbringen.

Werden in neuen Wirtschaftszonen etwa Produktionsstandorte geschlossen und verlegt, nützt den betroffenen Arbeitnehmern kein Hinweis auf die in Zukunft winkenden generellen positiven Effekte: Das konkret Negative schlägt dann das nur abstrakt Positive – und hilft den Populisten.

„Biden wird sich jetzt erst mal aufs Inland konzentrieren und seine Wähler nicht durch Freihandelspläne erschrecken“, sagt der Ökonom Rolf Langhammer, Handelsexperte am Institut für Weltwirtschaft in Kiel.

Tatsächlich rührt bis heute

FOTO: AP



„Groß, aber flach“: 15 pazifische Nationen unterschrieben das RCEP-Abkommen, einen Vertrag für mehr Zollfreiheit in Asien.





## Chinas Handelszone RCEP: Ein Zollverein mit Tücken

**Der Tusch ging um die Welt**, als am vorigen Wochenende China und 14 weitere pazifische Staaten die Schaffung der größten Freihandelszone der Welt verkündeten. Das Abkommen soll Zölle verringern und die Zusammenarbeit in grenzüberschreitenden Lieferketten erleichtern. Es umfasst Handel, Dienstleistungen und Telekommunikation.

**Das Abkommen** („Regional Comprehensive Economic Partnership“) wird als RCEP zu einem neuen Element in der Buchstabensuppe der globalen Handelspolitik.

**RCEP ist**, vor allem auf dem Papier, ein beeindruckender Zusammenschluss. In der neuen Wirtschaftszone leben 2,2 Milliarden Menschen und erwirtschaften rund ein Drittel des weltweiten Bruttosozialprodukts. Beteiligt sind neben China zehn Staaten aus dem Staatenverbund Asean: Vietnam, Singapur, Indonesien, Malaysia, Thailand, die Philippinen, Myanmar, Brunei, Laos und Kambodscha. Hinzu kommen vier weitere Staaten mit einer jeweils sehr eigenen Identität und Geschichte: Japan, Australien, Südkorea und Neuseeland.

**In der extremen Unterschiedlichkeit** der teilnehmenden Staaten

liegt die erste große Tücke von RCEP. Von einem Zusammenschluss befreundeter Staaten wie im Fall der EU kann hier nicht die Rede sein – die aktuellen politischen und sogar militärischen Spannungen etwa zwischen Australien und China sind massiv. Hinzu kommen abenteuerliche Unterschiede im Entwicklungsstand der RCEP-Staaten. In Japan und Myanmar etwa liegt das Pro-Kopf-Einkommen um den Faktor 30 auseinander.

**Die zweite Tücke:** RCEP ist zwar „groß, aber flach“, wie es Rolf Langhammer vom Institut für Weltwirtschaft formuliert. RCEP lässt den Agrarbereich unberührt. Auch für die Fischerei gibt es keine Regelung. Fragen von Arbeitsschutz, Klimaschutz oder gar der Menschenrechte werden nicht behandelt. Eine gute Nachricht für Europäer und Amerikaner: RCEP ist ein WTO-konformes Bündnis – das heißt: Es schließt, entsprechend den Vorschriften der Welthandelsorganisation WTO niemanden aus und erlaubt auch Doppelmitgliedschaften. Japan beispielsweise steht trotz RCEP parallel auch für ein – tieferes – Bündnis mit der EU zur Verfügung.

Matthias Koch

ein Gutteil der Beliebtheit Trumps beim Wahlvolk aus dessen Ablehnung gegenüber Freihandelsabkommen. Viele Amerikaner sehen darin den Ausverkauf amerikanischer Interessen – und ein Exportprogramm für amerikanische Jobs.

Immerhin aber teilt Biden nach Einschätzung der Bundesregierung in Berlin nicht die zerstörerische Lust seines Vorgängers an Handelskriegen. Mit ihm biete sich die Chance auf eine Wiederbelebung der blockierten Welt handelsorganisation – eine Voraussetzung dafür, um eskalierte Handelskonflikte wie etwa beim Stahl schlichten zu können. Aber auch, um gegenüber Chinas unfairen Handelspraktiken einen wirksamen Hebel zu finden.

China liefert den wichtigsten Impuls für ein Umdenken in den USA und in der EU. Als das von China dominierte regionale asiatische Handelsbündnis RCEP am vorigen Wochenende ausgerufen wurde, empfanden das viele in Europa und den USA gleichermaßen als Weckruf.

„Es geht um die politische Macht im angehenden Jahrhundert“, betont Weber, der im Europäischen Parlament die größte Gruppe führt, die Fraktion der Christdemokraten und Konservativen.

Auch die Sozialdemokraten erspüren neue Zeiten. Außenminister Heiko Maas wirbt für einen „New Deal“ mit den USA, für einen Neustart in ein partnerschaftliches Verhältnis über den Atlantik hinweg. Die Wortwahl ist als freundliche Geste gemeint. Ein konkretes Angebot birgt sie nicht.

Auch die Europäer hatten und haben ja ihre Vorbehalte. Als Trump die Verhandlungen über das transatlantische Freihandelsabkommen TTIP versenkte, applaudierten in Deutschland aus sehr unterschiedlichen Gründen die Vertreter sehr unterschiedlicher Parteien, von den Grünen bis zur AfD. Als es auch nur darum ging, das CETA-Abkommen mit Kanada zu billigen, kam es in der SPD zu unvergessenen Nervenproben.

Ein neuer Deal, das ahnen Amerikaner wie Europäer,

müsste anders ansetzen als damals, politischer, und mit gut erklärbaren, konsensfähigen Zielsetzungen: Klimaschutz, Umweltschutz, Schutz der Arbeitsbedingungen und der Menschenrechte.

Der Kieler Ökonom Langhammer empfiehlt Europäern und Amerikanern für die kommenden Jahre, dass sie sich ein bisschen locker machen. Die EU müsse beispielsweise akzeptieren, dass die massive staatliche Förderung der Landwirtschaft so nicht weitergehen könne. Ob im Gegenzug die USA vielleicht eine wie auch immer geartete Digitalsteuer akzeptieren würden?

### Airbus und Boeing als Partner?

Wenn EU und USA erst mal richtig verhandelten, könne am Ende vieles möglich sein, meint Langhammer, auch Lösungen „outside the box“. Wer einen frischen Blick etwa auf die jahrzehntelangen Verkantungen zwischen Airbus und Boeing werfe, könne auf die Idee kommen, dass die beiden Firmen eine strategische Partnerschaft eingehen – um sich gemeinsam der chinesischen Konkurrenz zu erwehren.

John Bolton, bis September 2019 Trumps Nationaler Sicherheitsberater im Weißen Haus, empfiehlt den Europäern, Sicherheits- und Handelsthemen zu kombinieren. Man dürfe China nicht gestatten, nach geistigem Eigentum im Westen zu greifen und nach Daten aller Art. Vorstellbar sei ein Bündnis, zu dem die USA gehörten, die EU, Großbritannien und pazifische Staaten wie Japan, Südkorea, Neuseeland, Australien und Singapur.

Die freie Welt, sagte der als „Falke“ bekannte US-Republikaner diese Woche dem RND, müsse mit Blick auf China viel stärker zusammenarbeiten. „Wir dürfen uns nichts vormachen“, sagt der 72-Jährige, der schon Ronald Reagan und George Bush senior als Diplomat diente. „China verfolgt eine sehr langfristig angelegte Strategie, und so etwas brauchen wir jetzt auch.“

# Ich will wieder im Stadion jubeln. Dafür lüfte ich jetzt auf Arbeit ständig.



#FürMichFürUns



Bundesministerium für Gesundheit

Bitte dranbleiben, auch wenn's schwer ist: Kontakte einschränken, AHA, lüften, Warn-App nutzen. ZusammenGegenCorona.de

**AHA**  
Abstand + Hygiene + Alltagsmaske



## Koalition verabredet Frauenquote

**BERLIN.** Die schwarz-rote Koalition hat sich grundsätzlich auf eine verbindliche Frauenquote in Vorständen geeinigt. In Vorständen börsennotierter und paritätisch mitbestimmter Unternehmen mit mehr als drei Mitgliedern muss demnach künftig ein Mitglied eine Frau sein, teilten Justizministerin Christine Lambrecht (SPD) und Staatsministerin Annette Widmann-Mauz (CDU) am Freitag nach einer Einigung der vom Koalitionsausschuss eingesetzten Arbeitsgruppe zu diesem Thema mit. Der Kompromiss soll in der kommenden Woche den Koalitionsspitzen zur abschließenden Entscheidung vorgelegt werden.

Lambrecht erklärte, Frauen trügen maßgeblich zum Unternehmenserfolg bei. „Das ist ein großer Erfolg für die Frauen in Deutschland und bietet gleichzeitig eine große Chance sowohl für die Gesellschaft als auch für die Unternehmen selbst.“

### KURZNOTIZEN

## Neue Risikogebiete in Europa

**BERLIN.** Wegen steigender Infektionszahlen hat die Bundesregierung ganz Litauen und Lettland ab Sonntag als Corona-Risikogebiete eingestuft. Zudem wurden am Freitag Regionen in Griechenland und Finnland auf die vom Robert-Koch-Institut geführte Risikoliste gesetzt. Island wurde dagegen wieder gestrichen und ist damit nun das einzige Land in Europa, das frei von Risikogebieten ist. Mit der Einstufung als Risikogebiet gilt automatisch eine Reisewarnung des Auswärtigen Amts.

## Merkel sucht Ausweg nach EU-Gipfel

**BRÜSSEL/BERLIN.** Nach einem EU-Videoipfel ohne Durchbruch im Haushaltsstreit mit Ungarn und Polen ist es nun an Kanzlerin Angela Merkel, einen Ausweg zu suchen. Als EU-Vorsitz werde Deutschland alle Optionen ausloten, sagte die CDU-Politikerin am



Donnerstagabend. „Da stehen wir noch ganz am Anfang.“ Auch EU-Ratschef Charles Michel hofft auf eine glimpfliche Lösung, nannte aber keine Ansätze dafür. Das Veto von Ungarn und Polen hatte die Gemeinschaft in die Krise gestürzt.

## Flüchtlingsstrom aus Äthiopien

**GENÈVE.** Durch den militärischen Vormarsch der äthiopischen Regierung gegen die Region Tigray bahnt sich im Nachbarland Sudan eine Flüchtlingskrise an. Die Vereinten Nationen stellen sich auf 200.000 Flüchtlinge ein, wie Vertreter des UN-Flüchtlingshilfswerks UNHCR, des UN-Kinderhilfswerks Unicef und des Welt-ernährungsprogramms WFP berichteten. Die UN-Organisationen brauchen für die direkte Nothilfe dringend 50 Millionen Dollar (rund 42 Millionen Euro).

# „Freiheit endet, wo sie Leben gefährdet“

Bundeskanzleramtschef Helge Braun über den Corona-Winter und Lösungen für die Schulen

### Herr Braun, wie feiern Sie Weihnachten?

Wie jedes Jahr in sehr kleinem familiären Kreis.

### Wie sollen Weihnachtsfeiern aussehen, wenn Sie Kontaktbeschränkungen empfehlen? Mit zwei Großelternpaaren kommen viele Familien auf mindestens drei Haushalte.

Es ist für mich nicht vorstellbar, dass die Großeltern an Weihnachten nicht mitfeiern. Deswegen muss man besondere Sorgfalt walten lassen. Wichtiger als die Anzahl der Menschen, die zusammenkommen, ist, dass man vorher seine Kontakte reduziert und darauf achtet, dass niemand Symptome hat.

### Die Kanzlerin hat eine langfristige Strategie im Kampf gegen Corona angekündigt. Wird der Teil-Lockdown bis ins Frühjahr verlängert?

Wenn man sich das Infektionsgeschehen anschaut, ist es völlig klar, dass wir im Dezember noch weit entfernt sein werden vom angestrebten Inzidenzwert von maximal 50 Neuinfektionen in sieben Tagen pro 100.000 Einwohner. Der bleibt unser Ziel. Deswegen werden wir weiter Beschränkungen brauchen.

### Zusätzliche?

Was wir für den November beschlossen haben, hat die Infektionsdynamik gebrochen. Aber es hat noch nicht dazu geführt, dass die Zahlen nach unten gehen. Deswegen müssen wir sehen, wo wir weiter Kontakte reduzieren können. Die hohen Infektionsraten bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen müssen wir senken, denn sie tragen wesentlich zur Verbreitung der Infektion bei. An diesem Punkt gilt es anzusetzen. Darüber werden wir am Mittwoch mit den Ministerpräsidenten sprechen.

### Sie empfehlen, sich mit Personen aus maximal noch einem anderen Haushalt zu treffen – und zwar aus dem immer gleichen. Wie soll das für Familien funktionieren?

Es handelt sich nicht um eine Vorschrift, sondern um einen Verhaltenshinweis. Es ist eine Art Winter-Knigge. Kontaktvermeidung klingt sehr abstrakt. Der Hinweis, dass man Feiern, Treffen mit vielen Freunden und Reisen vermei-



„Wir müssen sehen, wo wir weiter Kontakte reduzieren können“: Helge Braun (CDU), Chef des Bundeskanzleramts, warnt angesichts der hohen Zahl an Neuinfektionen vor Nachlässigkeiten.

FOTOS: FLORIAN GÄRTNER/PHOTOTHEK.NET



den soll, zeigt, worauf es ankommt.

### Schüler sitzen in den Klassen oft mit 30 anderen zusammen. Nach der Schule sollen sie sich nur noch mit einer Person treffen können. Wie soll man das erklären?

Deswegen müssen wir in der nächsten Ministerpräsidenten-



tenkonferenz noch mal über das Thema Schule sprechen. Vor allem in den weiterführenden Schulen muss alles getan werden, um die Abstandsregeln einzuhalten.

### Sie empfehlen die Halbierung von Klassen. Woher nehmen Sie die zusätzlich nötigen Lehrer? Wir wollen Schulen nicht

## Gemeinsames Papier der SPD-Länder?

**Die Länderchefs** wollen zusammen mit Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) am Mittwoch über das weitere Vorgehen in der Corona-Krise entscheiden. Wie „Business Insider“ berichtet, kursiert bereits ein erstes Papier der SPD-geführten Bundesländer, das offensichtlich in Berlin entstanden ist. Darin werden eine Ausweitung der Mund-Nasen-Bedeckung sowie eine erneute

Verschärfung der Kontaktbeschränkungen vorgeschlagen. Nach Informationen des RedaktionsNetzwerkes Deutschland (RND) sollte zudem noch gestern Abend ein Schaltegespräch der SPD-geführten Länder stattfinden. Aus Kreisen der Berliner SPD hieß es gegenüber dem RND, es werde wie angekündigt ein gemeinsames Länderpapier bis Anfang der Woche geben.

schließen. Dafür müssen wir Unterricht und Infektionsschutz bestmöglich zusammenbringen. Da ist Kreativität gefragt. In größeren Räumen lassen sich Abstandsregeln leichter einhalten. Wo es die in den Schulen nicht gibt, lässt sich in Bürgerhäuser und Kinosäle ausweichen. Ältere Schüler ließen sich ins Homeschooling schicken. Das ist alles machbar.

### Den Gesundheitsämtern gelingt es seit Wochen nicht, Kontakte von Infizierten ausreichend nachzuverfolgen. Haben Sie da aufgegeben?

Die vollständige Nachverfolgung von Kontakten muss unser Ziel bleiben. Nur wenn wir das schaffen, stabilisiert sich das Infektionsgeschehen. Sonst helfen wie jetzt nur noch teure Beschränkungen.

### In Gesundheitsämtern fehlt Personal. Viele Studierende haben in der Krise ihre Nebenjobs verloren. Da ließe sich doch was verbinden.

Studierende sind eine große Gruppe, die man bei der Kontaktnachverfolgung einbeziehen sollte. Die Bundesregierung wird dafür auf die Hochschulrektorenkonferenz zugehen, um noch mehr Unterstützung für die Gesundheitsämter zu ermöglichen. Allerdings ist auch schon viel passiert: Es

arbeiten mittlerweile Tausende Menschen in der Kontaktnachverfolgung. Vor der Pandemie hatten die Gesundheitsämter dafür praktisch kein Personal.

### Haben Bund und Länder die zweite Welle verschlafen?

Uns war immer klar, dass steigende Infektionszahlen im Winter wahrscheinlich sein würden. Wir haben daher die Gesundheitsämter verstärkt, wir haben bereits im Juni die Hotspotstrategie festgelegt, die bei regional hohem Infektionsgeschehen weitergehende Maßnahmen ermöglicht. Der Bund hat immer vor zu vielen Reisen gewarnt, also vor dem Verteilen des Virus durch Mobilität. Ich würde mir wünschen, dass wir die Kraft gehabt hätten, uns im Sommer mehr zurückzunehmen. Dann wäre die zweite Welle nicht so schnell und so heftig gekommen.

### Ist die Verschärfung der Corona-Maßnahmen noch vermittelbar?

Ich bin davon überzeugt, dass der weit überwiegende Teil unserer Bevölkerung die Maßnahmen unterstützt. Die Zahlen der verfügbaren Intensivbetten sinken. Die Todeszahlen steigen – auf derzeit 300 täglich. In der Schweiz sind mittlerweile alle Intensivbetten belegt. Dort wird nun abhängig vom Lebensalter und von Vorerkrankungen entschieden, wer vordringlich behandelt wird. Es gibt einen breiten Konsens in der Gesellschaft, dass wir das vermeiden wollen.

### Ist die Triage in Deutschland ausgeschlossen?

Wenn ein Gesundheitssystem überlastet ist, kann man die Triage nicht ausschließen.

### Kritiker sagen, die Regierung verbreite Angst, schränke die Freiheit ein und schade der Wirtschaft.

Die Freiheit endet, wo sie das Leben anderer gefährdet. Und es geht nicht um Angst, sondern darum, Fakten zur Kenntnis zu nehmen. Nicht die Beschränkungen verursachen wirtschaftlichen Schaden, sondern die Pandemie. Er ist umso höher, je weniger man sie in Schach hält.

Interview: Eva Quadbeck und Daniela Vates

# Corona-Impfstoff wird für USA angemeldet

Biontech und Pfizer beantragen Notfallzulassung – Unternehmenssprecherin: „Wir können innerhalb von Stunden liefern“

VON CHRISTINA HORSTEN UND PETER ZSCHUNKE

**NEW YORK/MAINZ.** Großer Schritt auf dem Weg zum sehnstchtig erwarteten Wirkstoff gegen eine Corona-Infektion: Das Mainzer Unternehmen Biontech und der US-Pharmariese Pfizer wollen bis zum Wochenende bei der US-Arzneimittelbehörde FDA eine Notfallzulassung für ihren Corona-Impfstoff beantragen, wie beide am Freitag mitteilten. Anträge auf eine Zulassung für Europa und weitere Regionen seien in Vorbereitung. „Wir können innerhalb von Stunden liefern, wenn wir eine Genehmigung erhalten sollten“, sagte eine Sprecherin von Biontech in Mainz. Falls der Wirkstoff

zugelassen werde, könnten besonders gefährdete Menschen in den USA Mitte bis Ende Dezember mit dem Impfstoff versorgt werden.

Biontech-Vorstandschef und Mitgründer Ugur Sahin sprach von einem „entscheidenden Schritt, um unseren Impfstoffkandidaten so schnell wie möglich der Weltbevölkerung zur Verfügung zu stellen“. Ziel sei die schnelle globale Verteilung des Impfstoffs. „Als Unternehmen mit Sitz in Deutschland im Herzen Europas“ sei der enge Kontakt mit der Europäischen Arzneimittel-Agentur (Ema) für Biontech von besonderer Bedeutung.

Biontech und Pfizer sind die ersten westlichen Hersteller, die viel versprechende Stu-

dienergebnisse veröffentlicht haben und den Weg für eine Notfallzulassung bei der FDA gehen. Für den Impfstoff mit der Bezeichnung BNT162b2 ergaben umfangreiche Testreihen nach Angaben der Unternehmen eine Wirksamkeit, die einen 95-prozentigen Schutz vor der Krankheit Covid-19 bietet. Das Vakzin funktioniere über alle Altersgruppen und andere demografische Unterschiede hinweg ähnlich gut und zeige praktisch keine ernstesten Nebenwirkungen, hatten die Firmen nach Abschluss letzter Analysen mitgeteilt.

Die FDA muss den Antrag nach der Einreichung erst prüfen. Wie lange das dauern könnte, war zunächst unklar. US-Experten zeigten sich aber



### „Ein entscheidender Schritt“: Biontech-Vorstandschef und Mitgründer Ugur Sahin.

FOTO: DOMINIK PIETSCH/DPA

zuversichtlich, dass es noch vor Jahresende ein Ergebnis der Prüfung geben könnte. Für Corona-Impfstoffe gilt we-

gen der besonderen Dringlichkeit ein beschleunigter Zulassungsprozess.

Bei der Ema und in weiteren Ländern reichen Biontech und Pfizer bereits Daten ein. So können Hersteller schon vor dem formellen Zulassungsantrag Teillinformationen zu Qualität und Wirksamkeit weitergeben. „Wir reichen kontinuierlich Daten ein im rollierenden Einreichungsprozess“, antwortete die Biontech-Sprecherin auf die Frage nach den Vorbereitungen für Anträge zur Zulassung.

Bereits in der zweiten Dezemberhälfte könnte ein Impfstoff in Europa zugelassen werden, sagte EU-Kommissionschefin Ursula von der Leyen am Donnerstag unter Hinweis auf Informationen der Ema.



KURZNOTIZEN

Kretinsky stockt Anteil bei Metro auf

**DÜSSELDORF.** Der tschechische Milliardär Daniel Kretinsky hat seinen Anteil am Handelskonzern Metro erhöht. Mit Ablauf der weiteren Annahmefrist des freiwilligen Übernahmeangebots habe die von Kretinsky kontrollierte EP Global Commerce GmbH (EPGC) Angebote für insgesamt 10,6 Prozent der Metro-Stammaktien und 1,84 Prozent der Vorzugsaktien angenommen, teilte das Unternehmen mit. Damit steigt der Anteil der von Kretinsky und seinem Partner Patrik Tkac kontrollierten Metro-Stammaktien von 29,99 Prozent vor dem Übernahmeangebot auf mittlerweile rund 40,6 Prozent.

Export erholt sich langsam

**FRANKFURT/MAIN.** Deutschlands Maschinenbauer haben den Tiefpunkt im Export nach Einschätzung des Branchenverbands VDMA durchschritten. Im September verbuchte die sehr exportabhängige Industrie bei den Ausfuhren ein Minus von 7,6 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Im zweiten Quartal von April bis Juni hatten diese den Vorjahreswert noch um 22 Prozent unterschritten. Der Tiefpunkt sei überwunden, „doch bis zum Erreichen des Vorkrisenniveaus bedarf es noch großer Geduld und Anstrengungen in Wirtschaft und Politik“, sagte VDMA-Chefvolkswirt Ralph Wiechers.

Maskenpflicht und klamme Kassen: Der Onlinehandel dürfte Gewinner der Black-Friday-Woche sein

VON FRANK-THOMAS WENZEL

**FRANKFURT.** Es ist wieder Black Friday, oder eigentlich: Black Week. Denn aus dem Tag der Sonderangebote ist mittlerweile eine ganze Aktionswoche geworden. Der Brückentag nach Thanksgiving (dieses Jahr der 27. November) war einst in den USA eine gute Gelegenheit für Verbraucher, um Weihnachtsgeschenke zu kaufen. Und die Straßen seien schwarz von Menschen gewesen – das ist eine der vielen Erklärungen für die Bezeichnung des Einkaufsereignisses, das zeitlich und regional großzügig ausgedehnt wurde. Längst wird auch hierzulande nach Schnäppchen gejagt.

Doch das Treiben findet in diesem Jahr weitgehend im Verborgenen statt. Wegen drohender Covid-Ansteckungen trauen sich viele nicht in die Citys, noch mehr Einkäufer als sonst werden wohl am Computer shoppen. Die Pandemie hat möglicherweise auch die Kauflaune gedrückt. Laut der Unternehmensberatung Simon Kucher ist das durchschnittliche Einkaufsbudget für die Aktionstage auf 205 Euro geschrumpft, nach 242 Euro im vorigen Jahr.

Eine Umfrage des Vergleichsportals Idealo hat ergeben, dass zwei Drittel der Konsumenten die Aktionen



Die in den USA entstandene Aktion hat sich weltweit etabliert.

FOTO: LISA DUCRET/DPA

des Handels komplett ignorieren oder zumindest weniger ausgeben wollen.

Allerdings ändern sich die Absichten von Verbrauchern schnell. Der Handelsdachverband HDE erwartet jedenfalls ein Black-Friday-Umsatzplus von etwa einem Sechstel auf 5,7 Milliarden Euro – was ein Rekord wäre. Wobei es inzwischen um eine ganze Woche geht, die am 23. November beginnt und am 30. November mit dem so-

genannten Cyber-Monday (eine Erfindung von Amazon) endet.

Die Nürnberger Konsumforscher der GfK erwarten zwar deutlich weniger Einnahmen als der HDE, prognostizieren aber dennoch „starke Angebots- und Verkaufswochen“. Covid habe dazu geführt, dass sich Kaufabsichten von „Möchte ich haben“ auf „Muss ich haben“ verschoben hätten, sagt GfK-Experte Norbert Herzog: Pro-

dukte, die den Alltag zu Hause erträglicher machen, seien besonders gefragt.

Inzwischen machen so gut wie alle großen Handelsunternehmen mit und auch Lebensmitteldiscounter, Parfümerien und Autohändler sind dabei. Elektrisches Gerät jeglicher Art bildet aber noch immer einen Schwerpunkt. Die GfK-Experten erwarten, dass Smartwatches und Fitnesstracker und Geräte für die Zubereitung gesun-

den Essens (Mixer oder Dampfgarer) gut abschneiden werden. Die Umsätze mit Küchenmaschinen hatten sich im Sommer ohnehin schon fast verdoppelt.

Mit Gesundheit im weiteren Sinn hat auch zu tun, dass Waschmaschinen mit Dampffunktion einen Boom erleben. Der Umsatz dieser Produkte kletterte im Sommer um fast 50 Prozent, weil sich die Käufer eine Abtötung von Keimen und Viren erhoffen.



Spüren Sie neue Energie.

Jetzt bis zu € 7.500,- Elektro Vorteil für Audi e-tron Modelle sichern.

Mehr erfahren unter [audi.de/e-tron-vorteil](https://www.audi.de/e-tron-vorteil)

**Audi** Vorsprung durch Technik



Jetzt digital erleben.  
Kosten laut Mobilfunkvertrag.



# Reformbedarf am Finanzmarkt

Lagarde hält EU-Kapitalmarktunion für zwingend

VON JÖRN BENDER

**FRANKFURT/MAIN.** EZB-Präsidentin Christine Lagarde dringt auf Fortschritte bei der Vereinheitlichung der europäischen Finanz- und Kapitalmärkte. „Wenn wir wollen, dass nach der Pandemie neue, innovative Unternehmen entstehen, müssen die Regierungen Hindernisse für sie beseitigen“, mahnte die Präsidentin der Europäischen Zentralbank am Freitag bei einem im Internet übertragenen Bankenkongress. In der Welt nach der Pandemie sei der Abschluss der Kapitalmarkt-

union kein Kann, sondern ein Muss.

Bei der Kapitalmarktunion geht es im Kern darum, bürokratische Hürden zwischen den einzelnen Staaten der Europäischen Union abzubauen, um so Unternehmen mehr Möglichkeiten zu geben, sich Geld zu beschaffen. Verbraucher sollen zudem mehr Möglichkeiten für grenzüberschreitende Geldanlagen bekommen.

Die Fragmentierung der Finanzmärkte in Europa sei ein Grund dafür, dass die Anschubfinanzierung für junge Unternehmen oft schwierig

sei, sagte Lagarde. „Die Finanzierung von Technologien mit hohem Risiko (...) ist viel effektiver, wenn es einen größeren Strom neuer Projekte gibt, um die Tatsache zu kompensieren, dass die meisten von ihnen scheitern werden.“

Pläne der EU-Kommission für eine Kapitalmarktunion liegen seit September 2015 auf dem Tisch, doch die Umsetzung stockt. Erst im vergangenen September legte Brüssel einen neuen Aktionsplan vor, um die Vereinheitlichung von Finanz- und Kapitalmärkten voranzutreiben. Die EU-Kommission will unter



**EZB-Präsidentin Christine Lagarde**

FOTO: ECKEL/IMAGO IMAGES

anderem Investitionen sowie die Besteuerung von Kapitalerträgen im EU-Ausland vereinfachen. Auch das Insolvenzrecht soll angeglichen werden.

Es sind die Mühen der Hochebene. Zwei Wochen hintereinander hatte der Markt kräftig zugelegt, das lässt sich nicht beliebig wiederholen. Und so pendelte der Dax ein bisschen lustlos durch die vergangene Woche. Der Index bewegte sich in einem Band von rund 200 Punkten ohne klare Tendenz auf und ab, und als er auch den Freitag in diesem Stil absolviert hatte, blieb ein Wochengewinn von einem halben Prozent. Das war ungefähr so langweilig, wie es klingt, aber durchaus kein schlechtes Zeichen. Schließlich wäre bei einem Dax-

Niveau über 13 100 Punkten die Versuchung groß, mit einem Ausstieg Gewinne zu sichern – und Anlässe fänden sich ja. Aber die Anleger begnügten sich mit Korrekturen und blieben im Geschäft. Die Charttechnik-Experten von Index Radar sehen das als Zeichen der Stärke. Einerseits. Aber andererseits: „Je länger der nächste Aufwärtsschub auf sich warten lässt, desto mehr steigt die Anspannung erfahrungsgemäß.“

STEFAN WINTER  
Wirtschaftsredaktion



BÖRSE		DER BÖRSENTAG	
DAX  13.137,25 (+0,39%)		MDAX  28.998,47 (+0,88%)	
TecDAX  3.066,35 (+1,09%)		SDAX  13.450,56 (+0,93%)	
Dow Jones  29.349,63 (-0,45%)		Euro Stoxx 50  3.467,60 (+0,45%)	
Durchschnittsrendite  -0,58 (+0,00%)			

## WEITERE DEUTSCHE AKTIEN

Name	Letzte Div.	Schluss 20.11.	± in % Vortag
1&1 Drillisch	0,05	19,36	+0,83
ALBA	3,25	64,50	+2,38
Alzchem Group	0,75	20,50	-0,49
Amadeus Fire		109,80	-3,17
Atoss Softw.	1,28	125,50	+2,03
Aumann		13,50	+5,14
B.R.A.I.N. Biot.		7,64	-0,26
Bauer		9,41	-1,98
BayWa vNA	0,95	28,95	-0,69
Berentzen	0,28	5,48	+5,79
Bertrandt	1,60	34,15	+0,89
Bijou Brigitte		20,50	-2,38
Bifflinger	0,12	22,44	+2,09
Biotech St.		26,20	+0,00
Bor. Dortmund		5,51	+2,04
Cenconomy St.		4,26	+0,24
Centrotec		15,10	-1,31
CeWe Stift.	2,00	90,80	+0,55
CropEnergies	0,30	13,20	-1,63
Delticom		4,24	-0,95
Deutz		5,21	-0,66
DIC Asset	0,66	12,02	-0,66
Drägerw. Vz.	0,19	69,90	+1,45
Dt. Beteiligung	1,50	33,40	-0,74
Dt. EuroShop		17,53	+0,81
Dt. PfandbB		7,75	-1,71
DWS Group	1,67	33,10	-0,21
EHW	0,40	12,10	+7,08
Einbeck. Brauh.		11,40	+0,00
Elmos Semic.	0,52	24,80	+0,81
elumex		3,10	-1,27
ENBW	0,35	52,50	+0,96
Encavis	0,26	16,50	-1,79
Fiellmann		62,35	+0,24
Fortec	0,70	17,20	-1,15
Fuchs P. St.	0,96	38,70	+0,13
Gelsenwasser	21,161	500,00	-3,23
Gesco	0,23	13,50	+1,12
Grammer		17,05	-0,87
GSW Immob.	1,40	97,50	+0,52
H+R		5,04	+7,23

## WEITERE DEUTSCHE AKTIEN

Name	Letzte Div.	Schluss 20.11.	± in % Vortag
Hamborner Reit	0,47	8,83	-0,79
Hamburg. Hafen	0,70	17,92	+0,11
Hawesko	1,75	43,90	-0,23
Heidelb. Druck.		0,68	+3,58
Henkel	1,83	78,70	+0,38
HolidayCheck		2,01	+11,98
Homag	1,01	39,00	+0,00
Hornbach H.	1,50	85,80	+1,18
Hornbach-Bau.	0,68	36,40	-0,68
Indus Hold.	0,80	31,25	+2,46
Init Innov.	0,40	28,90	-0,34
Inst. Real		21,25	+0,24
Jonoptik	0,13	25,88	+5,55
Jungheinrich	0,48	36,02	-0,11
KHD		1,64	+1,23
Koenig & Bauer		23,58	+5,65
Krones	0,75	58,80	+0,51
KSB St.	8,50	258,00	-1,53
KUKA	0,15	37,00	+1,37
KWS Saat	0,67	63,00	+0,00
Lechwerke	2,80	101,00	+1,51
Leoni NA		6,67	-0,74
LPKF Laser	0,10	21,80	+5,06
MAN St.	5,10	44,80	-4,58
MAN Vz.	5,10	44,00	-2,22
Manz		31,70	+1,93
Mediclin		3,64	+0,55
Medion	0,69	16,30	+1,24
Metro Vz.	0,70	8,74	+0,23
MLP	0,21	5,35	+4,49
MOBOTIX	0,04	5,80	+1,75
Mühbauer	1,50	38,00	+0,52
MVV Energie NA	0,90	25,40	+1,60
New Work	2,59	239,00	+0,84
Noratis	0,80	17,90	-0,83
Nordex		18,23	+2,01
Norma Group	0,04	33,38	-0,77
Nürn. Bet.	3,30	70,00	-0,71
OHB		40,75	+0,99
Omron	42,00	67,50	-0,74
OVB Hold.	0,75	18,50	+2,78

## WEITERE DEUTSCHE AKTIEN

Name	Letzte Div.	Schluss 20.11.	± in % Vortag
Patrizia	0,29	24,15	+0,21
Petro Welt		2,11	+0,48
Pfeiffer Vac.	1,25	158,20	-0,25
Porsche Vz.	2,21	56,12	-0,85
R. Stahl NA		20,40	+0,99
Rhön-Klinikum		16,44	+0,24
RIB Software	0,12	24,40	-2,32
RTL Group		38,72	-0,05
SAF Holland	0,45	10,00	+2,99
Salzgitter		14,99	+2,46
Sartorius St.	0,35	343,00	-1,15
Schaeffler	0,45	6,11	+1,50
Schaltbau		26,50	+2,71
SGL Carbon		3,53	-2,08
Sixt St.		91,45	-1,19
Sixt Vz.	0,05	56,00	-0,18
SLM Sol. Gr.		14,14	-0,14
SMA Solar		48,56	+3,01
Sto Vz.	4,09	120,00	-1,64
Strabag	1,30	28,30	+0,35
Stratec	0,84	111,80	-0,36
Surteco Grp.		22,50	+0,45
Süss M. Tec		17,76	-1,00
Takkt		9,89	-0,50
Talanx	1,50	30,88	-1,09
TLG Immob.	0,96	19,44	+0,51
Tom Tailor		0,31	+47,62
TUI NA	0,54	4,95	+3,19
Verallia Dt.	17,06	510,00	+0,96
Viller.&Boch Vz.	0,35	12,75	-0,78
Viscom	0,05	7,52	+6,82
Vossloh		36,90	-0,94
VW St.	4,80	161,90	-0,06
Wacker		15,86	+1,21
West.&Würtl	0,65	16,36	+0,49
Zeal Netw.	0,80	40,30	+0,75
zooplus		166,20	+0,73

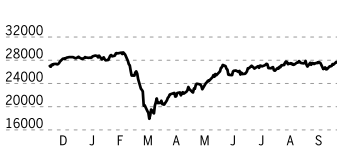
## GEWINNER

Name	Kurs	± in %
HelloFresh	49,90	+5,10
thyssenkrupp	4,94	+4,33
CTS Eventim	51,05	+4,01
Sittronic NA	97,40	+3,88

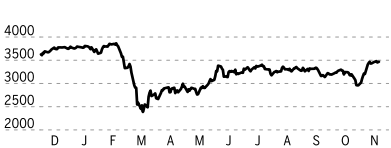
## VERLIERER

Name	Kurs	± in %
Hochtief	76,00	-1,11
Airbus	88,60	-0,91
Covestro	45,78	-0,89
Vonovia NA	57,50	-0,79

## MDAX



## EURO ST.50



## INVESTMENTFONDS

Rücknahmepreise	Kurs 20.11.	± in % Vortag
ALLIANZ GLOBAL INVESTORS		
Adifonds A	133,97	+0,62
AdiVerba A	147,70	-0,58
Concentra A	128,87	+0,09
Eur Renten AE	65,47	+0,03
Euro Rentenfonds AT	113,18	+0,04
Europanas A	56,62	+0,04
Flexi Rentenf. A	93,48	+0,15
Fondak A	190,80	+0,55
Fondra	119,74	+0,31
Geldmkt SP AE	46,07	+0,00
Industria A	114,53	+0,56
Informationst. A	388,98	+1,06
Interglobal A	403,18	-0,03
InternRent A	49,37	-0,02
Kapital Plus A	68,32	+0,23
Mobil-Fonds A	49,35	+0,00
Nebw. Deutschl.A	350,90	+0,38
Nürnb. Eurold. A	134,61	+0,64
Rentenfonds A	89,98	+0,03
Rohstofffonds A	62,96	+0,56
SGB Geldmarkt	71,32	-0,01
Thesaurus AT	103,47	+0,61
Verm. Deutschl. A	178,26	+0,35
Verm. Europa A	41,79	+0,36
Wachstum Europa A	145,98	+0,67

## INVESTMENTFONDS

Rücknahmepreise	Kurs 20.11.	± in % Vortag
Technologie CF	55,75	+0,56
Weltzins-Invest P	22,51	-0,04
DWS		
Basler-Aktief DWS	68,39	+0,78
Basler-Intern DWS	119,57	+0,41
Basler-Rentenf DWS	26,09	+0,04
DWS Akkumula	1350,2	+0,15
DWS Akt.Strat.D	434,24	+0,80
DWS Cov Bond Fd LD	55,39	-0,09
DWS Deutschland	225,70	+0,80
DWS ESG Investa	175,34	+0,72
DWS Europ. Opp LD	402,24	+0,97
DWS Eurorenta	58,64	+0,05
DWS Eurostata	148,75	-0,09
DWS Eur Bds Flex LD	32,80	-1,26
DWS Glb.SM Cap	85,11	+0,83
DWS Inter-Renta LD	13,40	-1,33
DWS Top Asien	201,56	+0,44
DWS Top Europe	153,18	-0,23
DWS Top World	126,42	+0,06
DWS Verm.bf.I LD	196,86	+0,10
DWS Verm.bf.R LD	19,13	-1,80
DWS Vors.AS(Dyn.)	131,88	+0,24
DWS Vors.AS(Flex)	128,51	+0,23
grundb. europa RC	40,30	+0,00
DJE		
DJE Real Estate P	0,18	+0,00
DJE-Div&Sub I	490,65	+0,45
DJE-Div&Sub P	441,06	+0,45
DJE-Div&Sub XP	287,83	+0,45
DJE-Europa I	414,68	+0,98
DJE-Sht Term Bd I	145,17	+0,02
DJE-Sht Term Bd PA	115,45	+0,02
HANSAINVEST		
HANSAinter.A	19,71	+0,18
HANSArenta	24,11	+0,06
HANSAzins	24,36	+0,01
ODDO BHF		
Algo Global DRW-C*	110,68	+0,43
Basis-Fonds I*	138,71	+0,00
O.BHF AlgoEur CRW*	278,62	-0,54
O.BHF FRA EFF*	204,90	-0,20

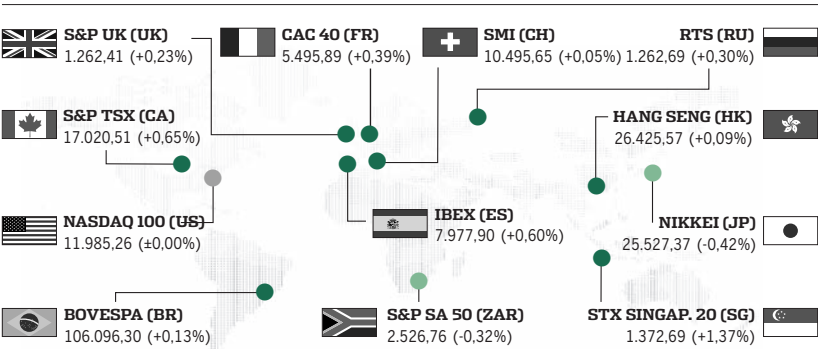
## INVESTMENTFONDS

Rücknahmepreise	Kurs 20.11.	± in % Vortag
O.BHF Green Bd CR*	322,75	+0,11
UNION INVESTMENT		
Priv.Fonds:Flex.*	97,23	-0,46
Priv.Fonds:FlexPro*	132,39	-0,23
PrivFd:Kontr.*	130,89	-0,09
PrivFd:Kontr.pro*	155,72	-0,09
UniEuroAktien*	73,28	-0,65
UniEuroKapital-net*	41,12	+0,00
UniEuroRenta*	66,83	+0,06
UniEuroSt.50 A*	53,24	-0,88
UniFonds*	56,77	-0,86
UniGlobal*	266,15	+0,29
Unilmmo:Dt.*	92,51	+0,01
Unilmmo:Europa*	54,83	+0,00
UniKapital*	107,57	+0,09
UniKapital-net-*	38,89	+0,10
UniOpti4*	97,31	+0,00
UniOptimus-net*	682,97	+0,00
Unirak*	135,33	-0,16
UniRenta Osteuropa*	40,27	+0,20
UniReserve: Euro A*	495,15	+0,00
SONSTIGE		
Aberd. A.M. Degi Europa	0,65	+0,00
Alte Leip Aktien Deutschland	113,61	-0,42
Commerz hausInvest	42,73	+0,00
Frank.Temp. Growth.Inc.Ad*	22,52	+0,09
INKA Gothaer Euro-Rent	64,08	+0,03
La François Veri M. Ass. Alloc	127,30	-0,06
Savills SEB ImmoInvest	2,17	+0,00
SEB TrdSys*Rent.II*	56,34	-0,02
Universal BW-Renta-Internat.*	39,05	+0,10
Universal BW-Renta-Univ.*	30,94	+0,10
WARBURG WarbGIEFF StrAkt	99,50	-0,92
* Fondspreise etc. vom Vortag oder letzterfügbar; kursiv, wenn nicht in Euro notiert.		



Funds Service +49 69 26095760  
funds@infrontfinance.com

## INTERNATIONALE LEITBÖRSEN IM TAGESVERGLEICH



## DAX (DEUTSCHE AKTIENINDEX)

Name	Dividende	Div. Rend.	Schluss 20.11.	Schluss 19.11.	Veränderung % Vortag	KGW 2020	Tief	52 Wochen Vergleich	Hoch	MK Mrd. €
Adidas NA *	0	0,00	280,50	282,00	<div><div></div></div> -0,53	75,8	162,20	<div><div></div></div>	317,45	56,22
Allianz vNA *	9,60	4,91	195,40	194,84	<div><div></div></div> +0,29	12,4	117,10	<div><div></div></div>	232,60	81,52
BASF NA *	3,30	5,72	57,65	57,78	<div><div></div></div> -0,22	26,8	37,36	<div><div></div></div>	70,48	52,95
Bayer NA *	2,80	5,85	47,90	46,40	<div><div></div></div> +3,23	10,2	39,91	<div><div></div></div>	78,34	47,05
Beiersdorf	0,70	0,72	97,10	97,10	<div><div></div></div> +0,00	31,8	77,62	<div><div></div></div>	108,05	24,47
BMW St. *	2,50	3,37	74,15	74,00	<div><div></div></div> +0,20	18,1	36,60	<div><div></div></div>	77,06	44,68
Continental	3,00	2,71	110,50	110,50	<div><div></div></div> +0,00	61,4	51,45	<div><div></div></div>	124,10	22,10
Covestro	1,20	2,62	45,78	46,19	<div><div></div></div> -0,89	0,00	23,54	<div><div></div></div>	48,82	8,84
Daimler NA *	0,90	1,62	55,52	55,07	<div><div></div></div> +0,82	74,0	21,02	<div><div></div></div>	55,96	59,40
Delivery Hero	0	0,00	101,10	99,50	<div><div></div></div> +1,61	0,00	44,85	<div><div></div></div>	116,65	20,16
Deutsche Bank NA	0	0,00	8,96	8,99	<div><div></div></div> -0,34	0,00	4,45	<div><div></div></div>	10,37	18,52
Deutsche Börse NA *	2,90	2,16	134,50	134,80	<div><div></div></div> -0,22	21,3	92,92	<div><div></div></div>	170,15	25,56
Deutsche Post NA *	1,15	2,88	39,88	39,10	<div><div></div></div> +1,99	22,5	19,10	<div><div></div></div>	43,50	49,31
Deutsche Telekom *	0,60	0,44	14,87	14,85	<div><div></div></div> +0,10	14,9	10,41	<div><div></div></div>	16,75	70,78
Dt. Wohnen Inh.	0,90	2,11	42,62	42,48	<div><div></div></div> +0,33	24,8	27,66	<div><div></div></div>	46,97	15,33
E.ON NA	0,46	5,05	9,10	9,05	<div><div></div></div> +0,55	20,2	7,60	<div><div></div></div>	11,56	24,04
Fresenius	0,84	2,22	37,85	37,64	<div><div></div></div> +0,56	11,5	24,25	<div><div></div></div>	51,54	17,11
Fresenius M. C. St.	1,20	1,68	71,28	71,24	<div><div></div></div> +0,06	16,6	53,50	<div><div></div></div>	81,10	21,70
HeidelbergCement	0,60	1,02	58,56	58,38	<div><div></div></div> +0,31	16,5	29,00	<div><div></div></div>	70,02	11,62
Henkel Vz.	1,85	2,12	87,22	87,12	<div><div></div></div> +0,11	21,0	62,24	<div><div></div></div>	96,90	15,54
Infineon NA	0,27	0,99	27,41	27,06	<div><div></div></div> +1,29	45,7	10,13	<div><div></div></div>	28,33	35,80
Linde PLC *	0,96	1,51	213,60	211,60	<div><div></div></div> +0,95	38,8	130,45	<div><div></div></div>	226,40	140,22
Merck	1,30	1,00	130,00	128,45	<div><div></div></div> +1,21	31,7	76,22	<div><div></div></div>	113,35	16,80
MÜT Aero Eng.	0,04	0,02	194,65	196,00	<div><div></div></div> -0,69	49,9	97,76	<div><div></div></div>	289,20	10,33
MTU. Rück vNA *	9,80	4,17	234,80	236,10	<div><div></div></div> -0,55	17,3	141,10	<div><div></div></div>	284,20	32,90
RWE St.	0,80	2,29	35,00	34,06	<div><div></div></div> +2,76	21,9	20,05	<div><div></div></div>	35,30	23,67
SAP *	1,58	1,60	98,80	99,42	<div><div></div></div> -0,62	23,5	82,13	<div><div></div></div>	143,32	121,38
Siemens NA *	3,69	3,37	109,58	109,80	<div><div></div></div> -0,20	21,1	55,59	<div><div></div></div>	119,30	93,14
Volkswagen Vz. *	4,86	3,19	152,14	152,52	<div><div></div></div> -0,25	12,8	79,38	<div><div></div></div>	187,74	31,37
Vonovia NA *	1,57	2,73	57,50	57,96	<div><div></div></div> -0,79	14,7	36,71	<div><div></div></div>	68,74	32,54



LAND & LEUTE

Festnahme nach versuchter Tötung

**BAD ZWISCHENAHN.** Nach der versuchten Tötung einer 33 Jahre alten Frau in ihrem Haus in Bad Zwischenahn im Landkreis Ammerland hat die Polizei einen Tatverdächtigen festgenommen. Der 40-Jährige sei über DNA-Spuren am Tatort identifiziert worden, teilte eine Polizeisprecherin am Freitag mit. Wie von den Ermittlern vermutet, hatte er an einer Hand eine frische Verletzung. Der Mann sollte dem Hafttrichter vorgeführt werden. Zu seiner Motivlage machte er zunächst keine Angaben. Die Hintergründe der Tat sind bislang unklar. Nach den bisherigen Erkenntnissen wurde die Frau von einem ihr unbekannten Mann angegriffen und verletzt.

A 2 bei Hannover bis Sonntag gesperrt

**HANNOVER.** Die zentrale Ost-West-Autobahn 2 ist am Wochenende bei Hannover erneut komplett gesperrt. Bereits am vergangenen Wochenende gab es deswegen eine Vollsperrung, es kam aber kaum zu Staus. Seit Freitagabend bis Sonntag, 17.30 Uhr, seien beide Fahrtrichtungen im Bereich der Anschlussstelle Lehrte gesperrt, teilte die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr mit. In Richtung Berlin ist die Strecke ab dem Autobahnkreuz Hannover-Ost dicht, in Richtung Dortmund ab der Anschlussstelle Lehrte-Ost. Eine Umleitung führt vom Autobahnkreuz Hannover-Ost über die A 7 und die A 39.

Rottweiler zu lieb für Polizeidienst

**OSNABRÜCK.** Wieder hat es ein zu lieber Rottweiler nicht in den Polizeidienst im Norden geschafft. „Die Ausbildung von Magnus wurde beendet, weil er einen wichtigen Zwischentest nicht bestanden hat“, sagte ein Sprecher der Polizeidirektion Osnabrück. Der natürliche Schutztrieb sei nicht ausgeprägt genug. Erst vor wenigen Wochen hatte die Polizei Bremerhaven die Ausbildung ihres Nachwuchshundes Balou abbrechen müssen. Auch dieser Rottweiler erwies sich als ungeeignet für den Job und sei eher ein richtiger Familienhund.



Für Magnus hat sich die Ausbildung erledigt.  
FOTO: POLIZEI OSNABRÜCK/DPA

Köhlbrandbrücke bis Montag gesperrt

**HAMBURG.** Die Hamburger Köhlbrandbrücke ist seit Freitagabend wegen Bauarbeiten gesperrt. Freigegeben werden soll die Schrägseilbrücke dann wieder am Montagmorgen um 5 Uhr, wie eine Sprecherin der Hamburg Port Authority (HPA) sagte. Neben Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten soll die Sperrung demnach auch für Arbeiten an der A 7 genutzt werden. Eine weitere Umleitungsstrecke ist derzeit blockiert, weil die Reparatur der defekten Retheklappbrücke andauert. Zwar ist die Bahnbrücke wieder in Betrieb – Autos, Radfahrer und Fußgänger müssen aber noch warten.

Lehrer in großer Sorge vor Corona-Ansteckung

Unterricht im Realitätscheck: Wie kommen die Maßnahmen der Politik im Schulalltag an?

VON CHRIS WECKWERTH

**HANNOVER.** Ob die Sorge vor Corona-Infektionen, die Kritik am Lüften im kalten Herbst oder die Ausstattung der Lehrer mit Dienstlaptops – die Schulpolitik führt in der Corona-Krise zu besonders hitzigen Diskussionen. Landesweit gab es laut Kultusministerium zuletzt an 638 der 3000 Schulen coronabedingte Einschränkungen. Zwölf Schulen waren komplett geschlossen, an 303 weiteren Schulen waren einzelne Klassen oder Lerngruppen nicht im Präsenzunterricht, und 323 Schulen organisierten den Unterricht im Wechselbetrieb nach dem sogenannten Szenario B.

Fünf Streitpunkte im Überblick:

■ Schulen als Infektionstreiber

Das sagt die Regierung: „Die Schulen sind keine Orte der Infektionsverbreitung“, hat Kultusminister Grant Hendrik Tonne (SPD) erst am Dienstag wieder betont. Aus Zahlen seines Hauses geht hervor, dass es von Schuljahresbeginn Ende August bis Mitte November 1900 positive Corona-Tests bei Schülern gegeben hat. Hinzu kamen dem Corona-Meldeportal der Landesschulbehörde zufolge 334 positive Tests bei Lehrern sowie 167 positive Tests bei weiteren Schulbeschäftigten. Das Ministerium sieht sich angesichts dieser Zahlen in Relation zu den 1,1 Millionen Menschen an den Schulen in seiner Auffassung bestätigt. Für die Verbreitung des Virus seien vor allem Aktivitäten außerhalb des Schulbetriebs verantwortlich.

Viele Lehrer fürchten sich vor einer Ansteckung mit dem Coronavirus im Schulbetrieb. „Die Sorge bei den Kollegen, sich anzustecken, ist sehr groß. Die Verunsicherung ist extrem“, sagte Torsten Neumann, Landeschef des Lehrerverbands VNL/VDR. Das schlage sich auch in der Stimmung der Kollegen nieder, viele seien angespannt – auch weil sich oft nicht klären lasse, ob manche positiv getesteten Schüler sich nicht doch in der Schule angesteckt haben. Unter den Schülern selbst sei die Sorge dagegen nicht allzu groß, sagte



Lehrkräfte sind verunsichert und angespannt: Inwieweit setzen sie sich im Unterricht einer erhöhten Ansteckungsgefahr aus?

FOTO: SEBASTIAN GOLLNOW/DPA

der Vorsitzende des Landesschülerrats, Florian Reetz. Ein „gewisses Unwohlsein“ gebe es aber schon – in der Schule, und erst recht bei der Anfahrt mit Bus und Bahn.

■ Präsenzunterricht in den Schulen

Das sagt die Regierung: Anders als im Frühjahr versucht die Politik diesmal, die Schulen so lange wie irgend möglich offen zu halten.

Das sagen die Betroffenen: „Viele Schüler freuen sich, dass wir im Präsenzunterricht bleiben“, sagt Reetz vom Schülerrat. Allerdings gebe es auch Stimmen, die sich das Wechselmodell zwischen Präsenz- und Distanzunterricht wünschten. Das gelte auch für viele Lehrer, sagt Neumann vom VNL/VDR. Der Präsenzunterricht sei zwar das Nonplusultra, aktuell wünschten sich aber viele zumindest bis zu den Weihnachtsferien das Wechselmodell.

■ Regelmäßiges Lüften für den Gesundheitsschutz

Das sagt die Regierung: Fenster auf, auch wenn's kalt ist – an diesem Appell hält die Politik fest.

Das sagen die Betroffenen: Bei drei- bis fünfminütigem Lüften sei der Temperaturabfall nicht allzu groß, sagt Reetz. „Die Hände werden trotzdem

kalt, das merkt, glaube ich, jeder.“ Wärmer anziehen müsse man sich also schon. Außerdem gebe es Lehrer, die in Eigenregie auf das Lüften verzichteten oder die Fenster gleich ganz offen ließen. Die Eltern forderten

Die meisten Lehrer arbeiten aktuell mit privaten Laptops. Rechtlich gesehen ist das eigentlich nicht korrekt.

Thorsten Neumann, Landeschef des Lehrerverbands VNL/VDR

zuletzt weiter gehende Maßnahmen über das Lüften hinaus, wie das Aufstellen von Plexiglaswänden in den Klassenzimmern. „Bisher wird in der Schule der geringstmögliche Gesundheitsschutz angewandt, das ist nicht nachvollziehbar“, sagte die Vorsitzende des Landeselternrats, Cindy Patricia Heine, Anfang der Woche.

■ Digitaler Unterricht auf Distanz

„An vielen Schulen werden bereits sehr gute Konzepte für das Distanzlernen gefahren, an anderen steckt das noch in den Kinderschuhen“, sagt ein Ministeriumssprecher.

Das sagen die Betroffenen:

Im Vergleich zur ersten Corona-Welle im Frühjahr könnten die Lehrer mittlerweile besser mit dem Distanzunterricht umgehen, sagt Neumann vom Lehrerverband. „Die Kollegen haben sich an nahezu allen Schulen mittlerweile anders darauf vorbereitet.“ Dazu hätten auch Onlineseminare beigetragen. Ein Problem sei aber weiterhin, dass viele Schüler zu Hause keine geeigneten Geräte oder keinen Internetzugang hätten.

■ Dienstlaptops für die Lehrer

Das sagt die Regierung: Bund und Länder haben sich darauf verständigt, alle Lehrer mit Laptops auszustatten. Damit könnten die Lehrer den Unterricht vorbereiten oder auch digitalen Unterricht durchführen, erklärte das Kultusministerium.

Das sagen die Betroffenen: Eine schnelle Ausstattung aller Lehrer mit Laptops wäre wichtig, sagt Neumann vom Lehrerverband. „Die meisten arbeiten aktuell mit privaten Geräten. Rechtlich gesehen ist das eigentlich nicht korrekt.“ Die Hoffnung, noch in diesem Jahr viele neue Geräte zu bekommen, hält er aber für gering. Vor dem nächsten Sommer sei damit flächendeckend nicht zu rechnen.

19-Jähriger droht Onay mit Anschlag

**HANNOVER.** Die Staatsanwaltschaft Hannover hat Anklage wegen Volksverhetzung gegen einen 19-Jährigen erhoben, der unter anderem Hannovers Oberbürgermeister Belit Onay per Brief gedroht haben soll, ihn mit einem Sprengstoffanschlag zu töten, wenn er nicht von allen Ämtern zurücktrete, wie ein Sprecher der Behörde am Freitag sagte. Außerdem soll der 19-Jährige im Mai gleich 18 Schreiben in Briefkästen von Menschen mit ausländisch klingenden Namen eingeworfen haben, weil es ihn gestört habe, dass sie hier wohnen. Er schrieb ihnen demnach, sie sollten verschwinden oder müssten „entsorgt“ werden.

Die Anklage sei zum Jugendrichter des Amtsgerichts Hannover gegangen, einen Hauptverhandlungstermin gebe es noch nicht, sagte der Sprecher der Staatsanwaltschaft. Der junge Mann sei ein Heranwachsender.

Hannovers Oberbürgermeister Onay kämpft weiter mit Drohungen und Beleidigungen in sozialen Medien. „Es gibt immer wieder mal Anfeindungen, die wir, wenn sie relevant sind, zur Polizei bringen“, sagte er.

Neuinfektionen auf Rekordniveau

**HANNOVER/HAMBURG.** Die Zahl der neuen Corona-Infektionen binnen 24 Stunden ist auch in Niedersachsen auf einen Rekordwert gestiegen. Das Landesgesundheitsamt wies am Freitagvormittag 1633 Neuinfektionen im Vergleich zum Vortag aus, so viele wie bisher an keinem anderen Tag. Insgesamt wuchs die Zahl der nachgewiesenen Fälle im Land damit auf 61307, von denen rund zwei Drittel als genesen gelten. Die Zahl der Todesfälle stieg auf 982 (plus 18). Die Zahl der in Hamburg bestätigten Corona-Neuinfektionen ist am Freitag um 362 gestiegen. Besonders betroffen ist eine Schule in Hamburg-Veddel. Dort sind fast 100 Corona-Infektionen festgestellt worden.

Fall Maddie: Verdächtiger bleibt in Haft

**KARLSRUHE.** Der Mordverdächtige im Fall Maddie bleibt noch für längere Zeit im Gefängnis. Der Bundesgerichtshof (BGH) verwarf seine Revision gegen ein Ende vergangenen Jahres ergangenes Urteil wegen der Vergewaltigung einer älteren US-Amerikanerin 2005, wie am Freitag in Karlsruhe mitgeteilt wurde. Damit kommt der 43 Jahre alte Deutsche, der derzeit die letzten Wochen einer anderen Haftstrafe verbüßt, nicht in naher Zukunft frei. Bundeskriminalamt (BKA) und Staatsanwaltschaft Braunschweig ermitteln gegen den mehrfach vorbestraften Sexualstraftäter wegen Mordverdachts. Ein Haftbefehl wurde deswegen bisher allerdings nicht erwirkt. Ohne seine früheren Verurteilungen wäre der Mann auf freiem Fuß.

Pastor diffamiert Homosexuelle

Gegen Olaf Latzel verhandelt das Bremer Amtsgericht wegen Volksverhetzung

VON ECKHARD STENGEL

**BREMEN.** „Ich bin ein sehr, sehr liebloser Mensch. Das ist meine Natur“, bekannte der Bremer Pastor Olaf Latzel im März in einem Interview. „Aber durch den Heiligen Geist habe ich mich verändern lassen“, behauptete er. Da ahnte der Pfarrer der evangelischen Innenstadtgemeinde St. Martini noch nicht, dass seine Lieblosigkeit ihn vor ein irdisches Gericht bringen würde.

Seit Freitag verhandelt das Amtsgericht Bremen gegen ihn wegen Volksverhetzung. Denn der strenggläubige Evangelikale hat Homosexuelle als Verbrecher bezeichnet und noch andere lieblose Sätze gesagt, etwa über „den ganzen Gender-Dreck“. Damit habe er öffentlich zum

Hass aufgestachelt und die Menschenwürde verletzt, meint die Staatsanwaltschaft.

Am Freitagnachmittag forderte sie deshalb, dass Latzel 10800 Euro Geldstrafe zahlen müsse. Die Verteidigung dagegen plädierte auf Freispruch – wegen der Religions- und Meinungsfreiheit. Die Einzelrichterin hat jetzt noch bis Mittwoch Zeit, ihr Urteil zu fällen. Das Gericht hatte die Verhandlung wegen des großen Medieninteresses in den Kleinen Saal des Konzerthauses Die Glocke verlegt und Polizeischutz angefordert.

Als Latzel den Gerichtssaal betritt, trägt er eine Bibel unter dem Arm. Auf die beruft sich der 53-Jährige nämlich, wenn er gelebte Homosexualität als Sünde brandmarkt. So tat er es auch bei einem „Ehe-

seminar“ seiner Gemeinde im Herbst 2019. Später landete ein Audiomitschnitt des frei



Wegen des großen Publikumsinteresses hat das Gericht den Prozess gegen Olaf Latzel in ein Konzerthaus verlegt.

FOTO: ECKHARD STENGEL/IMAGO IMAGES



SONNABEND

Das Erste

**6.55** Schau in meine Welt! **7.20** neun-einhalb **7.30** Anna und der wilde Wald **8.30** Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten. Jugendfilm (D 2018) **9.55** Seehund, Puma & Co. **11.30** Quarks im Ersten **12.05** Die Tierärzte – Retter mit Herz **13.00** Sportschau

**17.50 Tagesschau** Mit Wetter  
**18.00 Sportschau**  
Fußball: 3. Liga, 11. Spieltag  
Moderation: Jessy Wellmer  
Moderatorin: Jessy Wellmer  
3. Liga Der 11. Spieltag  
**20.00 Tagesschau** Mit Wetter

**20.15 Klein gegen Groß – Das unglaubliche Duell** Show  
**23.30 Tagesthemen** Mit Wetter  
**23.55 Donna Leon: Beweise, dass es böse ist** Krimireihe (D 2005) Mit Uwe Kockisch, Julia Jäger, Michael Degen  
Regie: Sigi Rothemund  
**1.30 The Book of Eli – Der letzte Kämpfer** Actionfilm (USA 2010) Mit Denzel Washington

**5.15** In Plain Sight **5.55** Abenteuer Leben Spezial **6.20** Hawaii Five-O **9.10** Blue Bloods **11.00** Castle **16.25** News **16.35** Castle. Krimiserie. Tod im Pool / Lieben und Sterben in L.A. / Ganz schön tot / Neuanfang **20.15** Hawaii Five-O. Unter Wasser / Ein Zeichen **22.15** Lucifer. Sie haben die Wahl / Ein guter Tag zum Sterben **0.10** Hawaii Five-O. Das Ritual / Unter Wasser / Ein Zeichen **2.35** Lucifer

WDR

**16.15** Land und lecker im Advent **17.00** Beste Heimathäppchen – regional, lecker, einfach! **17.15** Einfach und köstlich **17.45** Kochen mit Martina und Moritz **18.15** Westart **18.45** Aktuelle Stunde **19.30** Lokalzeit **20.00** Tagesschau **20.15** 1LIVE Krone 2020. Show **21.45** Mitternachtsspitzen. Show **22.45** Sträter. Show **23.30** Die Carolin Kebekus Show **0.15** 1LIVE Krone 2020. Show

SONNTAG

Das Erste

**8.30** Tiere bis unters Dach **9.30** Die Sendung mit der Maus **10.03** Allerlei-rauh. TV-Märchenfilm (D 2012) **11.00** Die Galoschen des Glücks. TV-Märchenfilm (D 2018) Mit Jonas Lauenstein **12.03** Presseclub **12.45** Europamagazin **13.15** Sportschau

**18.05 Bericht aus Berlin** Magazin  
Moderation: Oliver Köhr  
**18.30 Sportschau**  
**19.20 Weltspiegel** U.a.: USA: New York gegen Trump. Moderation: Natalie Amiri  
**20.00 Tagesschau**

**20.15 Tatort: Die Ferien des Monsieur Murot** Krimireihe (D 2020) Mit Ulrich Tukur, Barbara Philipp, Anne Ratte-Polle. Regie: Grzegorz Muskala  
**21.45 Brokenwood – Mord in Neuseeland: Benzin im Blut** Krimireihe (NZ 2016)  
**23.15 Tagesthemen**  
**23.35 ttt** Magazin  
**0.05 Druckfrisch** Magazin

**5.50** Blue Bloods **6.30** Navy CIS: L.A. **7.25** Navy CIS **8.20** Without a Trace **12.55** Abenteuer Leben Spezial **15.00** Mein Lokal, Dein Lokal **16.00** News **16.10** Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt. Reportagereihe **20.15** PS Perlen – Make-Up & Motoröl. Dokumentationsreihe **22.20** Abenteuer Leben am Sonntag **0.20** Achtung Abzocke – Wie ehrlich arbeitet Deutschland? **2.00** Without a Trace

WDR

**14.05** Erlebnisreisen **14.25** Wunder-schön! **15.55** Rentnercoprs **17.30** 5 Dinge, die Sie tun können, wenn Sie tot sind **18.00** Tiere suchen ein Zuhause **18.45** Aktuelle Stunde **19.30** Westpol. Magazin **20.00** Tagesschau **20.15** Wunderschön! **21.45** Sportschau – Bundesliga am Sonntag **22.15** Nicht dein Ernst! **23.00** Zeig-lers wunderbare Welt des Fußballs **23.30** Rentnercoprs **1.05** Rockpalast. Konzert

2DF

**9.40** Bibi und Tina **10.30** Notruf Hafenkante **11.15** SOKO Stuttgart **12.05** Menschen **12.15** Das Glück der Anderen. TV-Liebeskomödie (D 2014) **13.45** Rosamunde Pilcher: Wind über der See. TV-Liebesfilm (A/D 2007) **15.15** Vorsicht, Falle! **16.00** Bares für Rares

**17.05 Länderspiegel** Magazin  
**17.35 plan b** Dokumentationsreihe  
Hinsehen und handeln – Gewalt gegen Frauen verhindern  
**18.05 SOKO Wien** Krimiserie  
**19.00 heute**  
**19.25 Der Bergdoktor** Familienfieber

**20.15 Der Kommissar und das Meer: Aus glücklichen Tagen** TV-Kriminalfilm (D/S 2020) Mit Walter Sittler  
**21.45 Der Kriminalist** Crash Extreme. Mit Christian Berkel  
**22.45 heute-journal** Wetter  
**23.00 Das aktuelle Sportstudio**  
**0.30 heute-show** Nachrichtensatire  
**1.00 Auf die harte Tour** Krimikomödie (USA 1991)

Vox

**5.00** Medical Detectives. Spuren ins Ungewisse **5.35** Criminal Intent – Verbrechen im Visier **11.50** Shopping Queen. Doku-Soap **16.50** Die Pferdeprofis **18.00** hundkatzenmaus **19.10** Der Hundeprofi – Rütters Team **20.15** 96 Hours – Taken 3. Actionthriller (USA/E/F 2014) **22.25** Snow White and the Huntsman. Fantasyfilm (USA/GB 2012) **0.50** 96 Hours – Taken 3. Actionthriller (USA/E/F 2014)

hr

**18.15** maintower weekend **18.45** Vorschicht zerbrechlich! – Glaskunst aus Taunusstein. Reportage **19.30** hessenschau **20.00** Tagesschau **20.15** Malediven: Kampf um ein bedrohtes Paradies. Dokumentation **21.00** Kritisch reisen **21.45** Abenteuer Erde **23.10** Irene Huss, Kripo Göteborg – Im Schutz der Schatten **0.40** Quartett – Ewig junge Leidenschaft. Komödie (GB 2012) Mit Maggie Smith

NDR

**10.00** S-H Magazin **10.30** buten un bin-nen **11.00** Hallo Niedersachsen **11.30** Die Nordreportage **12.00** Als die Ökos in den Norden kamen **12.45** Weltreisen **13.15** Wie fliegen wir morgen? **14.00** Fußball: 3. Liga **16.00** Wildes Deutschland **16.45** Wolf, Bär & Co.

**17.35 Tim Mälzer kocht!** Show  
**18.00 Nordtour** Magazin. U.a.: Rosina ermittelt wieder  
**18.45 DAS!** Magazin. Zu Gast: David Garrett (Stargieger)  
**19.30 Hallo Niedersachsen** Magazin  
**20.00 Tagesschau**

**20.15 24 Milchkühe und kein Mann** TV-Romanze (D 2013)  
Regie: Thomas Kronthaler  
**21.45 Ostfriesisch für Anfänger** Komödie (D 2016) Mit Dieter Hallervorden, Holger Stock-haus, Victoria Trauttmansdorff  
**23.15 Kroymann** Show  
**1.15 Am Ende der Gewalt** Drama (USA/D/F 1997) Mit Bill Pull-man. Regie: Wim Wenders

RTLZWEI

**7.00** Infomercial **8.05** X-Factor: Das Unfassbare **10.15** Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim. Doku-Soap **14.15** Die Schnäppchenhäuser – Jeder Cent zählt **16.15** Hartz und herzlich – Tag für Tag Benz-Baracken **20.15** Twister. Actionthriller (USA 1996) **22.25** Zodiac – Die Zeichen der Apokalypse. TV-Sci-Fi-Film (CDN 2014) **0.10** The 6th Day. Sci-Fi-Film (USA 2000)

BR

**17.45** Zwischen Spessart und Karwendel **18.30** Rundschau **19.00** Gut zu wissen. Magazin **19.30** Kunst & Krempel **20.00** Tagesschau **20.15** Nicht mit mir, Liebling. TV-Komödie (D 2012) Mit Ursula Karven **21.45** Rundschau Magazin **22.00** Das Glück ist eine Insel. TV-Liebesfilm (D 2001) **23.30** Die Kinder meines Bruders. TV-Drama (D 2016) **1.00** Herzlichen Glückwunsch. TV-Komödie (D 2005)

RTL

**5.30** Verdachtsfälle **7.25** Familien im Brennpunkt **9.25** Der Blaulicht-Report **10.25** Der Blaulicht-Report **11.25** Der Blaulicht-Report **12.25** Der Blaulicht-Report **12.50** Ninja Warrior Germany – Die stärkste Show Deutschlands **15.40** Undercover Boss. Doku-Soap

**17.45 Best of ...!** In der Show werden die emotionalsten, lustigsten und verrücktesten Themen aus aller Welt gezeigt.  
**18.45 RTL aktuell**  
**19.05 Life – Menschen, Momente, Geschichten** Magazin

**20.15 Das Supertalent** Show. Jury: Dieter Bohlen, Bruce Darnell, Evelyn Burdecki, Chris Tall  
**23.00 Mario Barth & Friends** Show  
Zu Gast: Jürgen von der Lippe, Markus Krebs, Bastian Bielden-dorfer, Maria Clara Groppler  
Mit Mario Barth  
**0.10 Temptation Island VIP**  
Doku-Soap. Moderation: Angela Finger-Erben

arte

**13.45** Magische Gärten **14.15** Die Wild-nis der USA: Vier Jahreszeiten **17.15** Arte Reportage **18.10** Mit offenen Karten **18.25** GEO Reportage **19.10** Arte Journal **19.30** Der vergessene Tempel von Ban-teay Chhmra **20.15** Vom Schreiben und Denken. Die Saga der Schrift **22.55** Auf den Spuren der Neandertaler. Dokumenta-tion **23.50** Psycho. Dokumentations-reihe **0.15** Square Idee. Magazin

mdr

**14.00** Fußball **16.00** vor Ort **16.30** Sport im Osten **18.00** Heute im Osten **18.15** Unterwegs in Thüringen. Reportagerei-he **18.54** Sandmann **19.00** Regionales **19.30** MDR aktuell **19.50** Thomas Jun-ker unterwegs – Europas einsame Inseln **20.15** Ein Kessel Bunt.es – Spezial **22.20** Das Gipfeltreffen. Show **22.50** Privatkon-zert **23.50** Verloren auf Borneo. TV-Ko-mödie (D 2012) Mit Hannes Jaenicke

**5.05** Die dreisten drei – Die Comedy-WG. Show. Wenn sich drei Menschen eine Wohnung teilen, dann geht es oft chaotisch zu. Auch in der Comedy-WG ist das der Fall. **5.20** Auf Streife – Ber-lin. Doku-Soap **10.00** Auf Streife – Die Spezialisten. Doku-Soap

**17.00 Auf Streife – Die Spezialis-ten** Doku-Soap. Nach einem Festival will sich eine Frau von einem Bekannten nach Hause bringen lassen, doch dort kommt sie nicht an.  
**19.55 Sat.1 Nachrichten**

**20.15 BFG – Big Friendly Giant** Fan-tasyfilm (GB/USA/IND 2016)  
**22.35 Lemony Snicket – Rätsel-hafte Ereignisse** Fantasyfilm (USA/D 2004) Mit Jim Carrey  
**0.45 Pathfinder – Fährte des Kriegers** Actionfilm (USA/CDN 2007) Mit Karl Urban  
**2.25 Lemony Snicket – Rätsel-hafte Ereignisse** Fantasyfilm (USA/D 2004) Mit Jim Carrey

3 sat

**16.00** Universum **17.30** Frühling: Zu früh geträumt. TV-Melodram (D 2017) **19.00** heute **19.20** 100 Jahre Berlinograd. Der russische Mythos an der Spree **20.00** Tagesschau **20.15** Amen Saleikum – Fröhliche Weihnachten. Komödie (CH 2019) Mit Dietrich Siegl **21.45** Der Kö-nig von Köln. TV-Komödie (D 2019) Mit Rainer Bock **23.10** Chloe. Thriller (USA/CDN/F 2009) **0.40** lebens.art

zdf neo

**8.40** Terra X. Dokureihe **16.05** Terra X **16.50** Die glorreichen 10. Dokumenta-tionsreihe **18.20** Sketch History. Show **18.45** Stadt, Land, Lecker. Dokumenta-tionsreihe **19.30** Dinner Date. Dateshow. Eduard **20.15** Tage des Donners. Action-film (USA 1990) **22.00** Kap der Angst. Thriller (USA 1991) Mit Robert De Niro. Regie: Martin Scorsese **0.00** They Were Ten. Krimiserie. Mit Samuel Le Bihan

7

**5.55** The Middle **6.00** Two and a Half Men **7.20** The Big Bang Theory **8.45** How to Live with Your Parents **9.35** Eine schrecklich nette Familie **11.40** The Orville **12.45** Die Simpsons **15.40** Two and a Half Men. U. a.: Neun-Finger-Daddy / Riesenkatze mit Halsreif

**17.00 Last Man Standing** Karten auf den Tisch / Das junge Glück  
**18.00 Newstime**  
**18.10 Die Simpsons** Zeichentrick-serie. Auf der Flucht / Der Tortenmann schlägt zurück  
**19.05 Galileo** Magazin

**20.15 Schlag den Star** Show. Mit Cat-hy Hummels, Stefanie Hertel, Rea Garvey X VIZE, Gentleman. In bis zu 15 Spielrunden geht es beim Gastgeber Elton um Wettkampf und Fitness, um Blamieren oder Kassieren.  
**2.15 The Defender** Actionfilm (USA/GB/D/RUM 2004) Mit Dolph Lundgren, Jerry Spring-ger, Shakara Ledard

phoenix

**12.45** phoenix vor ort **14.15** Wilde Schlösser **15.00** Geheimnisvolle Orte **17.00** So tickt der Alex – 50 Jahre Ber-liner Weltzeituhr **17.15** Hitler und Lu-dendorff – Der Gefreite und der General **19.30** Böse Bauten **20.00** Tagesschau **20.15** Wildes Deutschland **21.00** Kühle Schönheiten – Alpenseen **21.45** Unbe-kannte Tiefen **23.15** ZDF-History. Doku **0.00** Das Dritte Reich vor Gericht

Kika

**10.20** SingAlarm **10.35** TanzAlarm **10.45** Tigerenten Club **11.45** Schmatzo – Kochen mit WOW **12.00** Die Wilden Kerle **13.30** Wer ksst schon einen Leguan? TV-Jugenddrama (D 2004) **15.05** Geronimo Stilton **15.50** Mascha und der Bär **16.20** 1000 Tricks **16.35** Operation Autsch! **17.00** Timster **17.15** Shierlock Yack **18.00** Erdmännchen **18.15** Edgar **18.35** Elefan-tastisch! **18.50** Sandmännchen

RTL

**5.30** Familien im Brennpunkt **7.25** Die Superhändler – 4 Räume, 1 Deal. Show **10.25** Ehrlich Brothers live! **12.25** Die Ehrlich Brothers Magic School **12.55** Das Supertalent **15.40** Life – Men-schen, Momente, Geschichten **16.45** Explosiv – Weekend. Magazin

**17.45 Exklusiv – Weekend**  
Das Infotainment-Magazin ist immer ganz nah dran an den Trends, nicht nur in der Welt der Schönen und Reichen.  
**18.45 RTL aktuell**  
**19.05 Die Versicherungsdetektive**

**20.15 Fifty Shades of Grey – Befrei-te Lust** Erotikfilm (USA 2018) Mit Dakota Johnson, Jamie Dornan, Eric Johnson  
**22.20 Fifty Shades of Grey und die Wirklichkeit** Dokufilm (D 2017)  
**23.45 Fifty Shades of Grey – Befrei-te Lust** Erotikfilm (USA 2018) Mit Dakota Johnson  
**1.50 Fifty Shades of Grey und die Wirklichkeit** Dokufilm (D 2017)

arte

**16.15** Leonardo da Vinci und die Flora-Büste **17.10** Twist **17.40** Rachmaninow – Klang einer russischen Seele **18.25** Zu Tisch ... **18.55** Karambolage **19.10** Arte Journal **19.30** GEO Reportage **20.15** Der fremde Sohn. Drama (USA 2008) Mit Ang-elina Jolie **22.30** Frank Lloyd Wright: Der Phoenix aus der Asche. Dokumen-tation **23.25** Drum Stories. Dokumen-tation **0.20** Ercole Amante. Oper

mdr

**16.45** In aller Fr. – Die jungen Ärzte **17.30** In aller Freundschaft **18.20** Brisant Classix **18.52** Sandmännchen **19.00** Regionales **19.30** aktuell **19.50** Kripo live **20.15** Thomas Junker unterwegs **21.45** MDR aktuell **22.05** Sportschau – Bun-desliga am Sonntag **22.25** MDR Zeitreise **22.55** Das Ende der NVA **23.55** Kollektiv – Korruption tötet. Dokumentarfilm (RUM/LUX 2019) **1.45** Kripo live

**7.00** So gesehen – Talk am Sonntag. Gespräch **7.20** Hochzeit auf den ersten Blick. Doku-Soap **10.10** The Voice of Germany **12.35** BFG – Big Friendly Gi-ant. Fantasyfilm (GB/USA/IND 2016) **14.55** Harry Potter und der Orden des Phönix. Fantasyfilm (USA/GB 2007)

**17.25 Das große Backen** Show. Jury: Bettina Schliephake-Burchardt, Christian Hüms. Moderation: Enie van de Meiklojkes  
**19.55 Sat.1 Nachrichten**  
Aktuelle und kompetente Infor-mationen live aus Berlin.

**20.15 The Voice of Germany** Show. Battle (5/5)  
**23.00 Luke! Die Greatnightshow**  
Luke vs. Köln. Zu Gast: Lukas Podolski, Jenke von Wilmsdorff, Fabian Ham-büchen, Dennis aus Hürth. Moderation: Luke Mockridge  
**1.35 Die Martina-Hill-Show**  
**2.00 Rabenmütter** Show  
**2.30 33 völlig verrückte Clips**

3 sat

**15.30** Mitteldeutschland von oben **17.00** Die Kamine von Green Knowe. Abenteuer-film (GB 2009) **18.30** Umzug eines Gefängnisses **19.00** heute **19.10** NZZ Format **19.40** Schätze der Welt speziell **20.00** Tagesschau **20.15** Herren. TV-Tra-gikomödie (D 2019) **21.45** Das Unwort. TV-Tragikomödie (D 2020) **23.10** 22 Ku-geln – Die Rache des Profis. Thriller (F 2010) **1.00** Mitteldeutschland von oben

zdf neo

**8.30** Terra X **15.50** Terra X. Dokumen-tationsreihe **17.20** Die Schwarzwaldkli-nik. Die Heimkehr / Hilfe für einen Mär-der / Der Weltreisende **20.15** Ein star-kes Team: Tödliches Schweigen. Krimi-reihe (D 2011) **21.45** Stralsund: Blutige Fährte. Krimireihe (D 2012) **23.15** heute-show **23.45** ZDF Magazin Royale. Talk-show **0.15** Late Night Alter **0.45** Tage des Donners. Actionfilm (USA 1990)

7

**5.40** Two and a Half Men **6.55** Eine schrecklich nette Familie. Studiolut / Bringt mir das Geld von Al Bundy **7.55** Galileo. Magazin **8.55** Galileo. Maga-zin **11.10** Uncovered **12.15** Uncovered **13.15** Big Stories. Show **14.20** The Voice of Germany. Show. Battle (4/5)

**17.00 taff weekend** Magazin  
**18.00 Newstime**  
**18.10 Die Simpsons** Zeichentrick-serie. Die erste Liebe / Geächtet  
**19.05 Galileo Spezial** Magazin. Der letzte Tropfen – Wie tickt die Welt, wenn kein Öl mehr fließt?

**20.15 Solo: A Star Wars Story** Sci-Fi-Film (USA 2018)  
Mit Alden Ehrenreich, Woody Harrelson, Emilia Clarke  
Regie: Ron Howard  
**23.00 The Amazing Spider-Man** Actionfilm (USA 12) Mit Andrew Garfield. Regie: Marc Webb  
**1.30 Immortal – Die Rückkehr der Götter** Mysterythriller (F/I/GB 2004) Regie: Enki Bilal

phoenix

**11.15** phoenix gespräch **11.30** phoenix persönlich **12.00** Presseclub **12.45** Press-eclub – nachgefragt **13.00** die diskussion **14.00** Das Dritte Reich vor Gericht **17.00** Wildes Deutschland **17.45** Kühle Schön-heiten – Alpenseen **18.30** Unbekannte Tiefen **20.00** Tagesschau **20.15** Schott-lands wilder Norden. Dokumentation **21.45** Dokumentation **23.15** heute-show **23.45** extra 3 **0.15** phoenix gespräch

Kika

**10.40** Siebenstein **11.05** Löwenzahn **11.30** Die Sendung mit der Maus **12.00** Der dritte Prinz. Märchenfilm (CS 1983) **13.25** Onnelli und Annelli im Winter. TV-Familienfilm (FIN 2015) **14.45** Mirette ermittelt **15.05** Horseland **15.50** Lassie **16.35** Anna und die wilden Tiere **17.00** 1, 2 oder 3 **17.25** Garfield **18.00** Erdmänn-chen **18.15** Edgar **18.35** Elefantastisch! **18.50** Unser Sandmännchen. Reihe



BOULEVARD



Großherzig

**Elton John** hat für den rund 50 Jahre jüngeren kanadischen Popstar Shawn Mendes nur lobende Worte gefunden. „Wir sind nur Menschen“, sagte der 73 Jahre alte Brite zu dem 22-jährigen Kanadier in einem Gespräch für das Modemagazin „VMAN“. Er halte es für gefährlich, wenn Menschen, die berühmt wurden, in einer Blase leben. „Ich habe gesehen, wie es so vielen Menschen passiert ist: Dass sie in ihrer eigenen Rolle festsitzen und anfangen zu glauben, sie seien unbesiegbar.“ Mendes sei das aber nicht passiert: „Du bist ein großer Star, aber du bist so bescheiden.“



Hitverdächtig

Dass auch Corona Weihnachten nicht aufhalten kann, besingt **Robbie Williams** (46) in einem neuen Lied. Die Popnummer „Can't Stop Christmas“ weckt mit Glockensound Festtagsgefühle und ist gleichzeitig eine Kampfansage an die Pandemie. „Nothing's gonna stop Christmas... No chance“ (dt. Nichts kann Weihnachten stoppen, keine Chance), singt der britische Musiker. Das am Freitag veröffentlichte Lied beantwortet die Frage, wie dieses Weihnachten aussehen könnte: Desinfektionsmittel auf dem Wunschzettel und Treffen mit den Liebsten auf Facetime oder Zoom.



Preisgekrönt

**Amal Clooney** (42) ist für ihren Einsatz für die Pressefreiheit ausgezeichnet worden. Das Komitee zum Schutz von Journalisten (Committee to Protect Journalists) verlieh der Juristin bei einer Online-Gala in der Nacht zum Freitag den Preis. „Sie ist nicht nur eine gute Anwältin, sondern sie ist auch eine Verteidigerin der internationalen Gesetze, die die freie Meinungsäußerung möglich machen“, sagte die Schauspielerin Meryl Streep, die als Laudatorin für Clooney diente. Amal Clooney ist seit 2014 mit Hollywood-Star George Clooney verheiratet.



... war da noch die Katze, die gut vier Monate alleine in einer verwahrlosten Wohnung in Köln überlebt hat. Der Tierschutzverein Straßenkatzen Köln postete auf Facebook Bilder des Tieres in „einigermaßen unversehrtem“ Zustand. Die weiße Katze hatte sich in der Wohnung aus aufgerissenen Trockenfuttersäcken und wohl mit Wasser aus der Toilette am Leben gehalten.



FOTO: CHRIS JACKSON/BUCKINGHAM PALACE/DPA

Wünsche von den Urenkeln

Königin Elizabeth II. und ihr Mann Prinz Philip haben zu ihrem 73. Hochzeitstag ein Foto veröffentlicht, das sie als stolze Urgroßeltern zeigt. Auf dem Bild sitzen die beiden auf einem Sofa im Schloss Windsor und betrachten lächelnd eine farbenfrohe Karte. Sie ist von ihren Urenkeln George (7), Charlotte (5) und Louis (2) gestaltet worden, den Kindern von Prinz William und Herzogin Kate. Tausende Briten gratulierten der 94-jährigen Monarchin und ihrem 99 Jahre alten Mann schon am Vortag zum Hochzeitstag. „Sie sehen gut aus“, kommentierte eine Frau. Elizabeth und Philip hatten am 20. November 1947 in der Westminster Abbey in London geheiratet. Damals war Elizabeth noch Prinzessin. Den Thron bestieg sie dann im Jahr 1952.

Mann getötet und gegessen

Kannibalismus in Berlin – Ermittler sichern Knochenteile im Wald, Haftbefehl gegen 41-jährigen Lehrer erlassen

VON GISELA GROSS UND ULRIKE VON LESZCZYNSKI

**BERLIN.** Es klingt wie in einem Gruselkrimi: Zwei Männer verabreden sich über eine Datingplattform in Berlin zum Rendezvous. Später finden Spaziergänger beim Gassigehen mit ihrem Hund im Wald Knochen. Menschliche Knochen. Einer der Männer soll den anderen getötet und Teile seines Fleisches aufgegessen haben. Es geht um einen Sexualmord.

Berliner Ermittler gehen davon aus, dass dieses Szenario so ähnlich Wirklichkeit geworden sein könnte und ein 44-jähriger Monteur auf diese Weise Opfer eines Verbrechens wurde. Seit Anfang September wurde der Mann vermisst, seit Donnerstag sprechen die Ermittler von einer tragischen Wende – und von Mord. Es gebe Hinweise auf Kannibalismus. Ein Verdächtiger aus Berlin-Pankow sitzt in Untersuchungshaft.

„Einschlägige Werkzeuge“ wie Messer und Sägen sowie Blutspuren seien in der Wohnung des 41-jährigen Verdächtigen gefunden worden, berichtet gestern Martin Steltner, Sprecher der Staatsanwaltschaft. Der Tatverdächtige, ein Deutscher, der Lehrer sein soll, habe zum Thema Kannibalismus im Internet recherchiert und sei auf einer Datingplattform mit dem Opfer in Kontakt gewesen.

Ihm wird nun Sexualmord aus niedrigen Beweggründen vorgeworfen. Hintergrund sei nach Erkenntnissen der Ermitt-



Im Einsatz: Polizisten suchen bei Berlin nach einem vermissten Mann, nachdem Spaziergänger Knochen gefunden haben.

FOTO: TELENEWSNETWORK/DPA

ler die Befriedigung des Geschlechtstribs gewesen, sagte Steltner. Andere Motive, wie Raub oder Hass, seien nicht erkennbar. Es gebe bislang keinerlei Hinweise darauf, dass die Tat im Einvernehmen mit dem Opfer begangen wurde.

Sexueller Kannibalismus sei extrem selten, sagt der Kriminalpsychologe Rudolf Egg. Aber es gebe ihn als eine besondere Form der Sexualität: „Der körperliche Akt lässt sich als die Vereinigung zweier Körper beschreiben. Sie werden eins.“ Das sei natürlich nur eine geringe und kurzzeitige Vereinigung. „Aber zu Ende gedacht wäre es, wenn man einen Menschen vollständig in sich aufnehmen könnte.“ Bei dieser Form von Kannibalismus gehe es um das Aufessen als Zeichen der Sexualität. Und es gebe sexuellen Sadismus, also die Freude daran, jemanden zu

quälen. „Das sind beides sexuelle Abweichungen, die weit von der Norm entfernt sind“, so der Experte. Kannibalismus liege an einem sehr bizarren Ende einer solchen Abweichung. „Natürlich ist es hochgradig gestört, jemanden umzubringen und aufzuessen“, sagt Egg.

Das sind sexuelle Abweichungen, die weit von der Norm entfernt sind.

Rudolf Egg, Kriminalpsychologe

Als spektakuläres Verbrechen in Deutschland ist der Fall des „Kannibalen von Rotenburg“ bekannt geworden. Dieser Mann, ein Computertechniker, hatte sein späteres Opfer über eine Kontaktanzeige in

einem Internetforum kennengelernt. Er schnitt im März 2001 seinem Berliner Internetbekannten auf dessen ausdrückliches Verlangen hin zunächst den Penis ab. Später erstach und zerlegte er ihn und aß große Teile des zwischenzeitlich eingefrorenen Menschenfleisches. Das Landgericht Frankfurt verurteilte den Mann 2006 wegen Mordes zu einer lebenslangen Freiheitsstrafe. „Er war der freundliche Mann von nebenan“, sagte sein Verteidiger. Niemand habe ihm das zugetraut.

Auf die Spur des neuen mutmaßlichen Täters kamen die Ermittler in Berlin mithilfe eines Taxifahrers: Er habe sagen können, wohin die letzte Fahrt des Vermissten führte, berichtet Steltner. Mantrailer-Hunde, die für ihre sehr feinen Nasen bekannt sind, hätten die Beamten zur Wohnung des Verdächtigen geführt. Von dort bis zum Fundort der Knochen in Berlin-Buch, ganz im Norden an der Grenze zu Brandenburg, brauche man eine gute Viertelstunde mit dem Auto.

Als Spaziergänger diese Knochen entdeckten, dachten viele Beobachter noch nicht an einen Zusammenhang mit dem Vermisstenfall. Dann fanden Leichenspürhunde weitere kleinere Knochenfragmente. Sie hätten eindeutig dem Vermissten zugeordnet werden können, sagt Steltner. Beweismittel und Indizien reichten dann schließlich für einen Haftbefehl.

Fall Nicky: Urteil nach 22 Jahren

VON ANNETTE BIRSCHTEL

**MAASTRICHT.** Gut zwei Jahrzehnte nach dem gewaltsamen Tod des niederländischen Jungen Nicky Verstappen hat ein Gericht den Angeklagten zu zwölfenhalb Jahren Gefängnis verurteilt. Der heute 58-jährige Jos B. habe das damals elfjährige Kind sexuell missbraucht und dabei dessen Tod verursacht, urteilte das Strafgericht am Freitag in Maastricht.

B. wurde zwar vom Vorwurf des Totschlags freigesprochen, das Gericht machte den Mann aber verantwortlich, da die Gewalt beim Missbrauch zum Tod des Jungen geführt habe. Die Staatsanwaltschaft hatte mindestens 15 Jahre Haft gefordert. Der Angeklagte selbst bestritt die Tat. Der gewaltsame Tod von Nicky Verstappen gilt als einer der spektakulärsten Kriminalfälle der Niederlande. Der Junge war im August 1998 in der Brunsummerheide nahe der Grenze bei Aachen tot aufgefunden worden. Der Fall hatte auch in Deutschland große Bestürzung ausgelöst. Der Täter wurde erst 20 Jahre später nach einem Massengentest verhaftet.



Joep Pattijn von der Polizei in Limburg vor dem Bild von Nicky Verstappen. FOTO: RALF ROEGER/DPA

Starfriseur Udo Walz „friedlich eingeschlafen“

Der 76-Jährige hatte vor zwei Wochen einen Diabetesschock erlitten und war danach ins Koma gefallen

VON CAROLINE BOCK

**BERLIN.** Der Berliner Starfriseur Udo Walz ist tot. Er starb am Freitag im Alter von 76 Jahren. Das wurde der Deutschen Presse-Agentur am Nachmittag aus dem Umfeld von Walz bestätigt. Zuvor hatte die „Bild“-Zeitung unter Berufung auf den Ehemann über den Tod des Friseurs berichtet. „Udo ist friedlich um 12 Uhr eingeschlafen“, sagte Carsten Thamm-Walz demnach. Ihm zufolge soll Walz vor zwei Wochen einen Diabetesschock erlitten haben und danach ins Koma gefallen sein. Am Frei-

tagmittag sei er dann gestorben. Ende September war laut der Zeitung bekannt geworden, dass Walz, der an Diabetes litt, im Rollstuhl saß. Walz hatte über Berlin hinaus Prominentenstatus. Er hat in seiner langen Karriere vielen prominenten Frauen die Haare frisiert, darunter Romy Schneider, Marlene Dietrich, Claudia Schiffer, Maria Callas, Julia Roberts und Jodie Foster. Auch Kanzlerin Angela Merkel war seine Kundin.

Walz stammte aus dem schwäbischen Waiblingen. 1968 eröffnete er seinen ersten Salon in Berlin. 1974 vergrößerte

sich der Unternehmer, später arbeitete er für Modedesigner wie Wolfgang Joop, Jil Sander und Jean Paul Gaultier. Walz besaß zuletzt fünf Friseursalons in Berlin, Potsdam und auf Mallorca.

Auch im Fernsehen war Walz immer wieder zu sehen – er hatte unter anderem Gastauftritte in der RTL-Soap „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“, in der Comedyserie „Pastewka“ und der Krimireihe „SOKO Stuttgart“. Er moderierte eine Talkshow und veröffentlichte Bücher. Walz war seit 2008 mit seinem Lebensgefährten verheiratet. Zu seinem 75. Ge-



So wird er in Erinnerung bleiben: Promifriseur Udo Walz in seinem Berliner Salon.

FOTO: CHR. GATEAU/DPA

burtstag vor einem Jahr sagte Walz, dass er selbst dann noch jeden Tag im Salon sein wolle, wenn er im Rollstuhl sitzen würde. „Das gefällt den Mitarbeitern, und die Kunden mögen es auch, wenn ich hier bin.“ Viele Prominente drückten am Freitag ihre Trauer aus. Die ehemalige „Bunte“-Chefin Patricia Riekel nannte Walz ihren „allerbesten Freund“, er sei großzügig und großzügig gewesen. Fernsehmoderatorin Birgit Schrowange schrieb: „Du wirst fehlen, ich werde mich immer an die schönen Begegnungen mit Dir erinnern.“



# Hoffnung am Kap

Kapstadt ist so vielfältig wie die Einwohner Südafrikas – aber auch soziale Unterschiede und die Spuren der Apartheid sind in der Metropole allgegenwärtig

VON KATRIN SCHÜTZE-LILL

Bei der Ankunft in Kapstadt begrüßt uns der Kapdoktor. Mit Corona hat das aber nichts zu tun, das Virus spielte zum Zeitpunkt der Reise noch keine Rolle. Kapdoktor nennen die Einwohner den Südostwind, der im Sommer für saubere Luft in der Metropole und auch für das sogenannte Tischtuch, also die Wolkendecke, auf dem Tafelberg sorgt.

Der Hausberg Kapstadts prägt die Silhouette der Stadt. Man kann ihn zu Fuß oder mit der Seilbahn erklimmen. Wir nehmen die Seilbahn und überwinden die etwa 700 Meter Höhenunterschied in wenigen Minuten. Über das Plateau führen Wanderwege. Infotafeln erklären Flora und Fauna des Bergs, auf dem mehr als 1400 Pflanzenarten beheimatet sein sollen. Zudem bietet sich ein herrlicher Panoramablick über die Kapregion und den Atlantik. Mit ein bisschen Glück kann man dem Kapdoktor dabei zuschauen, wie er die Wolken über den Berg schiebt und die weiße Decke über den Tafelrand hinab in die Tiefe stürzt. Das faszinierende Schauspiel wirkt wie ein Wasserfall aus Zuckerwatte.

Zwischen Tafelberg und Hafen liegt das Bo-Kaap-Viertel, einer der schönsten Stadtteile Kapstadts. In knalligen Farben leuchten die kleinen Häuser, in denen hauptsächlich muslimische Kapmalaien leben. Sie stammten ursprünglich aus den südostasiatischen Kolonien der Holländer, die sie einst als Sklaven ans Kap brachten. Sie sprechen Afrikaans, eine der elf amtlichen Landessprachen Südafrikas. Über die grelle Farbigkeit der Häuser gibt es viele Spekulationen. „In Wahrheit malen wir sie bunt an, weil wir es lieben, von Farbe umgeben zu sein“, erzählt Faldela Tolker. Die 53-Jährige wohnt selbst in einem violett gestrichenen Haus. Tolker führt Touristen durch das Bo-Kaap-Viertel und bringt ihnen in Kochkursen die kapmalaisische Küche näher.

In ihrer Wohnküche kochen wir typische Spezialitäten wie Samosas, Hühnchencurry und backen Roti, ein dünnes Fladenbrot. Dabei kommen löffellweise orientalische Gewürze wie Kurkuma, Kardamom und Kreuzkümmel zum Einsatz. Das Falten der kleinen Teigtaschen (Samosas) erweist sich schwieriger als vermutet, und das Ausrollen des Roti-Teigs verlangt Geduld. Doch das Ergebnis ist köstlich. Der Teig wird zu Fladen ausgebacken und mit dem scharfen Curry gefüllt. Dazu gibt es knusprig frittierte Samosas.

Das Bo-Kaap entwickelt sich immer mehr zum Szeneviertel. Galerien und Läden öffnen. Das lockt Investoren an, die die Grundstückspreise in die Höhe treiben. Reiche Ausländer bieten den Anwohnern große Summen für ihre Häuser, um sie als Ferienhaus zu nutzen oder an Gäste zu vermieten. „Da wird so manch einer schwach und verkauft“, berichtet Tolker, die trotz der zunehmenden Gentrifizierung fest entschlossen ist, im Bo-Kaap zu bleiben.

Ein ganz anderes Bild als das farbenfrohe Bo-Kaap bieten die Townships. Während der Apartheid zwang die da-



Was für ein Naturspektakel: Über den Tafelberg schiebt sich eine Wolkendecke, die wie ein weißes Tischtuch wirkt (1). Das farbenprächtige Bo-Kaap-Viertel (3) bringt Faldela Tolker (2) ihren Gästen nicht nur kulturell, sondern auch kulinarisch näher. Nothi Gigaba führt Touristen sicher und mit vielen privaten Begegnungen durch das Township Langa (4).

FOTOS: KATRIN SCHÜTZE-LILL (3), SOUTH AFRICA TOURISM; GRAFIK: OPENSTREETMAP-MITWIRKENDE



malige rassistische Regierung die Menschen mit nicht weißer Hautfarbe sich ethnisch trennt in diesen einfachen Siedlungen niederzulassen, in denen noch heute Millionen von Südafrikanern unter teilweise prekären Bedingungen leben. Einige Townships kann man besuchen, manche sogar abends zu Hauskonzerten. Allerdings sollte man das nicht auf eigene Faust tun, sondern eine geführte Tour buchen.

Wir besuchen das älteste Township Kapstadts, Langa, das bereits lange vor dem Apartheidssystem im Jahr 1927 für die schwarzen Hafenarbeiter errichtet wurde. Bevor wir uns auf den Weg machen, wird uns geraten, keine Wertgegenstände mitzuführen. Tourguide Nothi Gigaba versichert uns aber, dass bei ihm noch niemand zu Schaden gekommen sei. Der Südafrikaner kennt das etwa 80.000 Einwohner zählende Langa wie seine Westentasche, denn er ist hier zu Hause. Wir sind die einzigen Touristen und ziehen schon wegen unserer hellen Hautfarbe alle Blicke auf uns.

Graue Baracken mit Wellblechdächern bestimmen zunächst das Straßenbild. Die einstöckigen Gebäude dienen als Unterkunft oder Laden. Dort und in alten Containern wohnen die Neuankömmlinge. Gigaba klopft an die Tür eines Wohncontainers, ein Junge öffnet. Ein großes Bett, das den Raum fast vollständig ausfüllt, dominiert die Behausung. An der Wand steht ein Regal mit den wenigen Habeleistungen der Familie. „Vier Menschen leben in diesem Container. Sie warten auf eine Sozialwohnung“, erklärt unser Guide. Doch bis sie eine bekommen, können noch viele Jahre vergehen. „Im Schnitt warten die Bewohner zehn Jahre auf die Zuweisung einer Wohnung“, sagt Gigaba.

Wir besuchen auch eine Familie, die es geschafft hat, in einem der zweigeschossigen Blöcke unterzukommen. Zwei Zimmer, Küche, Bad seien für bis zu zehn Personen vorgesehen. Wäsche baumelt auf den Balkonen, Satellitenschüsseln pflastern die Fassaden und ein paar Bäume säumen die Straße. Das ist zwar nicht zu ver-

gleichen mit deutschen Standards, aber elend ist es auch nicht. Zusammenhalt wird hier großgeschrieben. „Wir leben in einer Gemeinschaft“, erklärt Gigaba den Spirit Langa. „Es ist nicht wichtig, was du hast, sondern wer du bist.“ Die Einwohner Langa arbeiten überwiegend im sogenannten informellen Sektor. Sie halten sich mit Gelegenheitsjobs und Schwarzarbeit über Wasser. Trotz der großen Armut sei Betteln tabu, betont der Guide: „Du musst etwas für dein Geld tun.“

Seit dem Ende der Apartheid hat sich die rechtliche Situation für die farbigen Südafrikaner deutlich verbessert. So werden etwa die Bildungsmöglichkeiten mit staatlichen Stipendien gefördert. Und ein Gesetz zur Bevorzugung farbiger Mitarbeiter hilft, die Jobaussichten zu verbessern. Doch die Maßnahmen brauchen Zeit, um die Lebensbedingungen zu verändern.

Touristen wird es leicht gemacht, die Konflikte in der südafrikanischen Gesellschaft auszublenden. An der Victoria & Alfred Waterfront, dem

schicken Ausgehviertel Kapstadts, reiht sich ein edles Restaurant an das andere. In schönen Boutiquen werden Kleidung und Kunsthandwerk verkauft. Dank strenger Überwachung kann man sich ohne Sicherheitsbedenken bis spät abends dort amüsieren. Die Villengegenden der vornehmlich weißen Bevölkerung verströmen mediterranes Flair. Doch rund um die Häuser sorgen hohe Mauern mit Elektrodraht und Wachdienste für Sicherheit. Die Kriminalität ist ein Problem, das bei den großen sozialen Unterschieden kaum verwundert.

Die beiden Gesichter Kapstadts könnten unterschiedlicher kaum sein. „Sei glücklich und mach dir keine Gedanken über Dinge, die du nicht ändern kannst“, gibt uns Nothi Gigaba als eine Art Mantra mit auf den Weg. Vielleicht ist diese Haltung eine Möglichkeit, den langsamen Prozess der Annäherung besser zu ertragen. Es gibt auf jeden Fall Hoffnung am Kap, auch wenn es noch ein langer Weg zur Gleichstellung der Bevölkerungsgruppen ist.

## HIN & WEG

### Aktuelle Situation

Südafrika ist coronabedingt vom Auswärtigen Amt als Risikogebiet eingestuft. Vor nicht notwendigen, touristischen Reisen wird derzeit gewarnt. Bei Redaktionsschluss galt: Wer dennoch in das Land reisen will, muss bei Ankunft einen negativen Corona-Test vorweisen und die App Covid Alert South Africa auf seinem Mobiltelefon installiert haben. [www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de) [www.rki.de](http://www.rki.de)

### Anreise

South African Airways fliegt von Frankfurt am Main über Johannesburg nach Kapstadt. [www.flysaa.com](http://www.flysaa.com)

### Beste Reisezeit

Hochsaison ist von November bis April. Dann ist es meist trocken, sonnig und wärmer als 20 Grad Celsius. Zwischen Juni und August regnet es häufig und die Temperaturen können unter 10 Grad fallen.

### Ausflüge

E-Biking und Township-Touren sind zum Beispiel bei Adventu-

re Works buchbar, thematische City-Touren bei Coffeebeans Routes. Die Bo-Kaap Kochsafari mit Faldela Tolker ist über Cooking with Love buchbar, Telefon: (0027) 7 24 83 40 40. [adventureworks.co.za](http://adventureworks.co.za) [coffeebeansroutes.com](http://coffeebeansroutes.com) [www.facebook.com/Faldela1/](http://www.facebook.com/Faldela1/)

### Veranstalter

Gebeco bietet verschiedene Studien-, Erlebnis-, Wander- und Kleingruppenreisen nach Südafrika an – zum Beispiel eine 13-Tage-Erlebnisreise vom Krügerpark entlang der Gartenroute bis zum Kap der guten Hoffnung, buchbar ab 1995 Euro inklusive Flug, Übernachtung im Doppelzimmer und Frühstück. [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)

### Weitere Informationen

[www.southafrica.net](http://www.southafrica.net)

Die Reise wurde unterstützt von Gebeco, South African Airways und South Africa Tourism. Über Inhalte entscheidet allein die Redaktion.

## Liebe Leser,

in Zeiten von Corona ist das Reisen kompliziert bis unmöglich geworden. Trotzdem wollen wir Ihnen Lust machen – auf quirlige Städte, einsame Sandstrände, interessante antike Stätten, abwechslungsreiche Wanderstrecken, unentdeckte Regionen oder einfach nur einen sehenswerten Ort für den nächsten Wochenendausflug.

Denn irgendwann werden wir alle wieder verreisen können. Und bis dahin ist es vielleicht ja auch ganz schön, wenn unsere Autoren Sie mit ihren Geschichten mit auf Reisen nehmen – und wenn es nur in Ihren Köpfen ist.

Viel Spaß beim Lesen,  
Ihre Reisereporter

## Ferienhaus: Kostenrisiko wegen Corona

**HAMBURG.** Ein einsames Ferienhaus abseits der Massen: In Corona-Zeiten scheint das eine ideale Reiseform zu sein – wenn da nicht plötzliche Einschränkungen wären, etwa durch Grenzschließungen. Wer in der Corona-Zeit mit ihren zahlreichen Reisebeschränkungen ein Ferienhaus im Ausland bucht, geht ein Risiko ein und sollte auf eine großzügige Stornooption achten.

Die Verbraucherzentrale Hamburg berichtet von vielen Fällen, in denen Reisende mit einer Ferienhausbuchung in Dänemark wegen der Grenzschließung auf hohen Kosten sitzen geblieben sind. Teilweise seien 80 Prozent des Mietpreises fällig geworden, obwohl die Anreise zur Unterkunft gar nicht mehr möglich war.

Bei der Anmietung eines Ferienhauses sei grundsätzlich das Recht des Landes ausschlaggebend, in dem die Unterkunft steht, stellen die Verbraucherschützer klar.

Und laut der Branchenvereinigung der dänischen Ferienhausanbieter zum Beispiel gibt es in Dänemark erst einmal kein Recht auf vollständige Erstattung, wenn Gäste die Unterkunft nicht erreichen können. Bei einer Stornierung durch den Gast gebe es nur 20 Prozent des Geldes zurück – es sei denn natürlich, der Vertrag sieht andere Stornierungsbedingungen vor.

Urlauber sollten ihren Ferienhausaufenthalt im Ausland, vor allem auch in Dänemark, derzeit eher spontan buchen, rät die Verbraucherzentrale. Die Geschäftsbedingungen des Mietvertrags sollten sich Reisende gut anschauen.

Muss ein Urlaub wegen behördlicher Einschränkungen kurzfristig abgesagt werden, lohnt es sich für Reisende generell oft, sich mit dem Gastgeber zu einigen. Dieser kann zum Beispiel einen Gutschein ausstellen, mit dem der Urlaub später nachgeholt wird.

Wer ein Ferienhaus im Ausland bei einem deutschen Reiseveranstalter bucht, ist im Vorteil. Denn dann gilt deutsches Pauschalreiserecht. Ist der Aufenthalt nicht möglich, gibt es das Geld zurück.

### Schleswig-Holsteinische Nordseeküste

**Parkhotel Residenz St. Peter-Ording**  
Beste Lage, herrlicher Park- u. Meerblick  
3 Ü/F ab € 267,- p.P. im DZ, 5 Ü/F ab € 445,- p.P. im DZ  
04863-2003, [www.an-der-nordseekueste.de](http://www.an-der-nordseekueste.de)  
Inh. Werner Bruhn, Strandläuferweg 11, 25826 St. Peter-Ording

**Hier fängt  
Urlaubsfreude an:**  
In Ihrer Reisebeilage.



# „Neid ist unrühmlich“

Gladbach-Trainer Marco Rose spricht im Interview über die Corona-Krise, Kumpel Jürgen Klopp und seinen Umgang mit sportlichen Niederlagen

VON HEIKO OSTENDORP UND ANDREAS KÖTTER

**MÖNCHENGLADBACH.** Marco Rose (44) ist seit Sommer 2019 Trainer des Fußball-Bundesligisten Borussia Mönchengladbach. Vor dem Spiel an diesem Samstag (15.30 Uhr, Sky) gegen den FC Augsburg spricht er über Kommunikation und die Ziele mit seinem Team.

**Herr Rose, wie wichtig ist Ihnen ein gutes Verhältnis zu Ihren Spielern, oder muss man als Trainer gar nicht immer Freund der Profis sein?**

Grundsätzlich halte ich beides für möglich. Ich selbst pflege gerne ein gutes Verhältnis zu meinen Spielern und finde das auch wichtig, schließlich hat man es mit Menschen zu tun. Trotzdem wird man nicht immer jedem gerecht – wobei mein Verhältnis zu einem Spieler nicht davon beeinflusst ist, ob der Spieler spielt oder nicht. Der Spieler selbst mag das anders empfinden, aber als Trainer musst du auch mal harte Entscheidungen treffen. Wichtig ist dann, dass du gut kommunizierst.

**Sie hatten es als Profi mit starken Trainerpersönlichkeiten zu tun wie Jürgen Klopp, Ralf Rangnick oder Dragoslav Stepanovic. War es da schwierig, die eigene Identität als Trainer zu finden?**

Es war für mich in der Tat etwas Besonderes, mit diesen Trainern zusammenarbeiten

zu dürfen. Man nimmt sicher auch etwas mit von solchen Typen, aber wichtiger ist es, bei sich selbst zu bleiben und überzeugt zu sein von dem, was man tut.

**Sie sind ja mit Jürgen Klopp befreundet und waren 2019 beim Champions-League-Triumph des FC Liverpool dabei. Ist man neidisch auf den Kumpel?**

In erster Linie war ich sehr stolz auf Jürgen und habe mich riesig für ihn gefreut, Liverpool und er haben diesen Erfolg absolut verdient. Man erlebt diesen Tag und Moment und entwickelt vielleicht auch das Gefühl, selber so etwas erreichen zu wollen. Das hat aber überhaupt nichts mit Neid zu tun. Neid ist ein ganz unrühmlicher Charakterzug.

**Auch Sie haben schon Titel gewonnen; können Sie es dann auch mal richtig krachen lassen?**

Auf jeden Fall! (lacht) Das ist auch sehr wichtig, denn die ganz großen Momente erlebt man im Fußball nicht so oft. Trotzdem richtest du als Trainer den Fokus relativ schnell wieder auf die nächste Aufgabe.

**Wie gut können Sie mit Niederlagen umgehen?**

Niederlagen sind schwierig, aber gehören dazu. Die Nacht und der Tag danach sind oft ungemütlich, dann richtet sich der Blick schon wieder auf die nächsten Aufgaben.

**Fliegt da auch mal etwas durch die Kabine?**

Es kann schon sein, dass in der Vergangenheit mal was durch die Kabine geflogen ist. Inzwischen habe ich mich aber ganz gut im Griff. Vor allem setze ich alles daran, dass eine Niederlage zu Hause keine Rolle spielt. Es darf nie so sein, dass meine Mädels das ausbaden müssen. Im Gegenteil: Es tut gut, nach Hause zu kommen und Ablenkung bei meiner Familie zu haben.

**Klopp sagte mal, dass man als Trainer immer auf gepackten Koffern sitze. Ist Ihrer schon gepackt und vielleicht sogar schon in Richtung Dortmund unterwegs?**

(lacht) Grundsätzlich hat Klopp damit natürlich recht. Und deshalb macht es vor allem immer Sinn, sich auf die kommenden Aufgaben zu konzentrieren und sich nicht mit anderen Dingen zu beschäftigen.

**Was ist möglich mit dieser Gladbacher Mannschaft? Gibt es so etwas wie eine natürliche Grenze?**

Ich bin überzeugt, dass wir eine sehr gute Mannschaft haben, und wir haben auch unsere Ziele. Dazu gehört, dass wir versuchen, die Grenzen immer wieder zu verschieben.

**Ihr Sportdirektor Max Eberl träumt davon, „mit Borussia einmal etwas in der Hand zu halten“. Werden Sie ihm diesen Traum erfüllen können?**

Davon dürfen wir alle gerne träumen. In der vergangenen Saison sind wir im Pokal früh in Dortmund ausgeschieden. Und in der Meisterschaft geht alles über Bayern München. Trotzdem ist es richtig, dass ein Verein wie Borussia Mönchengladbach diesen Traum träumt.

**Sie werden in Ihrem Leben auch vom christlichen Glauben getragen. Wie kam es dazu?**

Ich bin wie so viele Kinder in der DDR atheistisch erzogen worden. Glaube, Gott und Kirche haben in meiner Kindheit und Jugend keine Rolle ge-



„Wir versuchen, die Grenzen immer wieder zu verschieben“: Mönchengladbachs Trainer Marco Rose an der Seitenlinie in Aktion.

FOTO: TEAM2/IMAGO IMAGES

spielt. Erst später habe ich Menschen kennengelernt, die mich neugierig gemacht haben. Es gab auch einige Ereignisse, die dazu geführt haben, dass ich mir gesagt habe: „Das alles kann kein Zufall sein.“ Ich habe mich dann entschieden, mit Gott zu leben.

**Ein Gott, mit dem Sie auch mal hadern, wenn Dinge passieren wie der Ausbruch der Corona-Pandemie?**

Natürlich ist man zunächst nachdenklich und fragt sich, was der Sinn dahinter und wo die Gerechtigkeit ist. Aber ich zweifle nicht an Gott und meinem Glauben.

**Wie sehr macht Ihnen Corona ganz persönlich Angst?**

Ich komme einigermaßen damit zurecht. Aber natürlich macht man sich Gedanken

oder Sorgen um seine Eltern, und ich freue mich jedes Mal, wenn ich von ihnen höre, dass alles okay ist und es ihnen gut geht.

**Machen Sie sich in diesem Zusammenhang Sorgen um den Fußball?**

Grundsätzlich geht es erst mal um die Gesundheit. Dass nun die ersten Impfstoffe entwickelt worden sind, ist ein Lichtblick. Ich sehne den Tag herbei, an dem wieder 50 000 und mehr Menschen in die Stadien strömen werden. Das sollte dann ein Tag sein, den man gemeinsam ausgelassen feiert und an dem es vielleicht gar nicht so darauf ankommt, welches Team als Sieger vom Platz geht. Gewonnen hätten dann endlich wieder alle Fußballfans und der Fußball per se.

## FUSSBALL

### Bundesliga

FC Bayern – Werder Bremen	Sa., 15.30
M'gladbach – Augsburg	Sa., 15.30
Hoffenheim – VfB Stuttgart	Sa., 15.30
Schalke 04 – Wolfsburg	Sa., 15.30
Bielefeld – Leverkusen	Sa., 15.30
Eintr. Frankfurt – RB Leipzig	Sa., 18.30
Hertha BSC – Dortmund	Sa., 20.30
Freiburg – Mainz 05	So., 15.30
1. FC Köln – Union Berlin	So., 18.00
1. Bayern München	7 27:11 18
2. RB Leipzig	7 15:4 16
3. Bor. Dortmund	7 15:5 15
4. Bayer Leverkusen	7 14:8 15
5. Union Berlin	7 16:7 12
6. VfL Wolfsburg	7 7:5 11
7. B. Mönchengladbach	7 12:12 11
8. VfB Stuttgart	7 13:9 10
9. Werder Bremen	7 9:9 10
10. FC Augsburg	7 9:10 10
11. Eintracht Frankfurt	7 10:12 10
12. Hertha BSC	7 13:13 7
13. 1899 Hoffenheim	7 11:12 7
14. SC Freiburg	7 8:16 6
15. Arminia Bielefeld	7 4:15 4
16. 1. FC Köln	7 7:12 3
17. FC Schalke 04	7 5:22 3
18. FSV Mainz 05	7 7:20 1

## Kein Showdown ohne Lyon

Dreimal wurde die Champions League der Frauen vom Elfmeterpunkt entschieden. 2010, in dem Jahr, als der Wettbewerb von Women's Cup in Champions League



**Bianca Schmidt im Jahr 2013.**

FOTO: DANIEL KOPATSCCH/GETTY

umbenannt wurde, gewann Turbine Potsdam die Königs-Klasse durch ein 7:6 im Elfmeterschießen gegen Olympique Lyon. In den vorangegangenen 120 Minuten hatte es im Coliseum Alfonso Pérez im spanischen Getafe keine Tore gegeben. In der Verlängerung des Elfmeterschießens – nach jeweils fünf Schützinnen hatte es 3:3 gestanden – verschoss dann erst Élodie Thomis, bevor Potsdams Bianca Schmidt die Nerven behielt.



Noch eine Premiere: Erstmals wurde das Finale nicht in Hin- und Rückspiel ausgetragen. Die übrigen Endspiele mit Elfmeterschießen entschied Lyon, das damit immer dabei war, wenn es zum Showdown um den Titel ging, für sich: 2016 gegen den VfL Wolfsburg (1:1 n. V., 3:4 i. E.) und 2017 gegen Paris Saint-Germain (0:0 n. V., 7:6 i. E.). Insgesamt kam es in den K.-o.-Runden des Wettbewerbs seit der Saison 2001/2002 nur zu zehn Entscheidungen vom Punkt, deutsche Teams waren sechsmal involviert (Bilanz: vier Siege, zwei Niederlagen).

seh

● Anekdoten, Kurioses, Statistisches, Rekorde und Interviews: Die Serie zu 50 Jahren Elfmeterschießen läuft bis zum 23. Dezember.

## SPORT IN ZAHLEN

### BASKETBALL:

**Euroleague, 10. Spieltag:** Alba

Berlin – Zenit St. Petersburg 66:73

# Zverev verpasst das Halbfinale

Für den Tennisprofi sind die ATP Finals vorbei – Djokovic, Nadal, Thiem und Medwedew spielen um den Titel

VON KRISTINA PUCK

**LONDON.** Alexander Zverev beendet ein kompliziertes Tennis-Jahr ohne die erhoffte Chance auf das Endspiel bei den ATP Finals. Nach einem Fehlstart verlor der Tennisprofi aus Hamburg am Freitag in London das entscheidende Gruppenspiel gegen den serbischen Weltranglistenersten Novak Djokovic 3:6, 6:7 (4:7) und verpasste damit das Halbfinale. „Ich habe sehr schlecht angefangen. Wenn man die ersten drei Spiele wegnimmt, fand ich, dass ich eigentlich ein gutes Match gespielt habe und auch Chancen hatte“, bilanzierte Zverev.

2018 hatte der Weltranglistensiebte mit einem Finalerfolg gegen Djokovic bei der inoffi-

ziellen Tennis-Weltmeisterschaft seinen größten Titel gefeiert, nun blieben die angepeilten sportlichen positiven Schlagzeilen zum Saisonabschluss nach den Turbulenzen der vergangenen Wochen aus.

Dennoch war der 23-Jährige mit seinem Jahr sportlich sehr



**Deprimiert: Alexander Zverev kassiert gegen Novak Djokovic eine Niederlage.**

FOTO: FRANK AUGSTEIN/DPA

zufrieden, mit einem Lachen bilanzierte er: „Aus meinem Jahr kann man eigentlich einen Film machen.“ So viel habe er erlebt. Zu Beginn der Saison hatte er bei den Australian Open sein erstes Grand-Slam-Halbfinale erreicht, bei den US Open verpasste er nach der langen Turnierpause aufgrund der Coronavirus-Krise nur knapp den Titel. Zuletzt verdrängten private Schlagzeilen das sportliche Geschehen: Kurz nach der Nachricht, dass Zverev Vater wird, ging seine frühere Freundin Olga Schariowa mit Gewaltvorwürfen gegen ihn an die Öffentlichkeit.

Für Zverev steht nun Urlaub an, er kündigte eine Reise auf die Malediven an. Der fünfmalige Sieger Djokovic spielt da-

gegen am Samstag gegen den österreichischen US-Open-Sieger Dominic Thiem um den Einzug ins Endspiel. Im anderen Halbfinale treffen der spanische Weltranglistenzweite Rafael Nadal und der formstarke Russe Daniil Medwedew aufeinander. Wie für Zverev war für das deutsche Doppel Kevin Krawietz und Andreas Mies das Turnier bereits am Donnerstag nach der Gruppenphase vorbei.

„Ich werde ein perfektes Match brauchen, um gegen ihn zu gewinnen“, hatte Zverev zuvor gesagt und war sich wie Djokovic der Ausgangssituation bewusst, dass nur der Sieger dieses Duells vom Freitag noch eine Titelchance hat. Doch Zverev verpatzte den Start: Nur zwei der ersten 14



SPORTNOTIZEN

FUSSBALL  
Bericht: DFB fordert Bierhoff-Analyse

**FRANKFURT/MAIN.** Nach Informationen der „Bild“ soll Nationalmannschaftsmanager Oliver Bierhoff am 4. Dezember dem Präsidium des Deutschen Fußball-Bundes eine Analyse der Krise um das Team von Bundestrainer Joachim Löw präsentieren. Das Präsidium wolle Löw einen weiteren Auftritt ersparen, hieß es. Ob es danach eine Abstimmung über die Zukunft von Löw gebe, sei offen. Auf „bild.de“ zitierte das Boulevardblatt am Freitagabend nach einer Schaltkonferenz des DFB-Gremiums einen namentlich nicht genannten Teilnehmer mit den Worten: „Einen Freifahrtschein für Jogi Löw gibt es nicht.“

FUSSBALL  
Haaland ist gesund und darf spielen

**DORTMUND.** Einem Einsatz von Erling Haaland für Borussia Dortmund am Samstag bei Hertha BSC steht nichts im Weg. „Er ist gesund und zu 100 Prozent fit“, sagte Trainer Lucien Favre. Um den Norweger hatte es nach dessen vorzeitiger Rückkehr vom Nationalteam Verwirrung gegeben. Wegen eines positiven Corona-Befundes beim ehemaligen Braunschweiger Profi Omar Elabdellaoui hatten die norwegischen Gesundheitsbehörden eine zehntägige häusliche Quarantäne für alle Nationalspieler angeordnet. Dennoch hatten die im Ausland tätigen Profis wie Haaland, Alexander Sörloth (RB Leipzig) und Rune Jarstein (Hertha BSC) nach der Absage des Länderspiels in Rumänien vorzeitig die Rückreise aus Norwegen angetreten.

SKELETON  
Deutsche rasen nur hinterher

**SIGULDA.** Die deutschen Skeleton-Pilotinnen haben einen Fehlstart in die Weltcup-Saison hingelegt. Weltmeisterin Tina Hermann vom WSV Königssee kam am Freitag im lettischen Sigulda nur auf Rang sieben. Auf die siegreiche Janine Flock hatte sie nach zwei Läufen 1,69 Sekunden Rückstand. Die Österreicherin stellte in 51,49 Sekunden im ersten Durchgang einen Bahnrekord auf. Auf Rang zwei kam Kimberley Bos aus den Niederlanden vor der Lettin Endija Terauda. Die Olympiazweite Jacqueline Lölling von der RSG Hochsauerland landete auf Rang acht. Weltcup-Debütantin Hannah Neise vom BRC Winterberg kam auf Rang 13.

SKI ALPIN  
Skifahrer kritisieren Teamausschluss

**LEVI.** Nach der Isolation des schwedischen Skiteams wegen eines positiven Corona-Tests wird Kritik am Vorgehen vor den zwei Slaloms in Levi laut. Weltcupgesamtsiegerin Federica Brignone aus Italien schrieb bei Instagram: „Wie kann es sein, dass alle Sportler einer Nation (die alle bei drei Tests negativ sind) wegen eines positiven Coaches nicht zum Rennen dürfen? Ist das fair?“ Deutsche Athleten wie Linus Straßer, Kira Weidle und Stefan Luitz teilten den Beitrag. Am Donnerstag war ein positiver Befund bei einem schwedischen Trainer bekannt geworden – das ganze Team musste sich in Quarantäne begeben.

# Endlich wieder Wettkampf

Die Skispringer starten im polnischen Wisla in die neue Saison – Markus Eisenbichler gilt als aussichtsreichster deutscher Athlet

VON STEFAN DÖRING  
UND ROMAN GERTH

**WISLA.** Kein Geringerer als der erfolgreichste Skispringer der Weltcup-Geschichte traut einem Deutschen Großes zu, wenn an diesem Wochenende im polnischen Wisla die Saison beginnt. „Aus deutscher Sicht wird Markus Eisenbichler sehr, sehr stark sein“, sagte der Österreicher Gregor Schlierenzauer dem RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND). Und der 30-Jährige muss es wissen. Schließlich will er selbst endlich wieder erfolgreich sein in diesem Jahr und den 54. Weltcup-Sieg seiner Karriere in Angriff nehmen. Womöglich schon in Wisla? „Ich bin weiter als letztes Jahr – ob mir der Schritt nach ganz vorn gelingt, wird sich zeigen“, sagte er. Mit seiner Prognose zu Eisenbichler liegt er zumindest schon einmal

„Nach oben zu kommen geht schwerer, als zu fallen.“

Gregor Schlierenzauer, Skispringer

richtig. Beim Sieg des Polen Kamil Stoch in der Qualifikation am Freitag wurde Eisenbichler Dritter.

Etwas Unsicherheit schwingt selbst beim erfahrenen Schlierenzauer mit. Aufgrund der Coronavirus-Pandemie fiel der Sommer-Grand-Prix aus, weshalb keine Vergleichswerte vorliegen. Auch Trainingslager konnten nicht stattfinden. Die DSV-Springer haben deshalb interne Wettkämpfe veranstaltet und unter anderem in Oberstdorf trainiert.

Klar ist: Wer in Deutschland vorn mitspringt, tut dies auch im Weltcup. Karl Geiger wurde vergangene Saison Zweiter in der Gesamtwertung und feierte vier Siege im Einzel. Auch als Team trat keine Nation so geschlossen auf wie Deutschland. „Wir waren im vergangenen Winter in der Nationenwertung die Nummer eins und diese Position wollen wir natürlich auch verteidigen“, sagte DSV-Sportdirektor Horst Hüttel dem RND. „Die Vorbereitung lief trotz der schwierigen äußeren Rahmenbedingungen komplika-



Hoffnungsträger der deutschen Springer: Markus Eisenbichler ist in starker Frühform. FOTO: EIBNER EUROPA/IMAGO IMAGES

tionsfrei.“ Schanzen ohne Zuschauer und regelmäßige Tests gehören bei den Athleten mittlerweile zum Alltag. Dennoch war „die Stimmung im Team durch den gesamten Sommer hinweg toll und es wurde mit extrem viel Leidenschaft und Freude agiert“, sagte Hüttel.

Vor allem Eisenbichler ist in Form. Das hat sich rumgesprochen unter den Athleten – nicht nur aufgrund des Titels bei der deutschen Meisterschaft vor wenigen Wochen. Er brennt auf den Saisonstart: „Die Schanze in Wisla mag ich ganz gern. Aktuell fühle ich mich ziemlich gut, die Motivation ist groß. Ich bin auch schon ein bisschen nervös und freue mich, dass es losgeht.“

An seiner Seite werden zwei altbekannte Springer aus deutscher Sicht sein. Severin Freund und Andreas Wellinger sind nach ihren langen Verletzungspausen wieder im

Weltcup-Team von Bundestrainer Stefan Horngacher dabei. Vor allem von Wellinger, dem Olympiasieger von 2018, darf aktuell jedoch nicht zu viel erwartet werden, wenn gleich er 2014 in Wisla seinen ersten Weltcup-Sieg feierte. 20 Monate war er aufgrund eines Kreuzbandrisses zuletzt außer Gefecht gesetzt. „Der Körper funktioniert gut. In der Vorbereitung ging es, wie so oft im Skispringen, mal besser, mal schlechter – aber im Großen und Ganzen bin ich zufrieden“, sagte er nun.

Dass er in Polen dabei ist, heißt nicht, dass er seinen Platz im Team sicher hat. „Er muss die Leistung im Weltcup bringen“, sagte Horngacher. Schließlich haben in seiner langen Leidenszeit andere seinen Platz eingenommen. Allen voran Geiger und Eisenbichler, die in dieser Saison wieder die besten deutschen Siegchancen haben dürften.

Doch auch Martin Hamann, Pius Paschke und Constantin Schmid haben sich im DSV-Kader etabliert. Richard Freitag etwa hat es momentan nicht einmal unter die besten sieben deutschen Springer geschafft – zu hoch ist das allgemeine Niveau.

Im Skispringen geht es indes so schnell bergauf oder bergab wie in kaum einer anderen Sportart. Davon kann auch Schlierenzauer ein Lied singen, der nun endlich wieder im Weltcup eine wichtige Rolle spielen will. „Nach oben zu kommen geht schwerer, als zu fallen. So ist das leider. Ich habe im Sommer aber ein paar tolle Bestätigungen bekommen“, sagte er. „Ich habe gute Grundlagen geschaffen.“

Auf diesen will er nun aufbauen – genauso wie das deutsche Team. „Die Freude ist riesengroß, endlich wieder Wettkämpfe zu absolvieren“, sagte Bundestrainer Horngacher.

## Moukoko bringt alles mit

VON MICHAEL RUMMENIGGE

An diesem Wochenende freue ich mich auf das Spiel von Borussia Dortmund noch ein wenig mehr. Denn: Wenn der BVB bei Hertha BSC antritt, könnte die Bundesliga um eine Attraktion reicher sein. Seit Freitag ist Youssoufa Moukoko 16 Jahre alt und darf bei den Profis ran. Vielleicht bekommt er in Berlin einige Einsatzminuten. Ich kann jedenfalls nur dafür plädieren, dass man ihn behutsam aufbaut und nicht sofort Wunderdinge erwartet.



Körperlich und fußballerisch bringt Moukoko alles mit: Er ist schnell, wendig, dribbelstark. Dennoch: Es ist ein großer Unterschied, ob man in der U19 spielt oder bei den Profis. Die Anforderungen sind andere, die Erwartungen viel größer. Sobald er sein erstes Spiel macht, wird die gesamte Welt auf ihn schauen. So etwas muss man verarbeiten. Daher braucht Moukoko keine Schulterklopper. Er braucht vor allem Leute, die ihm auch mal sagen, worauf es ankommt.

Dabei hängt vieles vom Umfeld und vom BVB ab. Ich denke, dass er bei Lars Ricken, Michael Zorc und Lucien Favre in den allerbesten Händen ist. Aber man stelle sich vor: Moukoko kommt am Samstag ins Spiel – und schießt ein Tor. Dann dreht Deutschland durch. Dabei muss allen klar sein, dass er noch nicht am Ende seiner Entwicklung ist. Meiner Meinung nach kann er erst in zwei oder drei Jahren eine tragende Säule bei den Dortmundern werden.

Dennoch: Moukoko bringt außergewöhnliche Fähigkeiten mit und ich finde es richtig, dass man die Altersgrenze gesenkt hat. Die Spieler sind heute in ihrer persönlichen Entwicklung einen guten Schritt weiter als früher. Eines ist aber auch klar: Außer Moukoko sehe ich kein deutsches Talent, das zeitnah bei den Profis debütieren wird.

## Der Gott von Mailand

Zlatan Ibrahimovic war schon weg vom Fenster – doch mit 39 Jahren sorgt er plötzlich für eine Renaissance von Milan

VON TOM MUSTROPH

**MAILAND.** Zlatan Ibrahimovic befindet sich im x-ten Frühling seiner Karriere. Mit 39 Jahren ist er Dreh- und Angelpunkt beim AC Mailand, macht Tore, per Kopf, per Fuß oder per Fallrückzieher, acht Stück schon in der laufenden Serie A. Er glänzt als Anspielstation und Motivationsguru beim Tabellenführer. Und Kraft hat er offenbar für 95 Minuten. Ibrahimovic, das Fußball-Phänomen. An diesem Sonntag trifft der Schwede mit Milan im Spitzenspiel der italienischen Serie A auf den Tabellendritten SSC Neapel.

„Ich bin wie Benjamin Button, ich werde nicht älter, sondern immer jünger“, versuchte er, mit Bezug auf den Fantasyhelden gewohnt großmäu-

lig sein Comeback in Worte zu fassen.

Denn so recht geglaubt hatte kaum jemand an diese Entwicklung, als er im letzten Jahr nach Mailand kam. Außer ihm selber natürlich. Zlatan glaubt schließlich immer, dass er außergewöhnlich ist. Alle anderen hielten seine Rückkehr für den letzten Versuch, das Milan-Erfolgsgen der Berlusconi-Jahre zurückzuholen.

Und dann glückte die Operation. Aus der Fußballrente bei

Im x-ten Frühling: Zlatan Ibrahimovic.

FOTO: GRIBAUDI/IMAGO IMAGES



L.A. Galaxy kommend nahm er mit seinen in der vergangenen Saison sporadischen Glanzlichtern Druck von Trainerfeuerwehrmann Stefano Pioli. Ralf Rangnick, für die Nachfolge vorgesehen, war nicht mehr gefragt.

Und dann blühte Ibrahimovic richtig auf, schoss sich selbst an die Spitze der Torjägerwertung und den AC Mailand an die Tabellenspitze. Es hätten noch mehr Punkte und Tore sein können, wäre er nicht auch bei einer anderen Bestenliste ganz vorn: Mit vier verschossenen Elfmetern bei sechs Versuchen ist er der Mann mit der miesesten Bilanz in den fünf großen europäischen Li-

gen. Immerhin, „Ibra“ kann ins zweite Glied rücken: „Das nächste Mal lasse ich Kessié schießen“, sagte er und delegierte die Verantwortung an Mittelfeldspieler Franck Kessié, mit dem er auf dem Feld prächtig harmoniert.

Mit Toren und Sprüchen ist Ibrahimovic zum Markenbotschafter des AC Mailand geworden. Als ihn das Coronavirus erwischte, tweetete er: „Das Virus hat mich herausgefordert. Schlechte Idee.“ Zwar konnte er das Virus mit seinem angedrohten Karatetrtritt nicht ins Jenseits befördern, kam aber selbst bärenstark zurück.

Romelu Lukaku, den Goalgetter vom Stadtrivalen Inter, schob er zudem elegant ins Abseits. Der hatte sich nach dem gewonnenen Derby in der letzten Saison zum König

von Mailand gekrönt. Nachdem Ibrahimovic mit seinen zwei Toren den Derbysieg in dieser Saison perfekt gemacht hatte, meinte er: „Mailand hatte nie einen König. Jetzt aber hat es einen Gott.“

Noch Fragen, wer Gott für ihn ist?

Die zlatansche Göttlichkeit bringt auch Probleme mit sich. An schlechten Tagen wird Ibrahimovic nervös. Ihn in solchen Situationen auszuwechseln wäre jedoch suizidal für Pioli. Ihn drin zu lassen wiederum bedeutet einen Punktverlust. Sollte Milan nun die Ziele nach oben korrigieren, in Richtung Titel, muss sich Pioli ein Besänftigungsprogramm einfallen lassen – oder Ibrahimovic selbst noch eine neue Stufe in seinem Reifeprozess erreichen.



SPORTNOTIZEN

FUSSBALL  
Corona-Test negativ:  
HSV mit Gjasula

**HAMBURG.** HSV-Trainer Daniel Thioune kann im Heimspiel der 2. Bundesliga morgen (13.30 Uhr/Sky) gegen den VfL Bochum personell nahezu aus dem Vollen schöpfen. Auch der albanische Nationalspieler Klaus Gjasula ist gesund von seiner Länderspielreise zurückgekehrt, berichtete Thioune gestern. „Klaus hat noch einen Corona-Test gemacht, der negativ ausgefallen ist“, sagte der Coach über den 30 Jahre alten defensiven Mittelfeldakteur. Nach zuletzt zwei Unentschieden gegen St. Pauli (2:2) und in Kiel (1:1) strebt Thioune den sechsten Saisonsieg des ungeschlagenen Spitzenreiters an.

FUSSBALL

2. Bundesliga		
Düsseldorf – Sandhausen	Sa., 13.00	
SC Paderborn – FC St. Pauli	Sa., 13.00	
Holstein Kiel – Heidenheim	Sa., 13.00	
Braunschweig – Karlsruhe	Sa., 13.00	
Hamburger SV – VfL Bochum	So., 13.30	
Erzgeb. Aue – Darmstadt 98	So., 13.30	
Gr. Furth – Regensburg	So., 13.30	
Würzburg – Hannover 96	So., 13.30	
Osnabrück – Nürnberg	Mo., 20.30	
1. Hamburger SV	7 16:8	17
2. VfL Osnabrück	7 11:7	13
3. Greuther Fürth	7 13:7	12
4. Holstein Kiel	7 8:6	12
5. SC Paderborn	7 12:7	11
6. VfL Bochum	7 9:8	11
7. Hannover 96	7 11:8	10
8. Jahn Regensburg	7 10:10	9
9. Erzgebirge Aue	7 7:8	9
10. SV Darmstadt 98	7 12:15	9
11. 1. FC Heidenheim	7 10:9	8
12. SV Sandhausen	7 8:11	8
13. Fort. Düsseldorf	7 7:10	8
14. E. Braunschweig	7 8:14	8
15. Karlsruher SC	7 10:9	7
16. 1. FC Nürnberg	7 10:11	7
17. FC St. Pauli	7 12:14	7
18. Würzburger Kickers	7 6:18	1

3. Liga		
MSV Duisburg – SC Verl	0:4	abges.
SV Meppen – Türkçüçü München		abges.
1860 München – KFC Uerdingen	Sa., 14.00	
Hallescher FC – Kaiserslautern	Sa., 14.00	
Saarbrücken – Wehen Wiesbaden	Sa., 14.00	
Hansa Rostock – Dyn. Dresden	Sa., 14.00	
FSV Zwickau – Waldhof Mannheim	Sa., 14.00	
VfB Lübeck – Bayern München II	So., 13.00	
Unterhaching – Viktoria Köln	So., 14.00	
FC Ingolstadt – 1. FC Magdeburg	So., 15.00	
1. 1. FC Saarbrücken	10 19:9	22
2. 1860 München	10 21:12	17
3. FC Ingolstadt 04	10 14:12	17
4. SC Verl	9 18:10	16
5. Hansa Rostock	9 15:9	16
6. Türkçüçü München	9 17:13	16
7. Dynamo Dresden	10 11:10	16
8. Viktoria Köln	10 14:16	16
9. SV Wehen	10 16:13	15
10. Uerdingen 05	10 10:12	14
11. Waldhof Mannheim	9 19:15	13
12. Bayern München II	9 15:13	12
13. VfB Lübeck	10 13:16	11
14. Hallescher FC	9 11:18	11
15. FSV Zwickau	9 11:13	10
16. Kaiserslautern	10 9:13	9
17. SpVgg Unterhaching	8 7:11	9
18. MSV Duisburg	11 10:19	9
19. Magdeburg	10 10:18	8
20. SV Meppen	8 9:17	6

HANDBALL

Bundesliga		
Magdeburg – TuSEM Essen		abges.
Hannover-Burgdorf – Melsungen		abges.
HSG Wetzlar – Ludwigshafen	29:11	
Erlangen – HBW Balingen	32:34	
HSG Nordhorn – Göppingen	20:29	
Minden – Rh.-Neckar Löwen		abges.
Bergischer HC – Füchse Berlin	Sa., 18.30	
THW Kiel – HSC Coburg	Sa., 20.30	
Flensburg – TVB Stuttgart	So., 13.30	
DHfK Leipzig – Lemgo	So., 16.00	
Göppingen – HSG Wetzlar	So., 16.00	
1. Rh.-Neckar Löwen	8 233:195	14: 2
2. THW Kiel	7 229:195	12: 2
3. TVB Stuttgart	8 223:220	11: 5
4. SG Flensburg	6 174:153	10: 2
5. HSG Wetzlar	8 222:196	10: 6
6. MT Melsungen	6 163:152	9: 3
7. HC Erlangen	9 255:244	9: 9
8. FA Göppingen	6 159:148	8: 4
9. SC Magdeburg	7 203:186	8: 6
10. TBV Lemgo	8 207:210	8: 8
11. DHfK Leipzig	6 154:143	7: 5
12. Füchse Berlin	6 163:162	7: 5
13. Bergischer HC	7 193:192	7: 7
14. Hannover-Burgdorf	7 194:201	6: 8
15. HSG Nordhorn	9 238:262	6:12
16. HBW Balingen	8 220:237	4:12
17. GWD Minden	6 154:175	3: 9
18. Ludwigshafen	9 202:244	3:15
19. TuSEM Essen	6 152:181	2:10
20. HSC Coburg	7 167:209	0:14



Fünf Werder-Talente im Fokus: Eren Dinkci (links) und Maik Nawrocki (rechts.). Kleine Bilder, von oben: Abdenego Nankishi, Kebba Badjie und Jascha Brandt (neben Profitrainer Florian Kohfeldt).

FOTOS: FOTO2PRESS, JAN HUEBNER, NORDPHOTO/IMAGO IMAGES (5)

# Wachsen hier die Werder-Stars?

Leere Kasse – dafür viele Talente in der Jugend: Für seine Nachwuchsarbeit bekommt Bremen sogar Lob vom nächsten Gegner FC Bayern

VON ERIC ZIMMER

**BREMEN.** „Hier werden Stars gemacht und nicht gekauft“, heißt es im Song „Wir sind Werder Bremen“ von der Band Afterburner. Und beim Fußball-Bundesligisten wären sie bestimmt froh, wenn diese Zeile bald wieder zutrifft. Warum? Weil Einkaufen auf dem Transfermarkt eh kaum machbar ist für die klammen Hanseaten. Es müssen eigene Stars gebacken werden, wenn Werder nach den Krisenjahren wieder dauerhaft in ruhi-

gen Gewässern mitspielen will.

Wie die Bremer in Sachen Nachwuchs aufgestellt sind? Verblüffend gut! Das erkennen sie auch beim kommenden Gegner FC Bayern (Sams- tag, 15.30 Uhr, Sky). Der Münchner Vorstandsvorsitzende Karl-Heinz Rummenigge zum „Weser-Kurier“: „Werder Bremen ist eine sehr gute Adresse für Talente. Die Klubführung und das gesamte Umfeld sorgen dafür, dass sich junge Spieler in Bremen entwickeln können.“ Fünf Bei-

spiele die zeigen, was in der SVW-Jugend steckt.

■ **Eren Dinkci:** Der 18 Jahre alte Mittelstürmer sorgte in der Saison 2019/2020 in Werders U19 für Furore, schoss in 20 Spielen in der Bundesliga Nord/Nordost 22 Tore und gab ein Dutzend Vorlagen. Im Sommer berichtete Sky, dass Juventus Turin die Angel in Richtung des deutschen U20-Nationalspielers ausgeworfen habe. Sei es drum. Dinkci ist noch Bremer, ist in die U23 aufgerückt (bislang sieben Tore und zwei Vorlagen in acht Regionalliga-Spielen) und gilt als heißer Kandidat für einen Profivertrag.

■ **Abdenego Nankishi:** „Seine Waffe ist seine Geschwindigkeit“, sagt Profitrainer Florian Kohfeldt über Nankishi. Vergangene Woche im Test der Bundesliga-Garde gegen Zweitligist St. Pauli (2:4) traf der 18-Jährige, nachdem er vier Gegenspieler abgekocht hatte. „Er hat sich vor allem nicht davon irritieren lassen, dass alle gerufen haben: Spiel ab! Den wollte er unbedingt machen“, sagte Kohfeld danach. In Werders U14 legte der

Linksaußen am Osterdeich los, mittlerweile ist der deutsche U19-Nationalspieler U23-Stammkraft.

■ **Jascha Brandt:** Sein Bruder Julian (24, Borussia Dortmund) wurde einst von Werder um die Ecke beim FC Oberneuland übersehen, 2011 schnappte der VfL Wolfsburg zu. Bei Jascha Brandt hat Werder aufgepasst und ihn 2018 vom SC Borgfeld in die Jugend geholt. Jüngst durfte er dann auch mal bei der Profis mitüben. „Wir wollen Jascha damit zeigen, dass wir ihn im Blick haben. Der Junge hat bei uns bisher eine gute Entwicklung genommen“, sagte Kohfeldt gegenüber dem Portal DeichStube. 17 Jahre jung ist der Linksverteidiger und wird in Werders U19 aufgebaut.

■ **Maik Nawrocki:** In Bremen geboren, im Alter von fünf Jahren zu Werder gekommen und seit Februar mit einem Profivertrag ausgestattet – das ist Maik Nawrocki. „Dass er die Möglichkeit erhält, in unserer Bundesliga-Mannschaft seine nächsten Schritte zu gehen, freut uns alle sehr“, sagte Björn Schierenbeck, Direktor

von Werders Leistungszentrum, als die Tinte trocken war. Der 19 Jahre polnische Juniorenationalspieler ist Innenverteidiger und in dieser Saison in der U23, deren Saison aktuell unterbrochen ist (wie die der weiteren Nachwuchsteams), eingeplant. Kohfeldt im Sommer: „Er wird auf jeden Fall häufiger bei den Profis trainieren. Ich sage das, ohne dass ich ihn jetzt schon in den Kader loben will.“ Hanseatische Behutsamkeit.

■ **Kebba Badjie:** Mit 21 Jahren der älteste Spieler im Youngster-Fünferpack. Im Sommer 2019 holte Werder den Linksaußen vom VfL Oldenburg an die Weser, um die U23 (aktuell Zweiter in der Regionalliga Nord Gruppe Süd) noch torgefährlicher zu machen. Und der Mann aus Gambia schlägt ein, kommt in der aktuellen Spielzeit schon auf fünf Tore und zwei Assists. „Die Chance, mich bei Werder weiterzuentwickeln, freut mich sehr“, sagt Badjie. Und: „Bremen ist für mich ein Stück Heimat.“ Als A-Jugendlicher stand er für den Blumenthaler SV auf dem Platz.

# Holt Heldt Zuber nach Köln?

Platz des Kaderplaners beim Bundesligisten wird frei. Kind glaubt nicht, „dass er sich unterordnen will“.

VON ANDREAS WILLEKE  
UND DIRK TIETENBERG

**HANNOVER.** Eine aktuelle Personalie von Red Bull verleiht alten Gerüchten bei 96 Flügel. Kaderplaner Frank Aehlig verlässt den 1. FC Köln und wird Technischer Direktor bei Red Bull und ganz wichtig. „Wir freuen uns sehr, dass wir Frank Aehlig gewinnen konnten und er uns mit all seiner Expertise ab dem 1. Juli 2021 verstärken wird“, sagt Oliver Mintzlaff, Head of Soccer bei Red Bull.

RB Leipzig hat mit dieser Personalie nichts zu tun. Diese Rochade ist für 96 wichtig,

weil damit eine Stelle an der Seite von Horst Heldt frei wird. Über Aehligs Nachfolge wird bereits vom Kölner „Express“ spekuliert: Heißer Kandidat sei Gerhard Zuber. Heldts langjähriger enger Vertrauter.

Der 96-Sportchef zeigte sich gestern auf Nachfrage überrascht: Ist er wirklich Kandidat als Aehlig-Nachfolger in Köln? „Was soll ich dazu sagen? Wir spielen am Sonntag in Würzburg“, kommentierte Zuber das Gerücht. Weiter äußerte er sich nicht zu dem Thema.

Muss er auch nicht, die Verbindungen sind bekannt. Zu-

ber und Heldt hatten schon in Stuttgart und auf Schalke zusammengearbeitet, von März 2017 bis April 2019 auch bei 96 – Heldt als Sportchef, Zuber als Kaderplaner. Zuber gilt als



Damals: 96-Manager Horst Heldt (rechts) und Kaderplander Gerhard Zuber 2017.

FOTO: IMAGO

Heldts rechte Hand und Freund, beide pflegen immer noch einen intensiven Austausch.

Nach Heldts Freistellung bei 96 war Zuber bis Januar 2020 kaltgestellt worden. Jan Schlaudraff arbeitete in der Zeit als Sportchef. Zuber klagte unterdessen vor Gericht auf einen unbefristeten 96-Vertrag, bis er überraschend zu Schlaudraffs Nachfolger gekürt wurde. Die kuriose Konstellation bewährte sich allerdings in der Zusammenarbeit zwischen Zuber und Trainer Kenan Kocak. Beide arbeiten ebenfalls vertrauensvoll zusammen.

Die entscheidende Frage vor einem möglichen Wechselwunsch nach Köln kann nur Zuber selbst beantworten: Will er aus der ersten Reihe als verantwortlicher Sportchef wieder in die zweite Reihe und Komfortzone hinter Heldt zurücktreten? „Ich denke nicht, dass er sich wieder unterordnen will“, meint 96-Chef Martin Kind, „aber das muss Zuber für sich beantworten.“

Und dann müsste 96 auch einer Vertragsauflösung zustimmen. „Wir sind zufrieden mit Zuber“, sagt Kind, „er hat auch einen Vertrag bei 96, das ist die Basis unserer Entscheidung.“



Ankauf

Campingmarkt

Bekanntmachungen

Stellenmarkt

Sammler sucht alte Tonband-  
geräte, Fotoapparate, Objekti-  
ve, Ferngläser, Armband- und  
Taschenuhren (auch defekt),  
Münzen und Militaria.  
**0152 26022676 od. 0152 17534453**

**Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**Zeitungsleser  
wissen mehr!**

Zwangsversteigerungen

Amtsgericht Einbeck  
22 K 13/18

**Zwangsversteigerung**  
eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage  
in 37574 Einbeck-Sülbeck, Am Bohrturm 26  
am 04.12.2020, 09:00 Uhr, Amtsgericht, Saal 210 (I. OG),  
Größe: 1.018 qm. Wert: 201.000,00 €.  
Bieter müssen evtl. mit sofortiger Sicherheitsleistung von 10 % des  
Verkehrswertes (20.100,00 €) rechnen. Sicherheitsleistung durch  
Barzahlung im Versteigerungstermin ist ausgeschlossen. Die Sicher-  
heitsleistung kann erbracht werden durch Vorlage eines Bundes-  
bankschecks, eines von einem inländischen Kreditinstitut ausgestell-  
ten Verrechnungsschecks, einer Bankbürgschaft oder einer Überwei-  
sung auf ein Konto der Gerichtskasse, zum Kassenzeichen:  
**1416000987313**. Die Überweisung muss bereits vor dem Termin  
erfolgen. Ein vorzulegender Scheck darf nicht älter als drei Tage sein.

Verschiedenes

Immobilienangebote

**Probleme mit Baumstümpfen??**

Wir fräsen bis  
200 cm unter  
Boden!

**PRO BAUM  
GmbH**

**05551/5818927**

**Baumwurzel**  
Fräs-Dienst

**05551/997991**

**Baumfällungen** jeder Art  
**Baumpflege**

0 55 51  
**997 991**

**arbora-**  
Baumtechnik & Co.

**ANZEIGENVIELFALT**  
für jeden etwas dabei ...

**Reiter-, Rest- und Bauernhöfe** sucht  
Bankkaufmann Reinhard J. Freytag,  
freytag immobilien, Tel. (05 51) 5 55 63

Haushaltsauflösung

**Haushaltsauflösung!**

**Sa., 28. November, 10–14 Uhr**  
in Einbeck, Wagnerstr. 3

z.B. gut erhaltene Küche,  
hochwertiges Sofa sowie  
Wohn- und Esszimmer-  
möbel, top Schlafzimmer,  
sehr gutes Geschirr,  
Sonstiges.

**Vorbeischaun lohnt sich!**

**Bitte Coronaregeln  
beachten!**

Bekanntmachungen

**Öffentliche Bekanntmachung**  
**zur Sitzung des Rates der Stadt Einbeck**  
Mittwoch, **02. Dezember 2020**, 17:00 Uhr

Stadion, Stadionsporthalle, Schützenstraße 15/17, 37574 Einbeck

**Tagesordnung:** Öffentlicher Teil:  
1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung  
und Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung / 2. Genehmi-  
gung des Protokolls der Sitzung vom 09.09.2020 / 3. Bericht der Bürger-  
meisterin über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses,  
sonstige wichtige Angelegenheiten und Beantwortung schriftlicher  
Anfragen / 3.1. Genehmigung 2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt  
Einbeck / 3.2. Neue organisatorische Anbindung des Stadtarchivs /  
3.3 Wissensquartier 2.BA: Architektenwettbewerb – Vorstellung des  
Siegerentwurfs, Eilentscheidung nach § 89 S. 1 NKomVG über den  
Auftrag zur Beantragung von Fördermitteln und Eilentscheidung nach  
§ 89 S. 1 NKomVG über überplanmäßige Bewilligung zur Beauftragung  
von Teilen der Leistungsphase 2 über das Siegerbüro MOSAIK / 4. Ein-  
wohnerfragestunde / 5. Antrag der FDP-Fraktion: Hundesteuerbefrei-  
ung/-reduzierung für Jagdhunde 5.1 Verwaltungsstellungnahme zum  
Antrag auf Änderung der Hundesteuersatzung / 6. Antrag der SPD-  
Fraktion: Trauungen unter freien Himmel / 7. Antrag der SPD-Fraktion:  
Schaffung von Mountainbike- und Downhill-Strecken im Stadtgebiet /  
8. Antrag von Ratsherr Kloss: Äußeres Erscheinungsbild der öffentli-  
chen Gebäude/Wilde Schmierereien / 9. Antrag Ratsherr Kloss: Errich-  
tung von Straßenleuchten im Bereich der Verlängerung der Kapellen-  
straße / 10. Antrag Ratsherr Kloss: Reduzierung von Schilderpfosten  
im öffentlichen (Verkehrs-)Raum / 11. Antrag der GG-Gruppe: Aus-  
stattung der Schulen und Kindertageseinrichtungen mit mobilen Luft-  
filtersystemen / 12. Benennung eines neuen Mitgliedes für den Personal-  
ausschuss / 13. Benennung eines hinzugewählten Mitglieds für den  
Ausschuss Jugend, Familie und Soziales / 14. Benennung eines berate-  
nden Mitgliedes für den Ausschuss Kultur, Tourismus und Wirt-  
schaftsförderung / 15. Vorschlag für die Einteilung der Stadt Einbeck  
in Wahlbereiche für die Wahl des Rates am 12. September 2021 /  
16. Einbringung Haushaltsplanentwurf 2021 der Stadt Einbeck /  
17. Jahresabschluss 2018 Einbecker Hospitalstiftungen / 18. Entlas-  
tung gem. § 129 NKomVG hinsichtlich des Jahresabschlusses der  
Einbecker Hospitalstiftungen für das Haushaltsjahr 2018 / 19. Haus-  
haltssatzung und Haushaltsplan 2021 der Einbecker Hospitalstiftun-  
gen / 20. Annahme von Spenden, Schenkungen, ähnlichen Zuwen-  
dungen durch den Rat / 21. Annahme von Spenden, Schenkungen,  
ähnlichen Zuwendungen durch den Rat aufgrund Überschreitung der  
Wertgrenze / 22. Parkgebührenbefreiung für Elektro-KFZ mit »E-Kenn-  
zeichen« hier: Verlängerung der Parkgebührenbefreiung / 23. Abschluss  
einer Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Einbeck und dem Land-  
kreis Northeim zur Nutzung der Zentralen Vergabestelle des Landkrei-  
ses Northeim / 24. Stellenübersicht der Stadtentwässerung Einbeck  
für das Wirtschaftsjahr 2021 / 25. Wirtschaftsplan »Stadtentwässerung  
Einbeck« 2021 / 26. Stellenplan für das Jahr 2021 des Kommunalen  
Bauhofes der Stadt Einbeck / 27. Haushaltsplan 2021 des Kommu-  
nalen Bauhofes der Stadt Einbeck / 28. Anfragen von Ratsmitgliedern /  
29. Einwohnerfragestunde

Die Bürgermeisterin Einbeck, den 20.11.2020

Ärzte- und Apothekennotdienste

**24-STUNDEN-NOTDIENST DER APOTHEKEN**

**SAMSTAGS**

**von 8 Uhr bis Sonntag 8 Uhr** laut Notdienstplan.

**ZUSÄTZLICH:**  
Phoenix Apotheke im Marktkauf, **Einbeck**, Tel. (0 55 61) 9 24 69 11,  
Altendorfer Tor 24, **Samstag bis 18 Uhr.**

**SOWIE:**  
Apotheke im Marktkauf, **Northeim**, Tel. (0 55 51) 90 82 00,  
Hillenser Straße 11, **Samstag bis 20 Uhr.**

**SONNTAGS**

**von 8 Uhr bis Montag 8 Uhr** laut Notdienstplan.

**ZUSÄTZLICH:**  
**Bereitschaft einer Einbecker Apotheke**  
von 11 bis 13 Uhr und von 17 bis 19 Uhr  
**wenn eine auswärtige Apotheke Notdienst hat** – siehe Plan.

**Samstag, 21.11.:**

Ahorn Apotheke, Hardeggen, Vor dem Tore 4  
Telefon (0 55 05) 5 09 95 50  
Burg-Apotheke, Greene, Steinweg 33  
Telefon (0 55 63) 9 52 50

**Sonntag, 22.11.:**

Rats Apotheke, Einbeck, Marktplatz 15  
Telefon (0 55 61) 9 34 50  
*Bereitschaft:*  
*Albert-Schweitzer-Apotheke, Northeim, Albert-Schweitzer-Weg 9*  
*Telefon (0 55 51) 98 38 40*

**Montag, 23.11.:**

Apotheke St. Spiritus, Northeim, Am Münster 33  
Telefon (0 55 51) 83 85

**Dienstag, 24.11.:**

St. Georg-Apotheke, Einbeck, Marktstraße 27  
Telefon (0 55 61) 30 02

**Mittwoch, 25.11.:**

Bären-Apotheke, Northeim, Eichstätte 10–12  
Telefon (0 55 51) 35 02

**Donnerstag, 26.11.:**

Phoenix Apotheke im Marktkauf, **Einbeck**, Altendorfer Tor 24  
Telefon (0 55 61) 9 24 69 11

**Freitag, 27.11.:**

Rats-Apotheke, Northeim, Breite Straße 7  
Telefon (0 55 51) 24 94

**Ärztliche Bereitschaftsdienst-Ambulanz**

am Einbecker Bürgerspital  
für die Bereiche **Einbeck, Dassel,  
Kreiensen und Bad Gandersheim**  
(und die dazugehörigen Ortschaften)

**Telefon: 116 117**

**Öffnungszeiten:** Sonnabend, Sonntag und an Feiertagen: 9.00 bis  
13.00 Uhr und 16.00 bis 20.00 Uhr

**Öffnungszeiten:** Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 bis 21.00 Uhr  
Mittwoch und Freitag 16.00 bis 20.00 Uhr

**Fahrbereitschaft:** (Dringende Hausbesuche)  
Sonnabend, Sonntag und an Feiertagen 8.00 bis 7.00 Uhr  
Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 bis 7.00 Uhr  
Mittwoch und Freitag 15.00 bis 7.00 Uhr

**KINDER- UND JUGENDÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST**

Mittwoch: 18.00 bis 22.00 Uhr, Freitag: 16.00 bis 22.00 Uhr,  
Samstag, Sonntag: 10.00 bis 20.00 Uhr, Feiertage, Heilig-  
abend, Silvester: 10.00 bis 20.00 Uhr in den Räumlichkeiten  
des Sozialpädiatrischen Zentrums der Kinderklinik (SPZ) der  
UMG, Zugang über den Osteingang, Fahrstuhl B4, Ebene 1.

**Rettungsdienst Telefon 112**  
**Krankentransport (0 55 51) 192 22**  
**Einsatzleitstelle (0 55 51) 606-600**

**ZAHNÄRZTEDIENST**

**Samstag und Sonntag von 11 bis 12 Uhr**  
**und nach Vereinbarung**  
**Sa., 21.11./So., 22.11.:** Dr. Andreas Rossow, Göttinger  
Straße 6, Nörten-Hardenberg, Tel.: (0 55 03) 9 13 33

**AUGENÄRZTLICHER NOTDIENST**

Universitätsklinikum Göttingen, und Standort Hainberg,  
Wagnerstraße 3, 37085 Göttingen

**TIERÄRZTLICHER NOTDIENST FÜR KLEINTIERE**  
**EINBECK UND UMGEBUNG**

**Sa., 21.11./So., 22.11.:** Dr. Hennecke-Schrader,  
Händelstraße 2, Einbeck, Telefon (0 55 61) 92 89 06  
und umliegende Tierärztliche Kliniken

Auch im Internet  
**[www.einbecker-morgenpost.de](http://www.einbecker-morgenpost.de)**  
täglich aktuell

**Niedersächsische Landesbehörde  
für Straßenbau und Verkehr**

Im **regionalen Geschäftsbereich Gandersheim**  
suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
**unbefristet** einen/eine

**Dipl.-Ing. (FH) (m/w/d)**

**Elektrotechnik oder Bauingenieur-  
wesen in Vollzeit.**

Der Arbeitsplatz/Dienstposten im Fachbereich  
Betrieb und Verkehr beinhaltet u.a. die  
Unterhaltung und den Betrieb des Bovender  
Tunnels gem. RABT, Aufgaben im Bereich der  
Verkehrstechnik, abschließen und aktualisieren der  
Wartungsverträge. Der Arbeitsplatz/Dienstposten ist  
nach E 11 TV-L bzw. A 11 NBesO bewertet.

Weitere Informationen zu der Stellenausschreibung  
erhalten Sie im Internet unter  
**[www.strassenbau.niedersachsen.de](http://www.strassenbau.niedersachsen.de)**

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen über-  
senden Sie bitte **bis zum 4. Dezember 2020** an  
die **Nieders. Landesbehörde für Straßenbau  
und Verkehr, Geschäftsbereich Gandersheim,  
Stiftsfreiheit 3, 37581 Bad Gandersheim** oder  
per E-Mail an  
**[poststelle-gan@nlstbv.niedersachsen.de](mailto:poststelle-gan@nlstbv.niedersachsen.de)**

Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation  
Max Planck Institute for Dynamics and Self-Organization

Das Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation in Göttingen bietet eine  
Ausbildung zum 01.09.2021 zum/zur

**Kaufmann/-frau für Büromanagement (m/w/d)**  
(Kennnummer MPIDS-A009) an.

Wir bieten Ihnen eine umfassende, zukunftsorientierte und abwechslungsreiche 3-jäh-  
rige Ausbildung mit Schwerpunkt Haushalt und Finanzen, Einkauf, Reisekosten und  
Personalwesen in der Verwaltung unseres Instituts. Sie erhalten ein Arbeitsumfeld in  
einem multikulturellen Umfeld eines international renommierten Forschungsinstituts.  
Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen  
Dienstes (TVöD). Daneben werden die Sozialleistungen entsprechend den Regelun-  
gen für den öffentlichen Dienst (Bund) gewährt.

Die Max-Planck-Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte  
Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind aus-  
drücklich erwünscht. Die Max-Planck-Gesellschaft strebt nach Geschlechtergerech-  
tigkeit und Vielfalt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Kennnummer bis  
zum 03.01.2021 über das Bewerberportal auf unserer Internetseite:  
<http://www.ds.mpg.de/3188604/joboffers>

Dort finden Sie auch weitere Informationen  
über die Ausbildung.

**Max-Planck-Institut  
für Dynamik und Selbstorganisation**  
Frau Danja Meyer, Am Faßberg 17, 37077 Göttingen

Fachkräfte für die Welt.

**Geht  
doch!**

**Gemeinsam die  
Welt gestalten.**  
Brot für die Welt vermittelt  
ökumenisch und entwick-  
lungspolitisch engagierte  
Fachkräfte mit mehrjähriger  
Berufserfahrung sowie auch  
Berufsanfänger nach Afrika,  
Asien und Lateinamerika.

Wir freuen uns auf Sie!  
Infos unter:  
**[www.brot-fuer-die-welt.de/  
fachkräfte](http://www.brot-fuer-die-welt.de/fachkraefte)**

**Brot  
für die Welt**  
Brot für die Welt –  
Evangelischer  
Entwicklungsdienst



**Familienfreundlich** **Flexible Arbeitszeiten** **Aufstiegchancen**

Wir suchen eine\*n...

# Verwaltungs- mitarbeiter\*in

(m, w, d)

für unser Team **„Unterhaltsvorschuss“**

**Northeim** **EG 9b TVöD  
Bes.Gr. A 10 NBesG**

Bewerbungen bis zum 06.12.2020 unter [www.landkreis-northeim.de/karriere](http://www.landkreis-northeim.de/karriere)

# WIR SUCHEN FAHRER\*INNEN.

**AWO** Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Einbeck e.V.

Für unseren **MENÜSERVICE „ESSEN AUF RÄDERN“** suchen wir **Auslieferungsfahrer\*innen in Teilzeit. Führerschein Kl. B erforderlich!**

Bewerbungen mit Lebenslauf bitte an:  
AWO Ortsverein Einbeck, Frau Kerstin Droste,  
Haus der Sozialarbeit, Grimsehlstraße 10, 37574 Einbeck  
oder per E-Mail an: [bewerbung@awo-einbeck.de](mailto:bewerbung@awo-einbeck.de)

**HARZ-WESER-WERKE**

Wir bieten zwischen Harz und Weser eine Vielzahl von Assistenzleistungen für Menschen mit Beeinträchtigung in den Bereichen Arbeit & Bildung, Wohnen, Ambulante Dienste, Tagesstruktur und Freizeit & Kultur an. Hierzu engagieren sich an 30 Standorten rund 900 Mitarbeitende - von der Berufsbildung bis zu Angeboten für Senioren.

Die Werkstatt Northeim sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

# Gruppenleitung (m/w/d) für den Bereich Garten und Landschaftsbau

befristet | Vollzeit (39 Std. / Woche) | Entgelt nach TVöD SuE

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite unter [www.h-w-w.de/karriere](http://www.h-w-w.de/karriere).

Wir freuen uns **bis zum 06.12.2020** auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung über unser Karriereportal.

**JETZT  
BEWERBEN**

Bei der Stadt Holzminden sind folgende Stellen zu besetzen:

Für die städtischen Kitas im Stadtgebiet Holzminden und in Neuhaus im Solling suchen wir

# pädagogisches Fachpersonal

mit verschiedenen Stundenanteilen für den Krippen-, Kindergarten- und Hortbereich

Nähere Informationen zu den Stellen erhalten Sie unter:  
[www.stellenangebote.holzminden.de](http://www.stellenangebote.holzminden.de)

**Bewerbungen** sind bis zum **05.12.2020** an die **Stadtverwaltung Holzminden, Personalabteilung**, Neue Str. 12 in 37603 Holzminden zu richten.

**HOLZMINDEN**  
Stadt der Düfte und Aromen im Weserbergland

# WIR SUCHEN BOTEN

zur Unterstützung bei der Verteilung unserer Tageszeitung »Einbecker Morgenpost« sowie der »KOMPAKT«

in **EINBECK, ROTENKIRCHEN**  
und für einen Teilbereich  
in **SALZDERHELDEN**

sowie für **Krankheits- und Urlaubsvertretungen**  
in **EINBECK**  
und verschiedenen Ortschaften

**SIE SIND INTERESSIERT,  
mindestens 16 Jahre alt und körperlich fit?**

**DANN RUFEN SIE AN!**

**Einbecker Morgenpost**  
ABTEILUNG VERTRIEB

(0 55 61) 94 90 24, Frau Sauter  
oder (0 55 61) 94 90 36, Frau Iwan

Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Einbeck sucht zum **1. Januar 2021** einen:

# Küster (m/w/d)

**mit 30 bis 38,5 Wochenstunden**

Die Stelle ist zunächst auf ein Jahr befristet wegen des Neubaus des Gemeindehauses. Eine spätere Entfristung ist möglich.

Die Tätigkeit hat folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Betreuung von Gottesdiensten und Veranstaltungen in der Münsterkirche
- Hausmeisteraufgaben und Reinigungstätigkeiten in den kirchlichen Gebäuden der Kirchengemeinde Einbeck.

Eine handwerkliche Ausbildung ist von Vorteil. Die Tätigkeit hat einen Bezug zum kirchlichen Verkündigungsdienst. Daher setzen wir grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche für die Mitarbeit voraus.

Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Richten Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 01.12.2020 an die:

**Ev.-luth. Kirchengemeinde Einbeck, Stiftplatz 1, 37574 Einbeck**

Auskunft erteilt:  
Thomas Borchert, Kirchenvorstandsvorsitzender, Tel. 05561 3916  
Dr. Wiebke Köhler, Pastorin, Tel. 05561 5762

# Erfolgreiches und junges Unternehmen im stetigen Wachstum!

Als einer der führenden Dienstad-Leasing-Anbieter Deutschlands überzeugt der Bikeleasing-Service vor allem durch sein außergewöhnlich umfangreiches Service-Paket. An unseren drei Standorten in Uslar, Vellmar und Freiburg betreuen wir mit über 100 Mitarbeitern deutschlandweit ca. 20.000 Unternehmen und rund 4.500 Fahrradhändler. Aufgrund des stetig ansteigenden Wachstums suchen wir ab sofort in verschiedenen Bereichen neue Mitarbeiter\*innen

**Reinigungskraft** für Praxisraum in Einbeck gesucht, m./w./d.  
Zuschriften unter Nr. 315 an die Einbecker Morgenpost

**German Doctors e.V.**  
Tel.: +49 (0)228 387597-0  
Fax: +49 (0)228 387597-20  
[info@german-doctors.de](mailto:info@german-doctors.de)

**Spendenkonto**  
IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80  
BIC GENODEF1EK1  
[www.german-doctors.de](http://www.german-doctors.de)

**Werden auch Sie zum Helfer.**

„Es ist schön zu erfahren, dass man den Menschen als Arzt direkt und effektiv helfen kann.“

Oliver Ostermeyer

Bitte den Coupon ausfüllen, ausschneiden und senden an:

**German Doctors e.V.**  
Löbestr. 1a  
53173 Bonn

Coupon:

Bitte senden Sie mir unverbindlich Informationen

☐ über German Doctors e.V.

☐ über eine Projektpatenschaft

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail

**DZI Spenden-Siegel** **GERMAN DOCTORS HILFE, DIE BLEIBT**

Der Ev.-luth. Kindertagesstättenverband Leine-Solling sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

# Leitung für die Ev.-luth. Kindertagesstätte in Moringen (m/w/d)

**mit 32,5 Wochenstunden, unbefristet**

In der Ev.-luth. Kindertagesstätte Moringen werden bis zu 90 Kinder in zwei Krippengruppen und 2,5 Kindergartengruppen in der Zeit von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr betreut. – Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite. – Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen **per Mail im PDF-Format bis zum 11.12.2020:**

Ev.-luth. Kindertagesstättenverband Leine-Solling  
**Iris.Weber@evlka.de**  
Auskunft erteilt: Iris Weber (Pädagogische Leitung)  
Telefon 05572 9488288 · [www.kita-verband.de](http://www.kita-verband.de)

Der Ev.-luth. Kindertagesstättenverband Leine-Solling sucht fortwährend Mitarbeitende mit innovativen Fähigkeiten und Perspektiven für die Arbeit mit Kindern und Eltern in 13 Kindertagesstätten:

# Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

- Erzieher
- Heilerziehungspfleger
- Sozialassistent
- Teilzeit und Vollzeit
- befristet und unbefristet
- Krippe / Kindergarten / Hort

Nähere Angaben zu den Stellenausschreibungen unter:  
[www.kita-verband.de](http://www.kita-verband.de)

Dassel · Einbeck · Gillersheim · Hardeggen · Höckelheim · Iber · Markoldendorf · Moringen · Apostel Northeim · Corvinus Northeim · St. Sixti Hagenstr. Northeim · St. Sixti Süd-Stadt Northeim · Sudheim

Zur Verstärkung unseres Teams in **Bad Gandersheim** suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

# Helfer im Garten- und Landschaftsbau (m/w/d)

**Aufgabengebiet:**

- > Zuarbeiten bei der Verlegung von Pflaster und Platten
- > Maschinenbedienung Radlader, Minibagger usw.

**Was Sie mitbringen:**

- > gerne mit entsprechender Berufserfahrung, aber auch Berufseinsteiger (m/w/d) sind willkommen
- > Führerschein Klasse B

Sie möchten Teil der Boymann-Familie werden? Dann senden Sie uns jetzt Ihre Bewerbungsunterlagen zu.

**Boymann**  
Boymann GmbH & Co. KG  
Matthias Wiemer  
Iburger Straße 11 | 49219 Glandorf  
Telefon 05426 94 49-48  
[karriere@boymann.de](mailto:karriere@boymann.de)  
[www.boymann.de](http://www.boymann.de)

**Garten- & Landschaftsbau** | Sportstättenbau | Baumschulen  
Innenraumbegrünung | Beregnungs- & Wassertechnik

# WIR SUCHEN AB SOFORT

**STANDORT USLAR**

**Steuerfachangestellte\*r (m/w/d) o. ä. mit Kenntnissen in der Buchhaltung**  
Aufgabengebiet: Lohn- und Finanzbuchhaltung (Kreditoren-, Debitoren-, Sachkonten- und Anlagenbuchhaltung), DATEV, Monatsabschlüsse, Kontenabstimmung

**Sachbearbeiter\*in (m/w/d) Innendienst – Bürokauffrau-/mann, Industriekauffrau-/mann o. ä.**  
Aufgabengebiet: Kundenanlage und -betreuung, Vertragskontrolle und -sachbearbeitung, Rechnungsprüfung

**Sachbearbeiter\*in (m/w/d) Kreditentscheidung - Bankkauffrau-/mann o. ä.**  
Aufgabengebiet: Kreditentscheidung treffen (Schufa, Creditreform), Bilanzkennzahlen verstehen, Vertragsprüfung, Kundenanlage

**Web-Entwickler\*in (m/w/d) <JavaScript> <CSS> <HTML> <PHP>**  
Aufgabengebiet: Planung unserer Portal- und App-Lösungen, REST und API

**Social Media Manager\*in (m/w/d)**  
Aufgabengebiet: Reichweite bestehender und neuer Kanäle und Blogs steigern, Kreation, Gestaltung und Bearbeitung von Fotos, Videos und Grafiken für sämtliche Social Media Kanäle erstellen, Photoshop, Illustrator, Premiere Pro, Creative Suite

**Mediengestalter\*in (m/w/d) Print/Digital**  
Aufgabengebiet: Eigenständige Erstellung von Printprodukten (Imageflyer, Broschüren, Handouts, etc.), „Inhouse-Agentur-Allerlei“

**STANDORT VELLMAR**

**Sachbearbeiter\*in (m/w/d) Schadensabteilung – Bürokauffrau-/mann, Versicherungskauffrau-/mann o. ä.**  
Aufgabengebiet: Schadensannahme, -bearbeitung, -freigabe, Kundenbetreuung

**Was wir euch bieten:**

- Einen unbefristeten Vertrag in Vollzeit
- Faire Bezahlung
- Flextime
- Moderne Büroräume
- Freiraum für deine Ideen
- Fortbildungsmöglichkeiten (u. a. Duales Studium)
- Eine nie versiegende Quelle an Kaffee & Wasser – ab und an auch eine Salatbar
- Eine außergewöhnlich gute Atmosphäre in einem freundlichen Team mit flacher Hierarchie
- Work-/Life-Balance


Wenn du dich angesprochen fühlst und eine dieser Positionen deiner Qualifikation entspricht, erwarten wir gerne deine vollständige Bewerbung.  
Ein vertraulicher Umgang mit deinen Unterlagen ist selbstverständlich.

Sende uns deine aussagekräftige Bewerbung bitte per E-Mail ([personal@bikeleasing.de](mailto:personal@bikeleasing.de)) oder an:  
Bikeleasing-Service GmbH & Co. KG  
Personalabteilung  
Ernst-Reuter-Straße 2  
37170 Uslar

**BIKELEASING**  
[www.bikeleasing.de/karriere](http://www.bikeleasing.de/karriere)



Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,  
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.



Ursula Ebrecht

geb. Schubert

\* 10. Juli 1937 † 17. November 2020

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Hermann (Menne)

Uwe und Dagmar mit Lara und Jana

Jens

Jennifer

Bernhardt, Barbara, Elfriede

sowie alle Angehörigen

Stroit, Heukenberg 2

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung finden im engsten Familienkreis statt.

Betreuung: Schaper Bestattungen, Altendorfer Tor 7f, Einbeck



Gerd Steinkopf

† 20. Oktober 2020

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.

Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre überaus große Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pastor Daniel Konnerth für die liebevollen Worte und die bewegende Trauerfeier, dem Pflegedienst Jentsch, der Senioreninsel Einbeck sowie Herrn Torsten Anhalt für seine einfühlsame und liebevolle Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen  
Regina Thies und Familie

Einbeck, im November 2020



Woran man sich erinnert,  
das kann nicht mehr verloren gehen.

Ingrid Melisch

\* 16. Januar 1947 † 20. Oktober 2020

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Andreas Dörger für seine einfühlsamen und tröstenden Worte, der Floristin Heidi Sperling für den Blumenschmuck und dem Bestattungsinstitut Dörger & Schwarz für die Begleitung und würdevolle Ausrichtung der Trauerfeier.

Albert Wulf  
Frank Melisch und Familie  
Astrid Melisch Schaper und Familie  
Dr. Petra Hoch und Familie

Markoldendorf und Löttingen, im November 2020



Als der Regenbogen verblasste,  
da kam ein Engel,  
und er trug mich mit sanften Schwingen  
weit über die sieben Weltmeere.  
Behutsam setzte er mich an den Rand des Lichts.  
Ich trat hinein und fühlte mich geborgen.  
Ich habe euch nicht verlassen,  
ich bin euch nur ein Stück voraus.

Unsere Liebe hat dich nicht halten können.  
Still und leise hast du uns verlassen und wir müssen Abschied nehmen.

Uwe Krawietz

\* 23. Juni 1949 † 17. November 2020

In ewiger Liebe

Deine Susanne

Michael, Nicole, Marius und Michelle mit Marlon

Isabella mit Greta und Matilda

Olaf

Edeltraut

sowie alle Angehörigen und Freunde

37586 Sievershausen, Im Hegebusch 4

Die Beisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Betreuung: Hartke Bestattungen, 37589 Kalefeld, Tel. 05553/721

Gerda Strauch

† 13. Oktober 2020

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank an das Bestattungsinstitut Bettina Schaper.

Herbert, Otto und Edith  
mit Familien

Einbeck, im November 2020

Statt Karten

Ein stilles Dankeschön an alle, die sich mit uns in unserer Trauer verbunden fühlten und in so liebevoller Weise Anteil genommen haben.

Gerhard Ott

† 13. Oktober 2020

Besonders danken wir Dr. Kyrion und seinem Team, der immer an unserer Seite stand, der Sozialstation Einbeck für die liebevolle Pflege, der Physiotherapie-Praxis Brigitte und Dirk Leonhard für die jahrelange gute Betreuung, dem Diakon Holger von Oesen für seine tröstenden Worte, Heidis Blumenwelt für den schönen Blumenschmuck und dem Bestattungshaus Dörger & Schwarz für ihre umfassende und liebevolle Begleitung in dieser schweren Zeit.

Im Namen aller Angehörigen  
Monika Ott

Hilwartshausen, im November 2020

Wir trauern um unseren Sportkameraden

HANS-MARTIN HEINZ

der am 14. November 2020  
im Alter von 91 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene war 42 Jahre Mitglied in unserem Sportverein und war früher aktiver Tischtennispieler.

Wir werden dem Entschlafenen ein ehrendes Andenken bewahren.

TSV »Einigkeit« von 1901 Sievershausen-Solling e.V.  
Vorstand und Mitgliedschaft

»Es gibt viel Trauriges in der Welt und viel Schönes. Manchmal scheint das Traurige mehr Gewalt zu haben, als man ertragen kann; dann stärkt sich indessen leise das Schöne und berührt wieder unsere Seele.«

Hugo von Hofmannsthal

Statt Karten

Für immer in unseren Herzen

Thomas Oppermann

Gemeinsam sind wir seinen letzten Weg gegangen.

Begleitet und gestützt haben uns dabei viele liebe Menschen. Für die Anteilnahme und Freundschaft, die tröstenden Taten, Worte und Briefe danken wir herzlich. Ihre und Eure Verbundenheit hat uns in diesen schweren Tagen sehr geholfen.

Familien Kirchoff und Oppermann

Göttingen, im November 2020

NACHRUF

Wir trauern um unseren Mitarbeiter

Herrn

Werner Knust

der im Alter von 61 Jahre am 12. November 2020 verstorben ist.

Herr Knust war seit 2014 bis kurz vor seinem Tod in unserem Unternehmen als Kraftfahrer tätig.

Er war stets ein zuverlässiger, engagierter und kollegialer Mitarbeiter.


Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Geschäftsleitung und Belegschaft  
der  
Spedition Herbert Eilers  
GmbH & Co.KG, Holzminden





 **In der Innenstadt** zeigte das Thermometer gestern Abend gegen 18 Uhr 6 Wärmegrade an.

**Spruch des Tages:**

Wenn sie in den Augen einer Frau lesen sollen, sind Männer Analphabeten.

**Goldie Hawn**

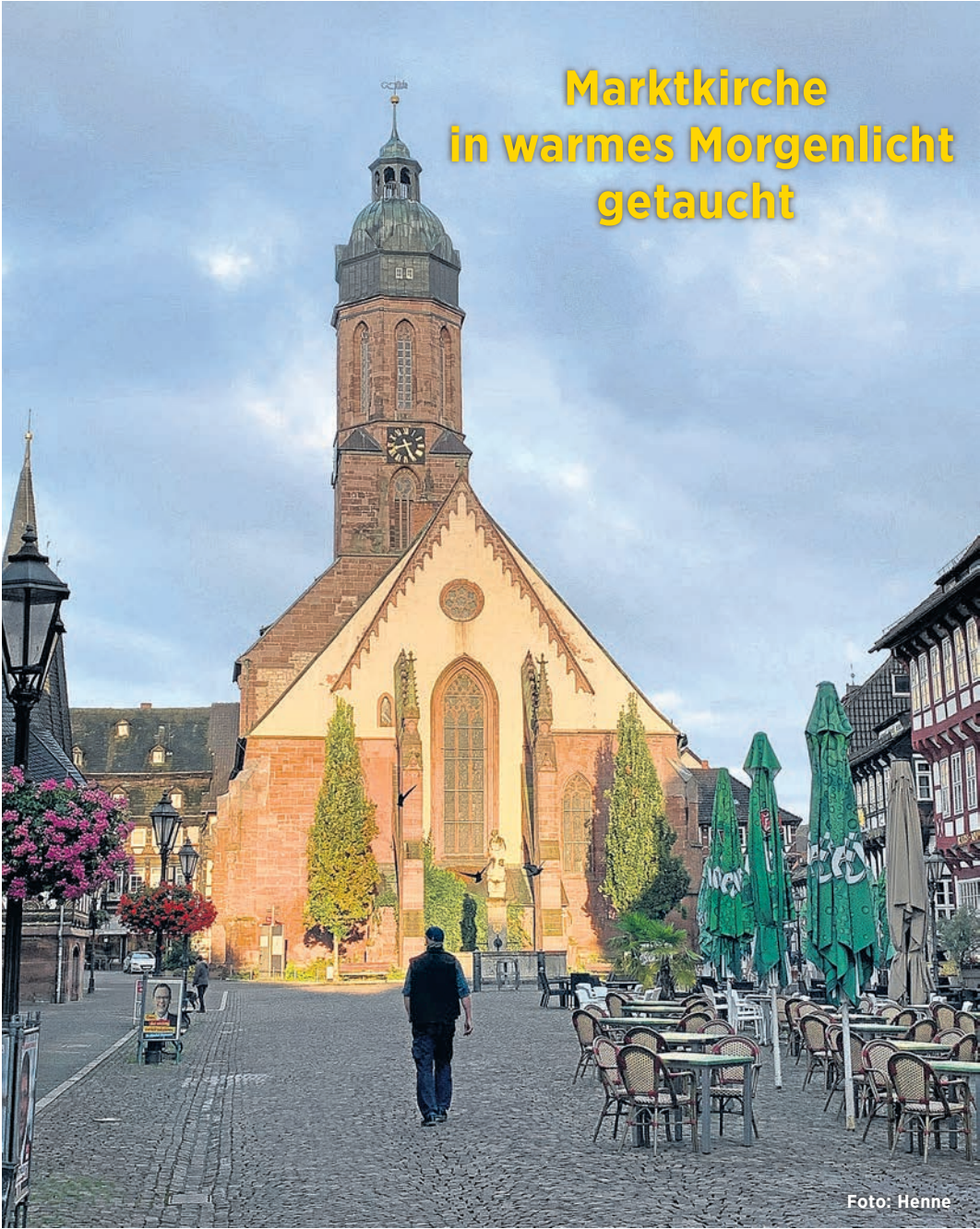
amerikanische Schauspielerin und Oscar-Preisträgerin; u.a. »Die Kaktusblüte«, »Der Millionenraub« und »Der Club der Teufelinnen« (geb. 21. November 1945)

**Ärztliche Bereitschaftsdienst-Ambulanz:** Einbecker Bürgerspital, Telefon: 116117. Öffnungszeiten: Sonnabend, Sonntag und an Feiertagen: 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr; Mittwoch und Freitag: 16 bis 20 Uhr.

**RUND UM DEN MARKTPLATZ**

**Kunsthauseinbeck.** Das Kunsthauseinbeck, Knochenhauerstraße, zeigt derzeit den zweiten Teil der Werkschau der Mitglieder. Der Situation angepasst, können die Exponate jedoch nur durch das Schaufenster betrachtet werden. Die Ausstellung soll bis zum Sonnabend, 28. November, präsentiert werden.

**Hörbücherei.** In der Hörbücherei stehen 40.000 Titel zur Verfügung für alle, die aufgrund schwindenden Augenlichts nicht mehr lesen können. Informationen zur Teilnahme an dieser Möglichkeit gibt es bei Thomas Nagel, Telefon 05561/3132845.



**EINBECK.** Morgens halb zehn in Deutschland gibt es, so eine bekannte Fernsehwerbung, erstmal einen süßen Riegel, um weiter gut durch den Tag zu kommen. Morgens kurz vor halb neun in Einbeck bekommt man mit etwas Glück einen besonderen Blick auf die Marktkirche St. Jacobi. Ottmar Henne aus

Salzderhelden ist dieses Foto vor kurzem gelungen. »Ich war sehr erstaunt, als da die Marktkirche in ihrer ganzen Schönheit erstrahlte«, schreibt er dazu. Die Morgensonne müsse einen Weg durch die Häuser der Innenstadt gefunden haben, um die Kirche im warmen Morgenlicht genau so strahlen zu lassen.

**WORT ZUM SONNTAG**

»Lichtquellen im November«

Die Tage sind dunkler geworden. Ich habe oft das Gefühl morgens das Haus zu verlassen, wenn es noch dunkel ist und abends erst wiederzukommen, wenn die Sonne schon wieder untergegangen ist. Normalerweise machen mich die trüben Novembertage melancholisch. Mir fehlt das Licht. In diesem Jahr, in dem so vieles anders gewesen ist als gewohnt, geht es mir nicht so. Die Novemberdepression lässt auf sich warten.

Stattdessen mache ich es mir gemütlich. Schon morgens beim Frühstück zünde ich eine Kerze an. Im Büro habe ich viele kleine Lichtquellen aufgestellt. Und abends freue ich mich darauf, mich auf dem Sofa mit einem Tee und bei Kerzenschein in die Decke zu kuscheln.

Sogar bei den Gassigängen mit meinem Hund fallen mir die Momente, in denen die Sonne durch die Wolken bricht, mehr auf als der Nieselregen.

Die Dunkelheit ist Teil unserer Welt. Nicht nur die Dunkelheit draußen, sondern auch die in uns. Da gibt es enttäuschte Hoffnungen, begrabene Träume und Trauer.

Das gehört alles zu uns Menschen, die Freude genauso wie die Trauer, das Licht und die Dunkelheit.

Die Theologin Dorothee Sölle hat sich einmal vorgenommen, jeden Tag drei Dinge zu finden, für die sie Gott loben möchte. Ich versuche das seit ein paar Tagen auch.

Diese Dinge sind zu meinen Lichtquellen geworden. Menschen, die vor Freude strahlen; Worte, die mir guttun und meine Stimmung erhellern; Begeisterung, die ausstrahlt.

Morgen feiern wir Ewigkeitssonntag. Wir denken an die Menschen, von denen wir uns verabschieden mussten, die gestorben sind und die wir schmerzlich vermissen. In den Gottesdiensten zünden wir für sie Kerzen an. Das können sie auch zuhause machen.

Die Lichter erinnern uns: Christus ist das Licht des Lebens. Er leuchtet in unsere Dunkelheit.



Ihre Anne Schrader  
Pastorin der Ev.-luth. Kirchengemeinde Einbeck  
Jugendkirchenpastorin

# Ewigkeitssonntag oder Totensonntag?

Warum ein Sonntag zwei Namen hat, von Jan von Lingen

**H**eißt der nun kommende Sonntag »Ewigkeitssonntag« oder »Totensonntag«?

Die unterschiedlichen Namen stiften tatsächlich etwas Verwirrung. Gemeint ist aber derselbe Sonntag. Es ist der Sonntag, an dem in den Kirchengemeinden an die Verstorbenen erinnert wird. Eingeführt wurde der Feiertag von dem preußischen König Friedrich Wilhelm III. im Jahr 1816 zum »Gedächtnis der Entschlafenen«, wie es damals hieß.

An diesem Tag besuchen viele Menschen die Grabstellen Angehöriger. In vielen Gemeinden werden im Gottesdienst die Namen der Verstorbenen des vergangenen Jahres verlesen, das ist oft sehr bewegend und traurig. Besonders in diesem Jahr, in dem Trauerfeiern oft nur in kleinem Kreis möglich waren.

»Totensonntag«, sagt der Volksmund. Der kirchliche Kalender nennt diesen Sonntag bewusst anders: »Ewigkeitssonntag«. Der Kirchenkalender macht auf diese Weise deutlich: Es geht nicht nur um den Tod. Der Glaube will über den Tod hinausblicken und die große christliche Hoffnung ins Blickfeld rücken: Himmel, Auferstehung, Ewigkeit. Der Name »Ewigkeitssonntag« hält fest, dass es »hinter dem Horizont« noch weitergeht, auch wenn wir das nicht sehen können...

Totensonntag – Ewigkeitssonntag: Zwei Namen für einen kirchlichen Gedenktag. Sie sind wie zwei Seiten einer Medaille. Wir können den Tag drehen und wenden wie eine Münze in der Hand: Tod – Ewigkeit. Ewigkeit – Tod. Was liegt uns näher?



Sicher hat das mit dem eigenen Glauben, aber auch mit persönlichen Trauererfahrungen zu tun: Mancher Tod eines alten Menschen war eine Erlösung und so natürlich wie ein Gang über den Hof. Andere Verstorbene wurden in den besten Jahren aus dem Leben gerissen und stürzten Angehörige ins Bodenlose. Was ist der Tod? »Der größte Feind«, schreibt Paulus einmal. Und an anderer Stelle widerspricht er sich selbst und schreibt: »Ein Siegeslauf!«

Ewigkeitssonntag will deutlich machen: Der Tod ist das letzte große Geheimnis. Und dieses lüftet nach christlichem

Verständnis nur Gott. Über ihn wird in Psalm 139 gesagt: »Finsternis ist nicht finster bei Dir, Gott. Und die Nacht leuchtet wie der Tag.« Am Ewigkeitssonntag werden in einigen Kirchen nicht nur die Namen der Verstorbenen verlesen, sondern für sie auch Kerzen entzündet. Denn wer sagt, dass am Ende alles dunkel ist?

Ewigkeitssonntag ist übrigens der letzte Sonntag im Kirchenjahr. Am Sonntag darauf beginnt das neue Kirchenjahr mit dem 1. Advent. Etwas Neues beginnt.

Foto: Egrigorovich/Shutterstock



VIELEN DANK FÜR IHR VERTRAUEN

Ich bedanke mich für jede einzelne Stimme und verspreche Ihnen, dass ich mich weiterhin für das Wohl unserer schönen Stadt Einbeck mit den 46 Ortschaften einsetzen werde.

IHR DIRK HEITMÜLLER



HÄNDEL-FESTSPIELE:

Cummings geht nach Cambridge

**GÖTTINGEN.** Laurence Cummings, der künstlerische Leiter der Internationalen Händel-Festspiele Göttingen wird ab der Saison 2021/22 neuer Direktor der Academy of Ancient Music in Cambridge. Das Orchester ist weltweit für seine exzellenten, klassischen und barocken Konzerte bekannt. Vor fast 50 Jahren von Christopher Hogwood gegründet, hat das Orchester bereits über 300 Alben veröffentlicht, die zahlreiche Preise gewonnen haben. Seit 2011 ist Cummings künstlerischer Leiter in Göttingen. 2021 übergibt er sein Amt an den griechischen Dirigenten George Petrou.

KINDERRADIONACHT:

»Auf in die Zukunft« am 27. November im NDR

**EINBECK.** »Auf in die Zukunft« heißt es am kommenden Freitag, 27. November. Von 20.05 bis 1 Uhr nachts ist dann die 14. ARD-Kinderradionacht zu erleben, die sich vornehmlich an die Sechs- bis 13-Jährigen richtet. Mit dabei ist die Moderatorin Mona Ameziane und neun Kinderradioredaktionen.

Wie hat man sich früher die Zukunft vorgestellt? Wird es bald Tomaten aus dem Weltall geben oder Erbsen aus dem 3D-Drucker? Und wer ist Olivia Orakel und was macht der Sprachassistent Zwulf? In Hörspielen, Comedy, Reportagen und Geschichten wird dazu berichtet. Alle Informationen zur Sendung, zu Frequenzen, zum Programm und zum Mitmachen sowie zur kostenlosen Rufnummer ins Studio findet man auf der Homepage der Kinderradionacht.

Die Sendung wird von WDR, BR, HR, MDR, NDR, radiobremen, RBB, SR und SWR gemeinsam produziert.

FRIEDRICH-NAUMANN-STIFTUNG

»Ideen für ein Gründerklima« oder »Mythen, Fakten und Visionen«

**GÖTTINGEN.** Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit weist auf digitale Veranstaltungen per Zoom vom 23. bis 30. November vom Länderbüro Mitteldeutschland aufmerksam hin. Weitere Informationen gibt es jeweils unter [shop.freiheit.org](https://shop.freiheit.org) und Veranstaltungen.

Am kommenden Montag, 23. November, geht es ab 19.30 Uhr um »Neue Gründer braucht das Land – Ideen für ein neues Gründerklima«, am Dienstag, 24. November, ab 18 Uhr »Max Weber – er lehrte, was frei sein heißt« und ab 19 Uhr um »Unspektakulär. Spektakulär – Ost-Berlin in den 1980er Jahren«, am Mittwoch, 25. November, ab 18 Uhr um »Gebote zum Hinsehen und Handeln. Kinder in der Corona-Krise« und ab 19 Uhr »Mit Wein Staat machen. Eine Geschichte der Bundesrepublik Deutschland« sowie unter anderem am Donnerstag, 26. November, ab 18.30 Uhr »Gespaltene Nation? Einspruch! Mythen, Fakten und Visionen«.

Direkte Anmeldungen sind unter der zentralen Servicenummer 030/22012634 oder per E-Mail unter [service@freiheit.org](mailto:service@freiheit.org) möglich.

Filme, Forschung und ein Lyrikband

**GÖTTINGEN.** Ideen lohnen sich: 28 studentische Projekte wurden in diesem Jahr im Wettbewerb »Kreativität im Studium«, einer Initiative der Universität Göttingen und der AKB Stiftung, prämiert. Im Wintersemester 2019/2020 und im Sommersemester 2020 hatte die Hochschule ihre Studierenden aufgefordert, Vorschläge für besondere Projekte einzureichen, die sie im Team oder allein umsetzen möchten. Eine Jury wählte die jeweils besten Vorschläge aus, die jetzt in einer virtuellen Feierstunde ausgezeichnet wurden.

Einige Projekte aus dem Wintersemester sind schon gestartet: So entstand im Sommer eine Lyrikanthologie mit Gedichten von Göttinger Studierenden, die jetzt digital abrufbar ist. Ein weiteres Projekt erforscht, ob Hunde menschliche Intentionen verstehen. In zwei Projekten des Sommersemesters werden Videos erstellt: Eine Studentin möchte Krankenschwestern und ihre Arbeit in einem traditionell weiblich besetzten Pflegesektor porträtieren. Eine zweite Studentin will die Graffiti-Szene in Karlsruhe filmisch erkunden. Es gibt aber auch Projekte, die momentan coronabedingt pausieren müssen oder nur verzögert umgesetzt werden können.

»Wir freuen uns, dass auch in diesen herausfordernden Zeiten das Interesse und der Ideenreichtum unserer Studierenden ungebrochen sind«, sagte die Vizepräsidentin für Studium, Lehre und Chancengleichheit, Professorin Andrea D. Bührmann. Sie dankte der AKB Stiftung, die die prämierten Projekte mit bis zu 5.000 Euro fördert. Die AKB Stiftung ist eine gemeinnützige Stiftung der Familie Carl-Ernst Büchting.

Auch in diesem Semester laden die Universität und die AKB Stiftung alle Studierenden mit Ausnahme von Promovierenden erneut dazu ein, Projektskizzen einzureichen. Weitere Informationen und eine Übersicht aller geförderten Projekte sind im Internet unter [www.uni-goettingen.de/kreativitaet-im-studium](https://www.uni-goettingen.de/kreativitaet-im-studium) zu finden.



Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu verschiedenen Berichten unter [www.einbecker-morgenpost.de](https://www.einbecker-morgenpost.de)

TERMINE HIER & HEUTE

Sonnabend

**EINBECK:** **CESTNIK-GALERIE**, Tiedexer Str. 15, 11 bis 13 Uhr Kunst im Stil Cestniks live im Schaufenster-Atelier. Kathi Enders.

**MARKOLDENDORF:** **REINGARDT UND RICHTER**, 9 bis 12 Uhr Deko-u. Geschenkeideen zum Fest.

**BAD GANDERSHEIM:** **DOM**, 17.30 Uhr Musikvesper, Sophia Körber, Gesang, A. Naumovich, Tasteninstrumente (Bou-langer, Bach, Mendelssohn).

**GÖTTINGEN:** **UNI-KLINIKUM**, 15 Uhr online »Dritter Göttinger Herztag«, Vorträge; **STADTRADIO**, 17 Uhr »Oh-rengold«, Radioshow des Deutschen Theaters.

Sonnabend und Sonntag

**EINBECK:** **BLUMEN SÜSSENBACH**, Sa. 8 bis 18 Uhr / So. ab 10 Uhr Advents-Rundgang; **REICHHARDT'S BLUMENECKE**, Sa. ab 8 Uhr / So. ab 10 Uhr Adventsausstellung.

**BAD GANDERSHEIM:** **BLUMEN DÖRRIES**, Sa. 8 bis 16 Uhr / So. 14 bis 17 Uhr Adventsausstellung.

**GEHRENRODE:** **ROSENHOF**, Sa./So. 11 bis 17 Uhr Antikes, Skulpturen, Fachwerkarbeiten bei T. Schmalz u. A. Schöpf.

**SEBEXEN:** **FA. ULRIKE WOLF**, Sa. 8 bis 17 Uhr / So. 14 bis 17 Uhr Adventsausstellung. Alle Angaben ohne Gewähr! Entsprechende Sicherheitsauflagen sind einzuhalten!



Neueste Nachrichten aus der Region – jeden Tag druckfrisch – lesen Sie in Ihrer Einbecker Morgenpost

»BILDER FÜR EINBECK«

Bornemann-Bilder für einen guten Zweck



**EINBECK.** Die Bilder sind farbenreich und fantasievoll – Inge Bornemann aus Göttingen hat in ihrem langen Leben viele Bilder gemalt. Ihr Sohn Kai Bornemann, der mittlerweile in Einbeck lebt, möchte damit jetzt Gutes tun. Unter dem Motto »Bilder für Einbeck« hat er rund 50 Motive digitalisieren lassen und möchte Drucke beziehungsweise die Originale gerne für einen guten Zweck abgeben. Der Käufer kann entscheiden, wofür der Kaufpreis verwendet wird. Bornemann denkt aber vor allem an die Bereiche Tiere, ältere Menschen oder Kinder. An die Diakonie, das Kindercafé oder auch das Katzenteam könnten die Spenden gehen. Besonders das Katzenteam liegt dem Neu-Einbecker am Herzen, hat er von dort doch selbst Tiere aufgenommen und die



Einnahmemöglichkeit des Vereins – der Flohmarktverkauf – ist in Corona-Zeiten weggebrochen. Bornemann möchte dem Käufer aber freie Hand bei der Wahl des Spendenzwecks lassen – nur muss das Geld in Einbeck bleiben. Die farbenfrohen Werke seiner Mutter haben unterschiedliche Formate und Motive, die Künstlerin unterstützt die Aktion und würde sich auch mit der Rahmung der Originale beteiligen. Für die Drucke wünscht sich Bornemann mindestens einen dreistelligen Betrag – schließlich dient die Aktion ausschließlich einem guten Zweck. Wer sich an der karitativen Bilder-Aktion beteiligen möchte, oder sich die Bilder ansehen möchte, schreibt eine E-Mail an [kabo-industriebedarf@t-online.de](mailto:kabo-industriebedarf@t-online.de).

Fotos: Stöckemann

KARIKATUR DES TAGES



»RISOTTO, SIR?«

von IMRE GRIMM



Die Sprache ist ein steter Quell der Freude. So lassen sich zum Beispiel die Worte »Regelbasisab-leger« und »Gnubelebung« vorwärts- und rückwärtslesen. Wir lernen: Palindrome können Leben retten. Sollten Sie jemals in der Savanne kniend als Ersthelfer einem kreislaufschwachen Gnu ins Leben zurückhelfen müssen, kann es Ihnen in dieser misslichen Lage Trost und Stütze sein, dass der Vorgang, wenn er schon wenig erbaulich ist, wenigstens als sprachliche Spezialität taugt. Während das Gnu röchelnd raunt »Rettender Retter, red netter«, können Sie sich der Tatsache erfreuen, dass Sie an einem Palindrom teilnehmen. Nach erfolgreicher Gnubelebung haben Sie sich dann einen »Retsinakanister« aus dem »Regal-lager« verdient.

Ebenso lässt sich der folgende philosophische Satz vorwärts- wie rückwärts lesen: »Vitaler Nebel mit Sinn ist im Leben relativ.« Überhaupt wird dem Genre der Palindrom-Philosophie viel zu wenig Aufmerksamkeit zuteil. Vergessen wir nie: »Die Liebe ist

Sieger, stets rege ist sie bei Leid.« Und trösten Sie jene, deren Beziehung kriselt: »Die Liebe geht – hege Beileid!«. Und bedenke wohl: »Eine güldene, gute Tugend: Lüge nie!«

Die Welt der Palindrome ist voll von nützlichen Ratschlägen (»Sei fein, nie fies!«), Grabsteininschriften für Tiere (»Dein Grab, Reittier, barg Neid«) und potenziellen Werbeslogans für Reisen nach Island (»Leben Sie mit im Eisnebel!«). Und was selbst Fachhistoriker nicht über das alte Rom wissen: »Nie, Knabe, nie, grub Nero neben Orenburg eine Bank ein.«

Apropos Nero: »O Genie, der Herr ehre dein Ego!« Und falls Sie sich fragen, was Ida und Abdul in letzter Zeit so getrieben haben, die beiden Racker: »Ida war im Atlas, Abdul lud Basalt am Irawadi.« Irgendwas ist halt immer. Nun muss ich mich entschuldigen, ich bin ganz dringend zum Abendessen verabredet (»Risotto, Sir?« – »Es eilt, Liesel!«).

Schönes Wochenende!





**Schützen Sie sich gegen Corona!**

**Bekämpfung von Corona-Viren mit Ozon**  
Ozon-Innenraumbedampfung und Desinfektion des kompletten Fahrzeug-Innenraumes befreit Raumluft und Oberflächen wirksam von Viren, Bakterien und Pilzen sowie üblen Gerüchen von Tabak oder Tieren.  
**Für nur € 35,- inkl. MwSt. (Pkw) · Wir beraten Sie gern!**



**BOSCH Service**  
**Friedrich Lukatsch**  
**BOSCH CAR-SERVICE**  
Elbinger Str. 9  
37574 Einbeck  
Tel. 0 55 61 / 37 66  
[www.lukatsch.de](http://www.lukatsch.de)  
[info@lukatsch.de](mailto:info@lukatsch.de)



HANOMAG MAGAZIN VON 1959

## Der Tempo Matador im Dienst der Stadtwerke

**EINBECK.** Ein apartes Stück Zeitgeschichte stellte Helmut Kranke aus Dassel zur Verfügung: das »Hanomag Tempo Magazin« vom Mai 1959. Die Kundenzeitschrift wurde monatlich herausgebracht und ließ die Lieferwagen Tempo Matador, Tempo Rapid, Tempo Wiking, Hanomag Kurier und andere Modelle jeweils an unterschiedlichen malerischen Orten fotografisch in Szene setzen. Für die abgebildete Titelseite stehen Mitarbeiter der Einbecker Stadtwerke mit ihrem blitzblanken »Matador Tempo Doppelkabiner« vor dem »Brodhaus«. Die Marke Tempo war seit 1928 für ihr motorisiertes Lastendreirad bekannt. Der Matador wurde ab 1949 gebaut. 1955 kam die Firma zu Hanomag. Der Lieferwagen wurde weiterentwickelt. Die vorliegende Ausgabe widmete im Innenteil ganze fünf Seiten unserer malerischen Heimatstadt. Großformatige Bilder zeigen den Matador vor der Rats Apotheke und vor dem »Goldenen Löwen«. Auch die Sehenswürdigkeiten und Themen Einbecks wie Marktplatz, Mauern, Münsterkirche und Sertürner (auch Heinz Erhardt mit vollem Bierglas vor dem »Brodhaus« grüßend) kamen im Magazin nicht zu kurz. Dazu gehörte zum ein Foto von nächtlichen Marktplatz-Aufnahmen für den Nachkriegsspielfilm »Die Nachtwache«, ein eher religiöser Film, besetzt mit René Deltgen und Dieter Borsche. Er wurde 1949 produziert. In Einbeck drehte die Göttinger Filmaufbau GmbH Szenen des »Jedermann« von Hugo von Hofmannsthal. Das Foto rechts zeigt



den Tempo Matador der Einbecker Stadtwerke im Einsatz und ist folgendermaßen unterschrieben: »Am Rand der alten Stadt entstehen neue Straßen und Siedlungen. Dort hat der Tempo Matador der Stadtwerke sein Arbeitsrevier. Für Gas-, Wasser-, und Elektrizitätsanlagen transportiert er Röhren, Kabel, Werkzeug, Baumaterial, Verkehrszeichen, kurz was auch immer anfällt. Daß die Doppelkabine außer dem Fahrer noch fünf Mann Platz bietet,



wird besonders geschätzt, weil damit immer gleich ein kleiner Arbeitstrupp zur Baustelle gefahren werden kann.« Auf der letzten Seite nimmt das Magazin noch einmal Bezug auf die Stadt: »Nicht nur in Einbeck, in allen deutschen Städten und in 80 Ländern der Erde, selbst in der Landwirtschaft bewältigen weit über hundertfünfzigtausend HANOMAG- und TEMPO-Wagen alle Transportprobleme«.

Archiv: Kampa

## RUND UM DEN MARKTPLATZ

**Kein Flohmarkt des Katzentteams.** Der Flohmarkt bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Auch Sachspenden können vorläufig nicht mehr angenommen werden.

**Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«.** Das bundesweite Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen« unterstützt und berät Betroffene, Angehörige und Fachkräfte kostenlos zu allen Formen von Gewalt gegen Frauen. Telefonisch ist das Beratungsangebot unter 08000 116016 und über Chat und E-Mail auf der Website [www.hilfetelefon.de](http://www.hilfetelefon.de) erreichbar.

**Rentenberatung.** Die wöchentlichen Sprechtag finden jeden Donnerstag in Immensen, Alte Siedlung 8, statt. Um Terminabsprache wird gebeten. Pfortner ist zu erreichen unter den Rufnummern 05561/81190 und 01631470098 sowie per E-Mail: [horstpfoertner@gmx.de](mailto:horstpfoertner@gmx.de). Mund-Nasenschutz muss getragen werden.

**Familienberatungsstelle.** Bei der Familienberatungsstelle werden Termine nach Vereinbarung unter der Nummer 05551/7088240 vergeben.

**Alkoholprobleme.** Hilfe zur Selbsthilfe bieten die Gruppen der Anonymen Alkoholiker. Hier treffen sich Frauen und Männer, um ihr gemeinsames Problem zu lösen und anderen zu einem nüchternen Leben zu verhelfen. Eine Gruppe der Anonymen Alkoholiker und Al-Anon (Angehörige) treffen sich montags von 19.30 bis 21 Uhr im Gemeindehaus, Lessingstraße. Kontakt kann aufgenommen werden unter 0160/99263009 und 05534/1885.

TOTENSONNTAG:

## Ab 14 Uhr Andacht auf dem Friedhof

**EINBECK.** Die christlichen Kirchen in Einbeck laden am morgigen Sonntag, 22. November, um 14.30 Uhr zu einer ökumenischen Andacht auf dem Friedhof ein. Treffpunkt ist hinter der Kapelle.

Alle Besucher werden gebeten, die Abstandsregeln einzuhalten und gegebenenfalls

einen Mund-Nase-Schutz zu tragen.

Pastorin Anne Schrader gestaltet in diesem Jahr die Ansprache, und die Bläsergemeinschaft Kuventhal-Einbeck begleitet den musikalischen Teil. Die Bläser spielen bei entsprechendem Wetter bereits ab 14 Uhr. oh

## Aktion der Bischöfe zum Gedenken an die Verstorbenen

**EINBECK.** Zum Gedenken an die Verstorbenen während der Corona-Pandemie rufen der katholische Bischof Dr. Heiner Wilmer und Ralf Meister, Landesbischof der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers, zu einer ökumenischen Aktion auf den Socialmedia-Kanälen auf. Am Sonntag, 22. November, werden sie gemeinsam Kerzen im Mariendom in Hildesheim entzünden. Die beiden Bischöfe laden die Menschen dazu ein, auch zu Hause eine Kerze anzuzünden, zu fotografieren und die Bilder unter dem Hashtag #NiemandBleibtAllein in den Socialmedia-Kanälen zu teilen.

Die Aktion ist eingebettet in einen ökumenischen Gottes-

dienst, in dem die Bischöfe zudem Menschen aus Berufsgruppen danken, die während der Corona-Pandemie besondere Herausforderungen bewältigen müssen. Ministerpräsident Weil spricht ein Grußwort.

Der Livestream wird am Sonntag, 22. November, ab 19 Uhr über die Internetseiten des Bistums Hildesheim ([www.bistum-hildesheim.de](http://www.bistum-hildesheim.de)) und der Landeskirche Hannovers ([www.landeskirche-hannovers.de](http://www.landeskirche-hannovers.de)) sowie über die Seite [www.zuhause-gottesdienste.de](http://www.zuhause-gottesdienste.de) zu sehen sein. Auch über die Facebook-Seiten des Bistums und der Landeskirche können Interessierte den Gottesdienst verfolgen. oh

## Bischof Meister hält Impfzentren in Kirchen für möglich

**HANNOVER.** Landesbischof Ralf Meister hält es für eine gute Idee, Kirchen oder Gemeindehäuser für die Einrichtung von Impfzentren zur Verfügung zu stellen. Allerdings müssten die Kirchenvorstände jeweils vor Ort darüber entscheiden, sagte Meister. Wenn sie etwa ihre Gemeindehäuser dafür öffnen würden, wäre das ein guter Dienst an der Allgemeinheit. »Die Kirche arbeitet nicht nur zur Ehre Gottes, sondern zum Wohle der Menschen.«

Momentan müsse alles getan werden, um das Virus möglichst schnell wieder loszuwerden betonte Meister. Ein

Impfstoff sei dafür sehr wirkungsvoll. »Da sollten wir als Kirche alles tun, um zu unterstützen, vielleicht auch mit Gebäuden, in denen auch geimpft werden kann.« Auch für Kommunal- oder Bundestagswahlen wurden Gemeindehäuser schon genutzt.

Er könne sich vorstellen, dass die Landeskirche dafür vor allem bei Gemeinden im ländlichen Raum werbe. Dort könnte es schwierig werden, große Impfzentren zu installieren. »Das wäre eine gute Hilfe für die Organisation, wenn wir sehr viele Menschen in einem überschaubaren Zeitraum impfen müssten.« epd

Weil's

• auf

Sie!

ankommt •

Pflege-

Netzwerk

Deutschland



Eine Initiative von:

 Bundesministerium für Gesundheit

Pflege-Kräfte leisten Großartiges, unterstützen wir sie.

»Weil's auf sie kommt!« – heißt: Zuhören und Unterstützen. Und zwar die Pflege-Kräfte in ihrem Alltag. Überall in Deutschland. Wir rufen BürgermeisterInnen, LandrätInnen auf, ihren Austausch mit Pflegerinnen und Pflegern in den kommenden Wochen zu intensivieren. Und freuen uns, wenn Gewerbetreibende, Einzelhändler und Dienstleister mit gutem Beispiel voran gehen und mit besonderen Aktionen die wertvolle Arbeit der Pflege-Kräfte wertschätzen. Machen auch Sie mit!

Alle Informationen zur Aktion finden Sie auf:  
[www.pflegenetzwerk-deutschland.de](http://www.pflegenetzwerk-deutschland.de)



# TAXI Konstantin



**0 55 61 13 13**

Unsere Dienstleistungen für Sie:

- Taxifahrten
- Dialysefahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Krankenhausfahrten (sitzend) für alle Kassen
- Flughafentransfer
- Rollstuhltransporte
- Kurierdienste
- Besorgungsfahrten

- Busse bis 8 Fahrgäste
- Hochzeits- und Limousinenservice mit Chauffeur
- NEU Kartenzahlung möglich Visa, Mastercard, Maestro

RUND UM DEN MARKTPLATZ

**Sprechzeiten der AWO-Krebsberatungsstelle.** Die Krebsberatungsstelle im Haus der Sozialarbeit, Grimsehlstraße 10, ist dienstags und donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr geöffnet. Berater Wolfgang Schiller ist dort unter der Nummer 3472 zu erreichen.

**Finanzamt.** Nochmals sei darauf hingewiesen, dass das Finanzamt Bad Gandersheim bis einschließlich kommenden Dienstag, 24. November geschlossen und auch telefonisch nicht zu erreichen ist. Grund sind technische Umstellungen im Rahmen der Fusion mit dem Finanzamt Goslar. In dringenden Fällen steht die Hotline der niedersächsischen Finanzämter, unter der Rufnummer 0800/9980997 zur Verfügung.

**Stadtbibliothek.** Für persönliche Stöber-Termine ist die Stadtbibliothek zurzeit leider geschlossen. Jedoch bleibt die »kontakthlose Medien-Schleuse« möglich: Im Bibliotheks-Katalog können Medien ausgesucht werden und diese Liste kann dann unter der Telefonnummer 05561/916777 oder per E-Mail an stadtbibliothek@einbeck.de übermittelt werden. Zum Abholen werden Termine vereinbart. Die Rückgabe ist durch die Rückgabeklappe möglich.

Heute revierübergreifende Jagd im Stadtwald

**EINBECK.** Am heutigen Sonnabend findet eine revierübergreifende Jagd im Einbecker Stadtwald, dem Altendorfer Berg sowie den angrenzenden Dörfern statt. Spaziergänger und Sportler werden dringend gebeten, die von 8 Uhr bis 14 Uhr gesperrten Wälder nicht zu betreten. Ab 14 Uhr sind die Wälder für alle Naturliebhaber wieder frei zugänglich.

Baumpflege: Teilspernung der Schützenstraße

**EINBECK.** Mitarbeiter des Kommunalen Bauhofs der Stadt Einbeck werden von Dienstag, 24. November, bis 4. Dezember notwendige Baumpflegearbeiten in der Kernstadt durchführen. Daher kann es ganztätig zu Verkehrsbehinderungen kommen. Am 24. November erfolgt eine Teilspernung der Schützenstraße. Es wird um Verständnis gebeten.



### Geschwindigkeitskontrollen

**EINBECK.** In der kommenden Woche, von Montag bis Sonntag, 23. bis 29. November, wird der Landkreis Northeim in folgenden Bereichen mit mobilen Geräten Geschwindigkeitsmessungen durchführen: am Montag, 23. November, Katlenburg-Lindau, am Dienstag, 24. November, im Raum Einbeck, am Mittwoch, 25. November, im Raum Northeim, am Donnerstag, 26. November, im Raum Echte, am Freitag, 27. November, im Raum Katlenburg-Lindau, am Samstag, 28. November, im Raum Northeim.

Die semistationäre Messanlage Alice wird von Montag bis Donnerstag im Raum Katlenburg-Lindau und von Freitag bis voraussichtlich Montag der Folgewoche (KW 49) im Raum Hardeggen eingesetzt. Im gesamten Kreisgebiet muss darüber hinaus mit weiteren Kontrollen durch fest installierte Messanlagen und auch die Polizei gerechnet werden.

Zu hohe Geschwindigkeiten sind nach wie vor die häufigste Todesursache im Straßenverkehr.

Foto: pixabay

Ein kulturelles Zeichen des Mutes setzen

Kulturkrafttage sollen im kommenden März im PS.SPEICHER stattfinden | Musik und Sprache, Nähe trotz Abstand

**EINBECK.** Kraft geben für die Kultur, Kraft geben durch Kultur: Ein neues Kulturfestival gibt es in Südniedersachsen im kommenden Jahr: Vom 19. bis 21. März finden im PS.SPEICHER in Einbeck die ersten Kulturkrafttage statt. Als Künstler dabei sind unter anderem Martin Stadtfest, Ulrich Turkur & Die Rhythmus Boys, Charles Brauer, Julia Hansen, Heikko Deutschmann sowie Fotograf Frank Stefan Kimmel. »Trotzdem«, dieses Wort hat sich der für dieses Festival gegründete Verein als Motto gegeben: Geplant werde trotz und mit Corona.

»Wir möchten im kommenden Jahr mit einem Paukenschlag ein Zeichen setzen, wie wichtig und relevant live und unmittelbar erlebte Kultur gerade in diesen Zeiten ist. Sie ist unser aller Seelennahrung«, stellt Julia Hansen fest. Die Schauspielerin ist die Künstlerische Leiterin der Kulturkrafttage, die über 2021 hinaus zu einer festen Reihe werden sollen.

Außergewöhnliches an außergewöhnlichem Ort

»Trotzdem«, das sei die Antwort darauf, wie es zur Idee gekommen sei, erläutert der Vorsitzende des Vereins Kulturkrafttage, Dr. Andreas J. Büchting. Trotz der widrigen Umstände habe man sich dazu entschlossen. Den Anstoß gegeben habe »die trotzig Julia« (Hansen), die durch Corona plötzlich keine Bühne mehr hatte. Sie habe daraufhin ihr Netzwerk aus vielen Künstlern aktiviert und einen besonderen Ort für ein Festival gesucht – den PS.SPEICHER, ein einmaliges Event-Museum für Mobilität, das nicht nur alte Fahrzeuge biete, sondern mit der PS.Halle auch die »Hülle« für die Kulturkrafttage. Man wolle hier ein Zeichen setzen für schwierige Tage, außergewöhnliche Künstler an einem außergewöhnlichen Ort auftreten lassen.

»Er eignet sich hervorragend für ein neues Kulturfestival und passt sehr gut dazu«, betont der Vorsitzende. Man wolle damit eine Brücke bauen zwischen den Künstlern und Menschen, die bei den Auftritten dabei sein wollten. »Besonders freue ich mich darüber, dass wir so engagierte Förderer gefunden haben, die es wagen, mit uns diesen Weg zu gehen und ein neues Kulturevent ab der ersten Stunde zu unterstützen«, hob er in der virtuell abgehaltenen Pressevorstellung hervor. Das zeige das große Interesse an Kultur in der Region.

Träger der Kulturkrafttage ist der neu gegründete gemeinnützige Verein. Förderer sind bisher die AKB-Stiftung, Bajohr OptecMed, KWS Saat, Sartorius, die Stiftung Niedersachsen, der PS.SPEICHER und der Deutsche Musikrat, und auch weitere Persönlichkeiten konnten begeistert werden.

»Ein Geschenk in diesen Zeiten«

Als Fest der Sprache und der Musik sieht Julia Hansen die Kulturkrafttage, mit Veranstaltungen auf hohem Niveau und wunderbaren Künstlern. Die Sängerin und Schauspielerin war nach ihrem Studium an der Folkwang-Schule in Essen lange fest angestellt; seit zehn Jahren ist sie freischaffend; in dieser Zeit war sie sehr breitgefächert tätig, hat, viele Künstler-Freunde kennengelernt und nun die Idee ausgearbeitet, das zusammenzubringen unter dem Dach der PS.Halle. »Da steckt richtig viel Kraft drin«, bestätigt sie, und deshalb könne man auch Kultur dort stattfinden lassen. So schaffe man ein Zeichen des Mutes über Südniedersachsen hinaus. Die Kulturlandschaft, ist sie sicher, werde sich verändern, und dafür brauche man Mut. Dass man etwas wie die Kulturkrafttage habe, sei ein Geschenk in diesen Zeiten. Kulturelle Begegnungen seien wichtig, man müsse sie hoch halten.

Geplant würden nicht nur die ersten Kulturkrafttage, sondern dieses Festival sei das erste, das mit Corona geplant werde. Hygienekonzept, Lüftung, Abstandsmöglichkeiten – in der PS.Halle sei alles gegeben. Vermutlich werde man die Kapazität nur zu einem Drittel nutzen können, aber diese Plätze könne man besetzen.

Den Auftakt macht am Freitag, 19. März, ab 19.30 Uhr Pianist Martin Stadtfeld mit Werken von Händel, Brahms und Schubert. Er wird fest-

ALTENDORFER STRASSE: Verkehrsbehinderungen wegen Bauarbeiten

**EINBECK.** Zur Sanierung zweier Teilstücke der Fahrbahndecke in der Altendorfer Straße wird die Stadt Einbeck Asphaltierungsarbeiten zwischen dem kommenden Montag und Mittwoch, 23. bis 25. November, durchführen. Die Arbeiten umfassen die Kreuzungsbereiche Altendorfer Straße/Breiter Stein/Waisengasse sowie Altendorfer Straße/Neue Straße. Am Montag werden vorbereitende Arbeiten unter einer halbseitigen Verkehrsführung stattfinden. Die Asphaltie-

rungsarbeiten erfolgen am Mittwoch, ebenfalls unter halbseitiger Verkehrsführung. Dabei wird die Ein- und Ausfahrt von der Altendorfer in die Neue Straße und umgekehrt zwischen 10.30 und 13 Uhr nicht möglich sein. Die Abfahrt aus dem Bereich Hallenplan/Neue Straße ist in dem Zeitraum nur über die Knochenhauerstraße in Richtung Möncheplatz möglich. Witterungsbedingt sind zeitliche Verschiebungen im Bauablauf möglich. Um Verständnis wird gebeten.



Schauspielerin Julia Hansen ist die Künstlerische Leiterin und eine der Mitwirkenden der Kulturkrafttage in Einbeck im kommenden März. Foto: Frank Stefan Kimmel/Kulturkrafttage

lich die Türen öffnen zu der Kulturreihe. Zur »blauen Stunde« ist am Sonnabend, 20. März, ab 17 Uhr Charles Brauer mit dem Eliot Quartett zu Gast. Er liest Werke von Brecht, Celan, Benn, Shakespeare und anderen, die Musiker haben Kompositionen von Haydn, Mendelssohn-Bartholdy, Shostakovich und Pärt auf dem Programm. Anschließend werden zur Late Night Ulrich Tukur & die Rhythmus Boys erwartet. »Rhythmus in Dosen« heißt ihr »Jubiläumsprogramm«. Der Sonntag, 21. März, bietet ab 11 Uhr eine Matinee mit einer Lesung von Julia Hansen und Heikko Deutschmann; Rhani Krija, Percussion, Jörg Siebenhaar, Piano und Akkordeon, und Thomas Zander, Saxophon, sind beim »lyrischen Intermezzo« mit dem Titel »Heine meets Jazz« musikalisch dabei.

Fotoausstellung im Forum

Das Programm verbindet Musik und Sprache. Ziel ist es, trotz des momentan notwendigen Abstands eine besondere Nähe zwischen Publikum und Künstlern zu vermitteln. Im Forum des PS-SPEICHERs wird der Göttinger Fotograf Frank Stefan Kimmel zum Thema »Auftritt« Fotos zeigen, die er in den vergangenen Jahren unmittelbar vor und nach Bühnenauftritten gemacht hat. Ein solcher Auftritt mache etwas mit den Künstlern – die 25 Bilder zeigten das. Außerdem wird er Interviews aufnehmen. Die Gespräche sollen in diesem Sinn ebenfalls die Verbindung zwischen Bühne und Publikum bereichern. Es sei derzeit nicht selbstverständlich, Kultur live zu erleben. Trotz der erforderlichen Distanz sollen die Gespräche Nähe erzeugen und dazu beitragen, die Künstler anders als im Auftrittskontext kennenzulernen. Die Ausstellung ist auch nach dem Festival noch eine Woche lang zu sehen.

»Bekannte Gesichter brauchen die Bühne ebenso wie Newcomer«, weiß Julia Hansen. »Wir alle dürsten nach Live-Auftritten.« Die Organisatoren sind zuversichtlich, dass die Kulturkrafttage stattfinden können: »Mutig und couragiert gehen wir vorwärts«, so das Planerteam. »Wir freuen uns auf 2021 und auf die fol-

genden Jahre und wünschen uns, dass der Funke überspringt.« Details zum Programm sind unter [www.kulturkrafttage.de](http://www.kulturkrafttage.de) zu finden. Karten gibt es dem 4. Januar nur über das Reservix-Portal, u.a. im »EM«-Ladengeschäft.

Beilagenhinweis:

Unserer heutigen Ausgabe liegt, mit Ausnahme der Postvertriebsstücke, ein Prospekt der Firma Marktplatz 12 + 14, Fernruf 40 02 + 40 03, der Firma Schünemann, Einbeck, Altendorfer Straße 12, der Firma Lidl, Dassel, Ilmestraße 20, sowie zwei Prospekte der Firma Aldi für den Verteilbereich Dassel, bei. Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung. Bitte bedenken Sie, dass es sich bei den Beilagen um Teilbelegungen handeln kann.

## Einbecker Morgenpost

**Verlag:** Heinrich Rüttgerodt · Einbeck · Marktplatz 12 + 14  
Telefon (0 55 61) 40 02 + 40 03 · Telefax 7 33 83

**Herausgeber:** Hinrich Rüttgerodt, Kristiane Rüttgerodt, Einbeck  
† Jürgen Rüttgerodt

**Chefredakteur Zentralredaktion:** Marco Fenske  
Mitglieder der Chefredaktion: Dany Schrader, Christoph Maier

**Redaktion:** Edith Kondziella · 37574 Einbeck (verantwortlich)

**Anzeigen:** Hinrich Rüttgerodt (verantwortlich)  
Marktplatz 12 + 14 · 37574 Einbeck  
Martin Rittgerodt, Einbeck

Die Einbecker Morgenpost erscheint, außer sonntags, täglich, vormittags. Bankverbindung: Sparkasse Einbeck, (IBAN DE 40 2625 1425 0001 0068 73, (BIC) NOLADE21EIN. Anzeigen werden zu den Bedingungen der gültigen Preistabelle Nr. 32 aufgenommen. Gerichtsstand Einbeck. Bezugsgeld: Durch Austräger monatlich 24,70 € frei Haus, durch die Post 27,00 €, im Falle höherer Gewalt (Betriebsst., Streik, Verbot usw.) besteht kein Anspruch auf Kürzung bzw. Rückzahlung des Bezugsgeldes. Abbestellungen nur schriftlich beim Verlag bis zum 20. des Vormonats.



Technische Herstellung: Heinrich Rüttgerodt, Einbeck, Marktplatz 12 + 14, Fernruf 40 02 + 40 03  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen – Namentlich oder auch durch Kennzeichnung veröffentlichte Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

Das Papier dieser Zeitung besteht zu mindestens 75 Prozent aus Altpapier.

**www.einbecker-morgenpost.de**





# Erste Business Night

Am 2. Dezember ab 17 Uhr | Gründungsgeist stärken

**EINBECK/NORTHEIM.** Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Northeim lädt in Kooperation mit der Gründungsberatung Mobil der Beschäftigungsförderung Göttingen zur »1. Business Night im Landkreis Northeim« ein. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 2. Dezember, von 17 bis 19 Uhr digital statt und ist gleichzeitig Auftaktveranstaltung für einen künftigen Gründungspreis im Landkreis.

Das Ziel ist es, den Gründungsgeist in der Region zu stärken und die Vernetzung der Unternehmenslandschaft auch und gerade während der Corona-Pandemie zu festigen und weiter auszubauen. Durch die Business Night sollen gute Unternehmenskonzepte und Gründungsgeschichten sichtbar gemacht werden.

Die Arbeit der in Northeim neu eröffneten Fachstelle für Gründungsberatung und der Netzwerkpartner im Gründungsnetzwerk Landkreis Northeim zeigt, dass auch in Pandemiezeiten Gründungen möglich und erfolgreich umsetzbar sind.

Zum Anlass der Business Night sollen einige Gründer zu Wort kommen, um ihre Unternehmen vorzustellen, um sich zu vernetzen und um zukünftig möglichst viel Knowhow untereinander auszutauschen. Miteinander und voneinander lernen ist das erklärte Ziel der kommenden Jahre, um Gründer und Jungunternehmer bei der Entwicklung ihrer Unternehmen zu unterstützen und die Attraktivität des Wirtschaftsstandortes im Landkreis zu stärken.

Insbesondere Gründer, die sich im Jahr 2019 und im laufenden Jahr 2020 selbstständig gemacht haben und ihre Unternehmen im Rahmen der Veranstaltung präsentieren wollen, sind aufgerufen, sich direkt mit der Gründungsberatung »Mobil« unter dem untenstehenden Kontakt in Verbindung zu setzen.

Im Rahmen der Business Night erhält das Projekt der »Wirtschaftsmentor\*innen« seinen Startschuss. Aktive und ehemalige Unternehmer und Führungskräfte der Wirtschaft mit langjähriger Lebens- und Berufserfahrung gepaart mit praktischem Wirtschaftswissen bieten Gründern Hilfestellung mit dem Ziel, ihre Geschäftsidee mit Ideen und Visionen zu einem erfolgreichen Unternehmen zu machen.

Ein für das Jahr 2021 geplanter Gründungspreis im Landkreis Northeim soll schließlich besonders gelungene Gründungen öffentlich und sichtbar machen.

Die Business Night findet digital über Zoom am 2. Dezember von 17 bis 19 Uhr statt. Eine Anmeldung für die Veranstaltung ist über die Homepage der Beschäftigungsförderung Göttingen unter [www.bfgoe.de](http://www.bfgoe.de) ab sofort online möglich. Für etwaige Rückfragen kann man sich direkt an die Fachstelle für Gründungsberatung in Northeim Kevin Kiefer, Telefonnummer 05551/9199865 wenden.

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Northeim erreicht man unter der Telefonnummer 05551/708734.

lpd

## POLIZEIMELDUNGEN

### Mit 1,6 Promille unterwegs

**EINBECK.** Einer Funkstreife fiel am Freitag gegen 5.10 Uhr auf der Landesstraße 580 ein schwarzer BMW mit ausländischen Kennzeichen auf, der von Hilwartshausen in Richtung Lauenberg unterwegs war. Der Wagen fuhr mehrmals über die Mittellinie und war auffällig langsam.

Bei einer Kontrolle stellten die Beamten fest, dass der 64 Jahre alte Staatsbürger eines anderen EU-Staates unter Alkoholeinfluss stand. Ein Alkotest ergab einen Wert von 1,6 Promille. Dem Mann wurde eine Blutprobe entnommen. Sein Führerschein wurde richterlich beschlagnahmt, und die Weiterfahrt wurde ihm untersagt. Ein Verfahren wegen Trunkenheit im Verkehr ist die Folge dieser Fahrt.

ots

### Unfall mit Leichtverletzten

**EINBECK.** Am Donnerstag, 19. November, kam es um 7.05 Uhr auf der B 3, Abfahrt Hansestraße/Dassel/Markoldendorf, zu einem schadens-trächtigen Verkehrsunfall. Ein junger Mann aus Kreiensen befuhr mit seinem Auto die Bundesstraße aus Richtung Alfeld in Richtung Salzderhelden. An der Abfahrt zur Hansestraße bog er links ab und übersah hierbei einen entgegenkommenden Pkw, der die B 3 von Northeim kommend in Richtung Alfeld befuhr.

Bei dem Zusammenstoß wurden beide Fahrzeuge total beschädigt. Sowohl der 21-jährige Versuracher als auch der 47 Jahre alte Unfallgegner erlitten leichte Verletzungen. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 37.000 Euro. Der Verkehr in Richtung Alfeld musste für die Dauer der Bergungsarbeiten abgeleitet werden.

ots

### Fußgänger schwer verletzt

**NORTHEIM.** Am Donnerstag, 19. November, kam es in der Northeimer Hindenburgstraße zu einem Unfall zwischen einem Pkw und einem Fußgänger. Ein 62-jähriger Northeimer bog mit seinem Mondeo von der Wilhelmstraße in die Hindenburgstraße ein und übersah dabei einen querenden Fußgänger. Der 45-jährige Northeimer befand sich bereits mitten auf der Fahrbahn der Hindenburgstraße und wurde vom einbiegenden Ford angefahren.

Der 45-jährige Northeimer wurde schwer verletzt mit dem Rettungswagen in das Northeimer Krankenhaus gebracht. Gegen den Autofahrer wurde ein Ermittlungsverfahren wegen fahrlässiger Körperverletzung eingeleitet.

ots

### Trotz Fahrverbot Pakete ausgeliefert

**NORTHEIM.** Northeimer Polizisten kontrollierten Mittwochabend in Northeim einen Mercedesfahrer und stellten dabei fest, dass gegen diesen seit Anfang November ein rechtskräftiges Fahrverbot besteht. Der Führerschein wurde beschlagnahmt und die Weiterfahrt untersagt.

Zudem stellten sie beim Arbeitgeber des Paketzustellers fest, dass dieser an insgesamt zwölf Tagen, in Ausübung seiner Tätigkeit, einen Pkw im Straßenverkehr fuhr. Ein Ermittlungsverfahren wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis wurde eingeleitet.

ots





Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!

IHRE BÜRGERMEISTERIN BIS 2026

DR. SABINE  
**MICHALEK** ...WEIL SIE'S  
EINFACH KANN

## DR. KÜHNE:

### Diskussion über die Innere Sicherheit

**NORTHEIM.** Der CDU-Bundestagsabgeordnete Dr. Roy Kühne lädt interessierte Bürger zu einer Online-Diskussionsrunde zum Thema »Aktuelle Herausforderungen für die Innere Sicherheit in Deutschland« ein. Als Referenten konnte er dafür mit Dr. Mathias Middelberg, MdB, den Innenpolitischen Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion gewinnen. Die

Veranstaltung findet am Donnerstag, 26. November, von 17.30 bis 18.30 Uhr über »Zoom«, statt. Für die Zuhörer wird es die Möglichkeit geben, Fragen an Dr. Kühne und Dr. Middelberg zu stellen. Eine Anmeldung per E-Mail an [roy.kuehne@bundestag.de](mailto:roy.kuehne@bundestag.de) bis zum 25. November ist nötig. Dann erhalten die Angemeldeten den Zugangslink für die Videokonferenz.

oh



Alles bleibt anders.  
**Wir bleiben  
verlässlich.**

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen, genau wie die von **2,9 Mio. Versicherten in Niedersachsen.** Darum profitieren Sie auch 2021 von unseren starken Mehrleistungen für Ihre individuelle Gesundheitsvorsorge, die zu Ihrem neuen Alltag passen.  
**Darauf können Sie sich verlassen.**

Unsere Mehrleistungen auf einen Blick: **aok.de** 









Kindergarten Brunsen feiert etwas anderes Laternenfest

**BRUNSEN.** In diesem Jahr haben die Kinder und Erzieherinnen aus dem Kindergarten Brunsen ohne Eltern ein kleines Laternenfest gefeiert. In den Wochen davor hatten alle Kinder viel Spaß daran, sich eine Laterne dafür zu basteln. Am Tag

der kleinen Feier haben die Kinder in den Gruppen gemalt, gespielt und die Geschichte von Max und dem Herbst vorgelesen bekommen. Gemeinsam wurde ein kleiner Nachmittagssnack eingenommen. Als es zu dämmern begann, haben sich

Groß und Klein angezogen und ihre Laternen beleuchtet. Gemeinsam wurden im Freien Laternenlieder gesungen, und es ging mit den selbstgestalteten Lampions durch den vom Herbst bunt geschmückten Garten.

Foto: Kita Brunsen


DAK-Gesundheit schaltet Hotline zum »Corona-Blues«

**EINBECK.** Deutschland ist im »Lockdown light«. Viele Freizeiteinrichtungen sind zu, private Treffen nur noch in kleinem Rahmen erlaubt. Was kann man gegen Einsamkeit tun, was gegen Traurigkeit oder »Corona-Blues«, diese und andere Fragen beantworteten Mediziner bei der Telefon-Hotline der DAK-Gesundheit am Mittwoch, 25. November. Das Serviceangebot unter der kostenlosen Rufnummer 0800/1111 841 ist von 8 bis 20 Uhr geschaltet und kann von Kunden aller Krankenkassen genutzt werden.

Viele Menschen in der Gesellschaft leiden psychisch unter den Folgen von Kontaktbeschränkungen oder Schließungen von Freizeitangeboten, Theatern und Restaurants. Der sogenannte »Lockdown light« bestimmt den Alltag. Hinzu kommt das graue Novemberwetter, das auf die Stimmung drückt. Vor allem pflegende Angehörige leiden überdurchschnittlich stark unter den Auswirkungen der Corona-Pandemie, wie der aktuelle Pflegereport der DAK-Gesundheit zeigt. Ein Drittel der pflegenden Angehörigen bewert-

et die eigene Situation demnach als schlecht oder sehr schlecht. »Mit unserer Hotline möchten wir den Menschen in dieser herausfordernden Zeit zur Seite stehen«, sagt Patrick Köhlmstedt von der DAK-Gesundheit im Landkreis Northeim. »Wir wollen Impulse geben, um gesund durch die Pandemie zu kommen.« Weitere Informationen zum Coronavirus gibt es auf der Homepage der Krankenkasse unter dak.de/coronavirus.

oh

 **Schreiben Sie uns Ihre Meinung** zu verschiedenen Berichten unter [www.einbecker-morgenpost.de](http://www.einbecker-morgenpost.de)

POLIZEIMELDUNGEN

8.000 Euro Schaden und verletzter Beifahrer

**SUDHEIM.** Donnerstagabend, 19. November, kam es im Bereich der temporär eingerichteten Behelfs-Ampel auf der Umleitungsstrecke an der B 3 zu einem Verkehrsunfall. Eine 45-jährige Frau aus Herzberg befuhr mit ihrem Volvo die B 3 von Northeim kommend und bog bei grünzeigender Ampel nach links auf die K 421 in Richtung Levershausen ab. Dabei übersah sie einen entgegenkommenden 39-jährigen Göttinger, der die B 3 mit seinem Renault Mégane in Richtung Northeim befuhr. Bei dem Zusammenstoß beider Fahrzeuge wurde der 44-jährige Beifahrer des Göttingers leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand ein Sachschaden 8.000 Euro. Der Renault des Göttingers war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

ots

Pkw erfasst beim Vorbeifahren Hund und fährt weiter

**BAD GANDERSHEIM.** Am Donnerstag, 19. November, war, gegen 20.50 Uhr ein 15-jähriger Gandersheimer mit seinem Hund im Bereich Am Plan unterwegs, als das Tier plötzlich auf die Fahrbahn lief. Ein aus Richtung Burgstraße nahender dunkler Pkw erfasste den Hund während der Vorbeifahrt und stoppte zunächst. Ohne schadensregulierende Maßnahmen einzuleiten, verließ der männliche Fahrer jedoch wieder die Unfallstelle in Richtung Kurkliniken. Der Hund wurde durch den Unfall am Bein verletzt. Zeugen, die den Unfall beobachtet haben und Hinweise zu Auto und Fahrer geben können, werden gebeten sich mit der Polizei in Bad Gandersheim in Verbindung zu setzen.

ots



Im MVZ geht die normale Arbeit weiter

**BAD GANDERSHEIM.** Corona bringt so manches durcheinander. Das gilt auch für viele Alltagsstrukturen, zum Beispiel im Gesundheitswesen. Zum zweiten Mal in einem Jahr ist im Helios-Konzern entschieden worden, dass sich die Klinik in Bad Gandersheim ausschließlich der Behandlung von Covid-19-Patienten (ohne Intensivnotwendigkeit) widmen soll. Alle weiteren Patienten wurden zu diesem Zweck vor knapp zwei Wochen in andere Kliniken verlegt. Nun ist aber der Eindruck entstanden, dass sich in der Helios-Klinik alles nur noch um Corona dreht. Das stimmt so nicht, denn dort gibt es auch das Medizinische Versorgungszentrum Südniedersachsen (MVZ) mit chirurgischen und orthopädischen Praxen. Sie sind, unabhängig von der Spezialisierung des restlichen Klinikbetriebs, weiter normal in Betrieb. »Das scheint aber nicht überall angekommen zu sein, wir erleben hier in den letzten Tagen einen deutlichen Einbruch der Zahl an Patienten«, sagte Dr. Stefan Kolbeck (hinten links). Daher sei es den Ärzten des MVZ an der Gandersheimer Helios-Klinik wichtig, deutlich zu machen, dass der bisher übliche Versorgungsbetrieb normal weitergehe, so Dr. Norbert Olbrich (hinten rechts). Es finden weiter Sprechstunden von Dr. Gieseler, Dr. Kolbeck, Dr. Olbrich und Dr. Schmidt zu allen Gebieten der Chirurgie statt, im Geschoss des Haupteinganges. Der ist zurzeit geschlossen, da keine Besucher in die Klinik gelangen sollen. Um ins

Krankenhaus und das MVZ zu kommen, müssen Patienten die Klingel am linken Eingang benutzen. Ansprechpartnerinnen am Empfang sind Kirsten Heidelberg (vorn links) und Petra Drewes (vorn rechts). Schwerpunkte der chirurgischen und orthopädischen Praxen sind Verletzungen und Verschleißerkrankungen des Skelettsystems und entsprechende Schmerzzustände, Gelenkersatz, Fußchirurgie, Proktologie und Weichteilchirurgie der Körperoberfläche sowie die spezielle Sonografie von Säuglingshüften, nach der man im Umfeld sonst länger suchen müsste. Das MVZ bietet sich außerdem in der Zeit, in der die chirurgische Notfallambulanz der Klinik wegen der Ausrichtung auf Corona-Behandlungen nicht zur Verfügung steht, während der Öffnungszeiten als Anlaufstelle für chirurgische Notfälle an. »Niemand muss Sorge haben, durch die zurzeit konzentrierte Behandlung von Corona-Patienten hier einer erhöhten Gefahr ausgesetzt zu sein«, macht Dr. Norbert Olbrich deutlich. Das ausgefeilte Hygienemanagement der Klinik hat im Frühjahr bei der ersten Ausrichtung dieser Art in den Tests der Mitarbeiter nicht ein einziges positives Ergebnis gezeigt, die Bereiche der Klinik sind von denen des MVZ klar getrennt. Im MVZ gelten aber die gleichen Hygienestandards. Patienten, die das MVZ nutzen möchten, werden zur Vermeidung längerer Wartezeiten um Anmeldung unter Telefon 05382/702-1182 gebeten.

Foto: Hillebrecht

**WEIHNACHTS MEGA DEAL**

**GESCHENKT bis zu 1.000,- € + TANNENBAUM GESCHENKT! AMAZON-GUTSCHEIN**

**Unser Versprechen!**  
Wir garantieren Ihnen **16% MwSt.** im Jahr 2021, wenn Sie bis zum **31.12.2020** einen **Neu- oder Gebrauchtwagen kaufen** und diesen erst im Jahr 2021 durch Lieferzeiten bekommen.

**MwSt. GARANTIE 16%**

\*Beim Kauf eines qualifizierten Neuwagen, Kurzzeitzulassung oder Gebrauchtwagen der Marke Opel oder Mitsubishi (ausgenommen der Mitsubishi Space Star) erhalten Sie einen Amazon-Gutschein im Wert von bis zu 1.000 Euro und einen Tannenbaum geschenkt. Aktionszeitraum 11.11.2020 bis 31.12.2020.

**Automobilgruppe Siebrecht**  **Autohaus Siebrecht GmbH**  
Hannoversche Str. 24 37574 Einbeck **05561 93 73 0**  
ungewöhnlich - persönlich [www.ah-siebrecht.de](http://www.ah-siebrecht.de) [info@ah-siebrecht.de](mailto:info@ah-siebrecht.de)





ORTSTEILE EINBECK

**Ahlshausen/Sievershausen.** Friedhofsandachten. Am morgigen Ewigkeitssonntag finden auf den Friedhöfen von Ahlshausen und Sievershausen Andachten statt. In Ahlshausen beginnt diese um 15.30 Uhr mit Pfarrer Schaper, in Sievershausen um 14.30 Uhr mit Lektorin Hoffmann.

**Bartshausen.** Feuerwehr überprüft Hydranten. Am heutigen Sonnabend werden die Hydranten in Bartshausen überprüft. Es ist von 15 bis 18 Uhr mit kurzfristigen Verkehrsbehinderungen sowie mit einer Eintrübung des Trinkwassers zu rechnen. Um Verständnis wird gebeten.

**Iber.** Gottesdienst am Ewigkeitssonntag. Am morgigen Sonntag, 22. November, beginnt um 11 Uhr ein Gottesdienst in der St. Johannis-Kirche in Iber mit Gedenken der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres. Hierzu wurde bereits schriftlich eingeladen. Der Gottesdienst findet unter den vorgegebenen Abstandsregeln statt. Die Besucher werden gebeten, möglichst ihre Kontaktdaten (Adressen) mitzubringen und diese am Kircheneingang abzugeben. Gehalten wird der Gottesdienst von Pastorin Elsa Höffker.

**Kuventhal.** Weihnachtsbäume werden später aufgestellt. Da der Weihnachtsmarkt dieses Jahr wegen der Corona-Pandemie ausfallen muss, werden die zwei Weihnachtsbäume nicht, wie geplant, am heutigen Sonnabend, sondern erst am kommenden Sonnabend, 28. November, um 13 Uhr aufgestellt.

**Odagsen.** Gottesdienst am Ewigkeitssonntag. Am morgigen Sonntag, 22. November, beginnt um 13.30 Uhr ein Gottesdienst in der St. Pankratius-Kirche in Odagsen mit Gedenken der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres. Hierzu wurde bereits schriftlich eingeladen. Der Gottesdienst findet unter den vorgegebenen Abstandsregeln statt. Die Gottesdienstbesucher werden gebeten, möglichst ihre Kontaktdaten (Adressen) mitzubringen und diese am Eingang der Kirche abzugeben. Gehalten wird der Gottesdienst von Pastorin Elsa Höffker.

**Rotenkirchen.** Keine Weihnachtsbaum- und keine Seniorenweihnachtsfeier. Coronabedingt fallen die Weihnachtsbaumfeier am kommenden Sonnabend, 28. November und die Seniorenweihnachtsfeier, die für Sonntag, 6. Dezember geplant war, aus.



MIT LICHT ZUM SÜSSEN:

Martinssingen einmal anders

**VARDEILSEN/AVENDSHAUSEN.** Der häufig triste November erhält Licht und Glanz durch die traditionellen Laternenumzüge und auch durch das Martinssingen. In diesem Jahr ist auch das coronabedingt nicht möglich. Eine alternative Idee dazu hatten Ortsbürgermeisterin Antje Sölter und der Ortsrat für Vardeilsen und Avendshausen, und andere Dörfer haben das auch aufgegriffen. Die Einwohner wurden gebeten, abgepackte Süßigkeiten für die Kinder draußen auf den Grundstücken bereitzustellen und das vor Ort mit Lichtern oder Kerzen deutlich zu machen. Die Kinder konnten dann mit Laternen in

der Familie durch die Dörfer gehen und sich etwas nehmen. Die Anregung wurde aufgegriffen, das hat die Ortsbürgermeisterin sehr gefreut - die Rückmeldung war positiv. Es ging dabei in erster Linie gar nicht um das Sammeln der Süßigkeiten, das sei sicher ein netter Effekt, stellte sie anschließend fest. Vor allem sollten die Kinder Abwechslung und Tradition erleben, auch unter veränderten Bedingungen. Die meisten seien in Familien gegangen, entweder nur mit der eigenen oder mit einer befreundeten, auch das sei ein schönes gemeinsames Erlebnis gewesen.

Fotos: Privat

315.000 Euro Bundesförderung für Klimaschutzprojekte in Northeim

**NORTHEIM/BERLIN.** Zwei Klimaschutz-Modellprojekte der Stadt Northeim werden mit insgesamt 315.000 Euro vom Bund gefördert. Dies geschieht im Rahmen des Förderprogramms »Modellprojekte zur Klimaanpassung und Modernisierung in urbanen Räumen – Konzeption zur Förderung von Parks und Grünanlagen«. Das teilt der CDU-Bundestagsabgeordnete Dr. Roy Kühne mit, nachdem der Haushaltsausschuss des Bundestages das beschlossen hat.

»Wenn wir über Klima- und Umweltschutz sprechen, stehen oft die großen Projekte wie die Energiewende und die Mobilität der Zukunft im Fokus. Von großer Bedeutung sind aber auch die vergleichsweise kleineren Projekte vor Ort. Ich freue mich daher, dass zwei Projekte der Stadt Northeim vom Sonderförderprogramm profitieren, die positive Auswirkungen auf unsere Umwelt haben werden«, so der Northeimer Abgeordnete.

Gefördert wird dabei ein Projekt zur Sicherstellung der Frischwassereinspeisung in die Teiche in den Wallanlagen. Aufgrund der in den Sommermonaten hohen Wasserverdunstung, drohen diese ohne zusätzlichen Frischwassereintrag Jahr um Jahr »umzukippen«. Dies gefährdet auch den dortigen Fischbestand. Durch Verlegung einer neuen Pumpenleitung inklusive eines Pumpenschachts wird das Ziel verfolgt, die Wasserqualität der Teiche in den Wallanlagen durch den zusätzlichen Frischwassereintrag zu verbessern. Mit dem ständigen Wasserzufluss soll Wassertemperaturanstieg und -verdunstung entgegen gewirkt werden.

Gefördert wird als zweite Maßnahme die Errichtung eines Hundeplatzes am Lohgraben. Der Park soll für Hundehalter eine Möglichkeit bieten, auf kurze Entfernung ohne die Nutzung eines Autos aus der Stadt herauszukommen und zudem als Begegnungsstätte für Gleichgesinnte fungieren.

Das 2020 neu aufgelegte Sonderprogramm zur Förderung von Maßnahmen zur Klimaanpassung und Modernisierung in urbanen Räumen versteht sich als Beitrag des Bundes zur klimaangepassten Stadtentwicklung durch eine gezielte Entwicklung und Modernisierung von Grünflächen zur Nutzung der in urbanen Räumen lebenden Menschen.

Ganz egal was nun noch kommen mag... ...für Weihnachten haben wir einiges parat!

**Bluetooth In-Ear-Kopfhörer** inkl. Tasche & Ladekabel **7.99**

**Unsere APP GRATIS** runterladen & sparen! **ALLE VORTEILE GENIEßEN** - Coupons, Infos, Werbung uvm.

**37581 Bad Gandersheim**  
**Northeimer Str. 14**  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-19 Uhr - Sa. 10-16 Uhr \* Markt- od. handelsüblicher Preis/UVP Hersteller

**Teller 6.99\*** Porzellan, weiß, klassisch, Menüeller 24 cm Ø, Suppenteller 22 cm Ø

**Salat-Schale 8/18 cm Ø**

**Aroma-Glas 1 l/13 cm, Glas, mit Deckel, ideal für Gebäck**

**Platzteller Glas, 33 cm Ø**

**Moderner Wohnraum-Stuhl** vom Nordischen Möbelhaus, versch. Farben & Materialien 44 x 47 x 87 cm

**„Leonore“** Kronleuchterform, lichtdurchlässiger Textilschirm, 45 cm Ø, weiß/beige, höhenverstellbar, E14, mit Glassteinschmuck

**Tisch-Tuch** zuschneidbar, hochsaugfähig, 7,0 x 1,20 m lfm = 0,43

**„Siem“** Metallgestell und -Schirme, 3 x 20 cm Ø, E27, weiß, höhenverstellbar, Länge 120 cm

**XL-LED-Figur** Polystyrol, 2 versch. Modelle, Höhe ca. 40 cm, batteriebetrieben

**Engel** Polystone, ca. 25 cm

**LED-Santa** IP20, batteriebetrieben, warmweiß, Höhe ca. 20 cm

**2er-Set Kissen** versch. Designs, inkl. Füllkissen, Bezug waschbar, 45 x 45 cm

**Wohndecke** warm & kuschelig, grau/bordeaux, 150 x 200 cm, Fleece

**30 versch. Glas-Bilder** hochwertig

**Roll-Set** Abstreifgitter 18 x 20 cm, 18 cm Rolle, 4 cm Ø

**Wetter-Schutz-Farbe** versch. Farbtöne, versch. Größen, z. B. 750 ml

**Feinspachtel 330 g**

**Holzklebmittel 400 g**

**Kaltklebmittel 250 g**

**Montage-Kleber 300 g**

**Universal-Verdünnung** 1 Liter

**Roll-Kleister** für Vliestapeten, 250 g

**Vollton-/Abtönfarbe** lösemittelfrei, 30 versch. Farbtöne, 250 ml = ca. 1,3 m², 500 ml = ca. 3 m², 750 ml = ca. 4 m²

**„Lars“** stabile Chrom-Halterung, Textilschirm, weiß, 2 x 40 cm Ø, E27, Länge 105 cm, höhenverstellbar 82 - 130 cm

**„Siem“** Metallgestell und -Schirme, 3 x 20 cm Ø, E27, weiß, höhenverstellbar, Länge 120 cm

**Mehlsieb 6.99\*** Edelstahl, 2 Sieb-Einsätze, Feder-Mechanismus, ca. 500 g Volumen

**Teigrolle** inkl. 9 versch. Ausstechformen, Kunststoff, spülmaschinenfest, stabil

**Kuchenbutler** Clickverschlüsse, frost- & spülmaschinenfest

**Küchenwaagen** versch. Modelle, digital, Edelstahl/Glas, inkl. Batterien, max. 5 kg

**curver**

**2er-Set Kissen** versch. Designs, inkl. Füllkissen, Bezug waschbar, 45 x 45 cm

**Wohndecke** warm & kuschelig, grau/bordeaux, 150 x 200 cm, Fleece

**30 versch. Glas-Bilder** hochwertig

**Roll-Set** Abstreifgitter 18 x 20 cm, 18 cm Rolle, 4 cm Ø

**Wetter-Schutz-Farbe** versch. Farbtöne, versch. Größen, z. B. 750 ml

**Feinspachtel 330 g**

**Holzklebmittel 400 g**

**Kaltklebmittel 250 g**

**Montage-Kleber 300 g**

**Universal-Verdünnung** 1 Liter

**Roll-Kleister** für Vliestapeten, 250 g

**Vollton-/Abtönfarbe** lösemittelfrei, 30 versch. Farbtöne, 250 ml = ca. 1,3 m², 500 ml = ca. 3 m², 750 ml = ca. 4 m²

**„Lars“** stabile Chrom-Halterung, Textilschirm, weiß, 2 x 40 cm Ø, E27, Länge 105 cm, höhenverstellbar 82 - 130 cm

**„Siem“** Metallgestell und -Schirme, 3 x 20 cm Ø, E27, weiß, höhenverstellbar, Länge 120 cm

**XL-LED-Figur** Polystyrol, 2 versch. Modelle, Höhe ca. 40 cm, batteriebetrieben

**Engel** Polystone, ca. 25 cm

**LED-Santa** IP20, batteriebetrieben, warmweiß, Höhe ca. 20 cm

**2er-Set Kissen** versch. Designs, inkl. Füllkissen, Bezug waschbar, 45 x 45 cm

**Wohndecke** warm & kuschelig, grau/bordeaux, 150 x 200 cm, Fleece

**30 versch. Glas-Bilder** hochwertig

**Roll-Set** Abstreifgitter 18 x 20 cm, 18 cm Rolle, 4 cm Ø

**XXL-Maggi®** Würste, MHD 9/22, 960 g **3.99**

**Fanta®** Orange 2.0 l **10 Flaschen je 5.99**

**Lift®** 12 x 0,5 l **3.99**

**Fuzetea®** Grüner Tee - Limette - Minze 6 x 1,0 l **2.99**

**Coca Cola®** 4 x 1,5 l **2.99**

**Hydro Sport®** versch. Sorten 650 ml **2.99**

**2in1 Buntlack** wasserverdünnbar, glänzend, stoß- u. schlagfest, innen/außen, versch. Farben, 750 ml = ca. 8 m²

**Universal-Verdünnung** 1 Liter

**Roll-Kleister** für Vliestapeten, 250 g

**Vollton-/Abtönfarbe** lösemittelfrei, 30 versch. Farbtöne, 250 ml = ca. 1,3 m², 500 ml = ca. 3 m², 750 ml = ca. 4 m²

**„Lars“** stabile Chrom-Halterung, Textilschirm, weiß, 2 x 40 cm Ø, E27, Länge 105 cm, höhenverstellbar 82 - 130 cm

**„Siem“** Metallgestell und -Schirme, 3 x 20 cm Ø, E27, weiß, höhenverstellbar, Länge 120 cm

**XL-LED-Figur** Polystyrol, 2 versch. Modelle, Höhe ca. 40 cm, batteriebetrieben

**Engel** Polystone, ca. 25 cm

**LED-Santa** IP20, batteriebetrieben, warmweiß, Höhe ca. 20 cm

**2er-Set Kissen** versch. Designs, inkl. Füllkissen, Bezug waschbar, 45 x 45 cm

**Wohndecke** warm & kuschelig, grau/bordeaux, 150 x 200 cm, Fleece

**30 versch. Glas-Bilder** hochwertig

**Roll-Set** Abstreifgitter 18 x 20 cm, 18 cm Rolle, 4 cm Ø

**Wetter-Schutz-Farbe** versch. Farbtöne, versch. Größen, z. B. 750 ml

**Feinspachtel 330 g**

**Holzklebmittel 400 g**

**Kaltklebmittel 250 g**

**Montage-Kleber 300 g**

**Universal-Verdünnung** 1 Liter

**Roll-Kleister** für Vliestapeten, 250 g

**Vollton-/Abtönfarbe** lösemittelfrei, 30 versch. Farbtöne, 250 ml = ca. 1,3 m², 500 ml = ca. 3 m², 750 ml = ca. 4 m²

**„Lars“** stabile Chrom-Halterung, Textilschirm, weiß, 2 x 40 cm Ø, E27, Länge 105 cm, höhenverstellbar 82 - 130 cm

**„Siem“** Metallgestell und -Schirme, 3 x 20 cm Ø, E27, weiß, höhenverstellbar, Länge 120 cm

**XL-LED-Figur** Polystyrol, 2 versch. Modelle, Höhe ca. 40 cm, batteriebetrieben

**Engel** Polystone, ca. 25 cm

**LED-Santa** IP20, batteriebetrieben, warmweiß, Höhe ca. 20 cm

**2er-Set Kissen** versch. Designs, inkl. Füllkissen, Bezug waschbar, 45 x 45 cm

**Wohndecke** warm & kuschelig, grau/bordeaux, 150 x 200 cm, Fleece

**30 versch. Glas-Bilder** hochwertig

**Roll-Set** Abstreifgitter 18 x 20 cm, 18 cm Rolle, 4 cm Ø





**Dassel.** Museum »Grafenschaft Dassel«. Das Museum »Grafenschaft Dassel« ist momentan geschlossen. Weitere Auskünfte gibt es unter den Telefonnummern 05564/456 und 200264.

**Dassel.** Blankschmiede geschlossen. Die Blankschmiede ist momentan geschlossen. Informationen sind unter der Telefonnummer 05564/-2721 erhältlich.

**Dassel.** Briefkastenandacht. Wer eine Briefkastenandacht beziehen möchte, kann sich dazu im Pfarrbüro Dassel anmelden, per E-Mail unter [angela.bartels@evlka.de](mailto:angela.bartels@evlka.de) oder unter der Telefonnummer 05564/91081. Dann ist die Andacht zum Wochenende im Briefkasten. Außerdem steht sie stets auch online auf der Homepage unter [gemeinsamesache.wir-e.de](https://www.gemeinsamesache.wir-e.de) nachzulesen.

**Dassel.** Bring- und Botenservice. Über die Homepage der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Dassel sowie bei Pastor Christian Coenen, Markoldendorf, E-Mail an [christian.coenen@evlka.de](mailto:christian.coenen@evlka.de) kann man sich über den Bring- und Botenservice informieren, als helfender »Engel« oder als jemand, der Hilfe benötigt, etwa beim Einkauf..

**Mackensen.** Ewigkeitssonntag. Zum Ewigkeitssonntag am morgigen 22. November, wird ab 9.30 Uhr vor der Kapelle auf dem Friedhof in einer Andacht mit Pastor im Ruhestand Eckhard Brandes an die Verstorbenen gedacht. Sie findet unter aktuellen Coronabedingungen im Freien statt. Es wird darum gebeten, sich selber bei Bedarf eine Sitzmöglichkeit mitzubringen sowie sich bei Küsterin Regina Traupe, unter der Telefonnummer 05564/1388, anzumelden.

### Planung für rund sechs Kilometer langen Radweg startet



**NEUHAUS.** Entlang der Bundesstraße 497 zwischen Schönhagen und Neuhaus soll ein Radweg gebaut werden. Das Land Niedersachsen und der Landkreis Northeim haben die Planungen dazu aufgenommen. Als Basis dafür haben Landrätin Astrid Klinkert-Kittel und Udo Othmer, Geschäftsbereichsleiter der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Bad Gandersheim, die Planungsvereinbarung unterschrieben. Der sechs Kilometer lange Radweg soll zwischen der Uslarer Ortschaft Schönhagen und der Holzmindener Ortschaft Neuhaus im Solling in Fahrtrichtung Neuhaus verlaufen. Damit wird eine weitere Verbindung zwischen dem Landkreis Northeim und dem Landkreis Holzminden geschaffen. Auch die touristischen Einrichtungen »Wildpark Neuhaus« und »ErlebnisWald Solling« werden dann sicherer mit dem Rad zu erreichen sein. Der Landkreis Northeim unterstützt den Bau des Radweges. Er übernimmt mit Hilfe eines Ingenieurbüros die Planung. Hierzu zählen unter anderem die Abstimmung der Zielvorstellung, die Erarbeitung und Darstellung eines Planungskonzeptes, die Aufstellung eines Finanzierungsplans sowie das Planfeststellungsverfahren. Die dadurch entstehenden Kosten von rund 100.000 Euro trägt die Landesbehörde für Straßenbau, die für die Bundesstraßen in Niedersachsen zuständig ist. Landrätin Astrid Klinkert-Kittel begrüßt die Zusammenarbeit der Behörden: »Wenn der Landkreis Northeim mit seinen Ressourcen dazu beitragen kann, dass der Radweg schnellstmöglich gebaut wird, unterstütze ich das sehr gerne. Das Projekt wertet die Verkehrsinfrastruktur und die touristische Bedeutung der Region auf.« Wenn die Planung abgeschlossen ist, soll schnellstmöglich mit dem Bau begonnen werden. Dazu bleiben der Landkreis Northeim und die Straßenbaubehörde im Austausch.

**DASSEL.** Einige kennen sicher das düstere Gefühl, wenn es im Herbst gar nicht mehr richtig hell wird. Wenn Dunkelheit und Kälte aufs Gemüt schlagen und man auf nichts mehr Lust hat, gibt es verschiedene Möglichkeiten, auch beim tritesten Wintertag für gute Laune zu sorgen.

Was bei schlechter Laune nachweislich immer hilft, ist frische Luft. Der Sauerstoff belebt die Zellen und sorgt sofort für frische Gedanken und mehr Lebensfreude. Wer keine Zeit für einen längeren Spaziergang hat, kann sich bereits mit regelmäßigem Fensteröffnen behelfen und so auch Staub, Milben und Bakterien aus der Wohnung pusten.

Kleine Freuden des Alltags wie ein stilvoller Blumenstrauß sorgen nicht nur für einen besonderen Blickfang in den eigenen vier Wänden, sondern heben auch die Stimmung. Ein gutes Buch oder ein Konzert können ebenfalls spannend wirken.

Um nicht völlig im Winterblues zu versinken, hat es sich auch bewährt, morgens einen Tagesplan zu entwerfen, um Struktur in den Alltag zu bringen. So sieht man am Abend, was man in den vergangenen Stunden geschafft hat und kann sich den Tag über immer wieder an den Aufgaben und Erledigungen festhalten.

Ein dunkler Herbstabend kann einsam sein. Um dieses Gefühl der Isolation gar nicht erst aufkommen zu lassen, ist es hilfreich, viel Zeit mit Freunden und Familie zu verbringen. Da dies gerade nicht möglich ist, kann man sich auch virtuell zur Kaffeetunde oder auf ein Glas Wein treffen und gemeinsam den Winterblues vertreiben.

Wenn der Sinn eher nach Zurückziehen und Schlemmen steht, kann auch ein tolles

## Virtuelle Treffen gegen den Winterblues

Tipps gegen triste November-Stimmung: Bei schlechter Laune hilft immer frische Luft



Für mehr Lebensfreude sorgt ein längerer Spaziergang – der Sauerstoff belebt die Zellen.

## Besonders Trauerfeiern waren betroffen

Am Ewigkeitssonntag erinnern wir an ein schwieriges Jahr

**DASSEL/REGION.** Am morgigen Sonntag, dem Ewigkeitssonntag, bündelt sich noch einmal die Schwierigkeit, mit denen Kirchengemeinden und Angehörige in diesem Jahr zu kämpfen hatten, berichtet Superintendentin Stephanie von Lingen. Traditionell wird an Ewigkeitssonntag an die Verstorbenen des Jahres gedacht: »Viele Gemeinden feiern am morgigen Sonntag mehrfach kürzere Gottesdienste, einige haben Angehörige dazu per Brief eingeladen. Manche feiern draußen, andere nur mit Anmeldung und reservierten Sitzplätzen«. Es werde noch einmal ein bewegender und besonders trauriger Tag: »Die Corona-Beschränkungen waren in den Kapellen und auf den Friedhöfen besonders schmerzhaft:

Bei manchen Trauerfeiern durften zeitweise nur bis zu 10 Personen teilnehmen.«

Die stellvertretende Superintendentin, Pastorin Johanna Hesse aus Gillersheim, ergänzt: »Mit dem ersten Lockdown konnten weder Angehörige noch die Kirche gut umgehen. Abschiede waren sehr begrenzt möglich. Bei den Trauerfeiern mussten manche zu Haus bleiben. Zum Kaffeetrinken kam es auch nicht. Es gab keine größeren Kontakte zu irgendwelchen Verwandten, die doch sonst ein gewisses Ventil nach Trauerfeiern bilden. So gingen alle zu sich nach Haus, allein.«

Inzwischen hätten viele aus der Situation gelernt, berichtet Johanna Hesse: »Altenheime öff-

Essen und vor allem ein süßes Dessert den Winterabend retten. Lebensmittel wie Nudeln, Kartoffeln, Reis und Brot sind gute Kohlenhydratquellen und sorgen für einen Energieschub. Obst und Gemüse versorgen den Körper mit wichtigen Vitaminen und Mineralstoffen.

Auch Bewegung führt automatisch zu besserer Laune – sei es ein kleines Workout an der frischen Luft oder eine Yoga-Session ganz für sich alleine. Das Wichtigste ist, dass der Körper in Fahrt kommt und die einzelnen Körperregionen aktiviert werden. Nach getaner Arbeit schüttet der Körper die Glückshormone Dopamin, Serotonin und Endorphin aus, und die schlechte Laune kann einpacken.

Mit der wichtigste Faktor fürs Wohlbefinden ist Tageslicht. Wenn man im Herbst und Winter weniger natürliches Licht auffangen kann, verringert sich die Produktion des Glückshormons Serotonin, was zu schlechter Laune und Abgeschlagenheit führt. Um diesem Mangel entgegenzuwirken, empfehlen viele Experten den Einsatz einer Tageslichtleuchte. Diese regt den Körper an, mehr Serotonin auszuschütten, was es ermöglicht, morgens schneller wach zu werden und dem Winterblues zu entkommen.

Wenn es draußen sowieso trist und kalt ist, dann kann man es sich ruhigen Gewissens drinnen kuschelig machen. Am besten geht das mit Kissen, Decken in einem heimeligen Ambiente mit Kerzen oder Feuer.

Und mit tollen Düften und Badezusätzen wird die eigene Badewanne im Handumdrehen zum persönlichen Spa-Bereich – ein paar Kerzen, schöne Musik und fertig ist das ideale Wellness-Programm für Zuhause.

### FORSCHUNG

### Bei veganer Ernährung auf Jod achten

**DASSEL.** Vegane Ernährung ist immer beliebter geworden. Der Verzicht auf tierische Lebensmittel – wie Fisch, Fleisch, Milch oder Eier – überzeugt vor allem auch, weil damit auf die Haltung von Nutztieren verzichtet werden kann. Wer sich vegan ernährt, hat allerdings ein erhöhtes Risiko für einen Jodmangel. Darauf deuten Forschungsergebnisse des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) hin.

In dem Studienprojekt »Risiken und Vorteile der veganen Ernährung« (RBVD) untersuchte ein BfR-Forschungsteam bei 36 vegan und 36 Mischkost essenden Personen die Nährstoffversorgung. »Diese Studie ermöglicht es, die vegane Ernährung in Bezug auf eine Vielzahl von Vitaminen und Spurenelementen mit einer Mischkost zu vergleichen«, sagt BfR-Präsident Professor Andreas Hensel. Dabei zeigte sich, dass Vitamin-B12 bei beiden Gruppen ausreichend im Blut vorhanden war. Vitamin-B12 kommt in einer für den Menschen verfügbaren Form fast nur in tierischen Lebensmitteln vor. Alle Veganer der Studie nahmen deshalb Nahrungsergänzungsmittel ein. Aber, so Hensel, »bei beiden untersuchten Ernährungsformen hapert es bei der Jodversorgung. Hierbei ist die Unterversorgung bei der veganen Variante jedoch deutlich ausgeprägter.« Bei einem Drittel lag die Jodversorgung unter dem von der WHO empfohlenen Grenzwert. Auch ein Drittel der Mischkost bevorzugenden Menschen nahm Nahrungsergänzungsmittel ein. Die gesundheitlichen Vorteile der veganen Ernährung sind die höhere Aufnahme von Ballaststoffen und niedrigere Cholesterinwerte.

### WAZ »SOLLING«:

### Zählerstand selbst ablesen

**DASSEL.** Die Ableser des Wasser- und Abwasserzweckverbandes (WAZ) »Solling« kommen vorerst nicht mehr ins Haus, um die Zählerstände vor Ort abzulesen. Die Kunden werden gebeten, den Zählerstand in ihrem Haus vorübergehend selbst abzulesen und zu übermitteln. Damit will der WAZ dazu beitragen, die Corona-Ausbreitung zu verlangsamen. So sollen weder Kunden noch Mitarbeiter einer vermeidbaren Ansteckungsgefahr ausgesetzt werden.

Alle Kunden erhalten in der 49. Kalenderwoche (ab 30. November) ein Schreiben vom WAZ »Solling«, in dem die Möglichkeiten der Übermittlung aufgezeigt werden. Die Zählerstände können entweder über die Homepage unter »Zählerstand«, per Fax an 05562/9500111 oder per Post mitgeteilt werden. Zum Schutz von Mitarbeiter und Kunden wird die Möglichkeit der persönlichen Vorsprache innerhalb der Sprechzeiten in Lauenberg vorübergehend eingestellt. Man kann den WAZ per Telefon, Mail oder auch per Fax erreichen.

## So fängt jeder Tag mit einem Lächeln an!

Barrierefrei & zeitlos schön – Ihr Traumbad von Medecke



Sollingtor 11 · 37154 Northeim · Telefon 05551 9744-0  
[www.medecke.de](http://www.medecke.de)



## Schul- und Sportausschuss berät Betreibervertrag

**DASSEL.** Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schul- und Sportangelegenheiten findet statt am Dienstag, 24. November, ab 16 Uhr im Ratskellersaal. Auf der Tagesordnung stehen die Neufassung der Richtlinien zur Förderung des Sports, die Anpassung des Betreibervertrages für das Freibad Markoldendorf ab dem Januar 2021, der Haushaltsplanentwurf, Berichte und Anfragen.

sts

## Ausschuss befasst sich mit Waldbrandgefareneinschätzung

**DASSEL.** Der Feuerwehrausschuss der Stadt Dassel kommt am Dienstag, 1. Dezember, ab 18 Uhr im Ratskellersaal zu einer öffentlichen Sitzung zusammen. Themen sind unter anderem die Waldbrandgefährdeneinschätzung im Solling sowie der Haushaltsplanentwurf 2021.

oh

## Immer mehr Abiturienten ergreifen Beruf in der Bauwirtschaft

**REGION.** In Niedersachsen und Bremen gibt es doppelt so viele Abiturienten unter den Azubis in Bauberufen wie vor fünf Jahren. Die Baubranche wird für Schulabgänger mit Abitur oder Fachabitur immer interessanter: In Niedersachsen absolvieren 1.975 Berufseinsteiger mit Hochschul- oder Fachhochschulreife eine Ausbildung in der Wertschöpfungskette Bau (Stand 31. Dezember 2019). Vor fünf Jahren waren es 1.085. Demgegenüber steigt die Gesamtzahl der Auszubildenden in Bauberufen in geringerem Maße: in Niedersachsen von 16.567 auf 17.751.

»Unsere Unternehmen bauen auf die Aus- und Weiterbildung. Das ist ein wesentlicher Baustein für die Karrieremöglichkeiten der Beschäftigten. Die steigende Zahl der Abiturienten unter den Azubis beweist die ausgezeichneten individuellen Entwicklungsmöglichkeiten«, unterstreicht Jörn P. Makko, Hauptgeschäftsführer des Bauindustrieverbands Niedersachsen-Bremen. »Wir freuen uns über die kontinuierlich steigende Attraktivität der Bauberufe. In dieser Hinsicht ist die Bauwirtschaft im Norden vorbildlich.«

Ob Hoch- oder Tiefbau, ob Dachdecker, Gleisbauer oder Klimatechniker: »Die Baubranche verabschiedet sich immer mehr vom alten Klischee des typischen Bauarbeiters«, sagt Lars Keller, Vorsitzender des Vereins zur Berufsförderung der Bauwirtschaft Nord. »Die Anforderungen in den Bauberufen sind heute recht vielseitig.« Ein Grund liege in der Digitalisierung, die in vielen Arbeitsprozessen schon Alltag sei. Ein Beispiel ist das Building Information Modeling (BIM), die vernetzte und softwaregestützte Planung, Ausführung und Bewirtschaftung von Bauwerken. »Technologien wie diese machen den Bau auch für Abiturienten zunehmend interessant. Es gibt kaum eine Branche, in der die Digitalisierung so stark vorangeschritten ist wie in der Bauwirtschaft«, betont Keller, der seit fast 20 Jahren ehrenamtlich in der Berufsausbildung tätig ist.

Stabil ist die Zahl der Studenten im Bauingenieurwesen sowie Ingenieurbau. In Niedersachsen stieg sie seit 2015 von 1.400 auf 1.500 an den Fachhochschulen. An den Universitäten liegt die Zahl bei 1.900. Dass die Menge der angehenden Akademiker in diesem Bereich nicht zunimmt, ist für Keller »ein weiteres Indiz für die gestiegene Wertschätzung der betrieblichen Ausbildung.« Hier profitierten Berufseinsteiger zudem von einem breiten Fundament an Fertigkeiten und Wissen. »Die Spezialkenntnisse erlangt man später in der Praxis oder im Studium.«

oh



# Fahrbahndecke wird erneuert

**ERICHSBURG/EILENSEN.** Bereits Ende 2018 war bekannt geworden, dass eine Weiterführung des Modellversuchs vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur nicht gewünscht wird. Die Verkehrsbehördliche Anordnung des Landes Niedersachsen wurde daraufhin nicht verlängert. Die auf den Versuchsstrecken im Kreisgebiet aufgebrauchten Fahrradschutzstreifen müssen deshalb wieder entfernt werden. Die dazu erforderlichen Arbeiten beginnen auf allen Strecken am kommenden Montag, 23. November, und werden voraussichtlich bis zum 4. Dezember andauern. Die betroffenen Abschnitte der Kreisstraßen werden für die Dauer der Straßenbauarbeiten voll gesperrt.

Betroffen sind unter anderem die K 515 zwischen Erichsburg und Eilensen (Foto). Auf den Strecken werden die vorhandenen Asphaltdeckschichten abgefräst und neue Asphaltdeckschichten aufgebracht. Anschließend gibt es neue Fahrbahnmarkierungen. Für die Strecke Erichsburg – Eilensen sind 244.000 Euro veranschlagt. Die Erneuerung der Fahrbahndecke wird vom Bund zu 80 Prozent gefördert. Der Verkehr von der K 515 zwischen Erichsburg und Eilensen wird über Deitersen umgeleitet. Für die Dauer der Baumaßnahme wird gebeten, auf etwaige Aushänge an den Linienbushaltestellen zu achten, da es auch zu Änderungen der Fahrpläne kommen kann.

Foto: Stöckemann

Foto: Stöckemann

## ORTSRAT LÜTHORST

# Keine Weihnachtsfeier, aber Überraschungen

Für Kinder | Keine Vorrangflächen für Windenergie im Stadtgebiet | Weg zum Haus »Wildwiese«

**LÜTHORST.** Drei Investoren führen zurzeit Gespräche mit Grundstückseigentümern bezüglich Windenergieanlagen. Die bisherigen Planungen scheinen aber nicht umsetzbar, da der Landkreis den Entwurf des neuen Regionalen Raumordnungsprogramms veröffentlicht hat. Danach sind im Dasseler Stadtgebiet keine Vorrangflächen für Windenergie vorgesehen. Die Kreisgremien müssen allerdings den Entwurf des Raumordnungsprogramms noch beraten. Weitere Themen der jüngsten Ortsratsitzung waren die Verplanung von Ortsratsmitteln und der Weg zum Haus »Wildwiese« sowie der Haushaltsplanentwurf.

Angehört wurde der Ortsrat zum Haushalt 2021. Mit dem Zahlenwerk wird deutlich, dass zu erwarten ist, dass sich die finanzielle Situation der Stadt Dassel weiter verschlechtert. Der Haushalt schließt im Ergebnishaushalt mit einem Fehlbetrag von 452.800 Euro ab. Auch für die Folgejahre sind negative Ergebnisse zu erwarten. Im Finanzhaushalt sind Investitionen in Höhe von 521.800 Euro veranschlagt.

Die energetische Sanierung und damit die Entfernung der Glasbausteine in der Turnhalle war aufgrund von Störungen im Projektablauf nicht möglich, hieß es. Die Verwaltung wird nun um eine aktualisierte Kostenschätzung gebeten, damit der Ortsrat das Projekt neu bewerten kann.

Die Zuwegung zum Haus »Wildwiese« befindet sich im Eigentum der Feldmarksinteressentschaft. Der Ausbauzustand des Weges ist in Teilen sanierungsbedürftig. Für die Feldmarksinteressentschaft würde ein Rückbau mit wasserführender Decke ausreichen, für die Allgemeinheit aber – als Zuwegung zum Café und den Wanderparkplätzen – hat man sich auf eine Teilinstandsetzung mit Asphalt verständigt. Von den Kosten in Höhe von rund 10.000 Euro übernimmt der Ortsrat 3.000 Euro.

Angeschafft werden soll für 1.100 Euro eine Nestschaukel, wobei der Ortsrat hier 450 Euro finanzieren will, den Rest soll die Stadt aus dem Spielplatzprogramm übernehmen. Außerdem übernimmt der Ortsrat 350 Euro an Internetgebühren.

Eine Weihnachtsfeier kann in diesem Jahr nicht stattfinden, es sollen aber mobile Gottesdienste gefeiert werden. Dabei sind Überraschungen für Kinder vorgesehen, der Ortsrat stellt hierfür 300 Euro bereit.

Die regelmäßige Überprüfung und Sicherung der Kastanie am Pfarrhaus schlägt mit 800 Euro zu Buche, der Umbau der Foto-Wand am Busch-Pfad mit 300 Euro und die niedrigwüchsige Bepflanzung an der Friedhofskapelle mit 200 Euro. Für die Erweiterung der Ausrüstung eines Löschfahrzeuges wird die Ortsfeuerwehr mit 4.000 Euro unterstützt.

## Konzert im Schlossmuseum im Dezember geplant

**FÜRSTENBERG.** Der Freundeskreis Fürstenberger Porzellan hat dieses Jahr 15-jähriges Jubiläum. Geplant wird in diesem Rahmen ein Konzert am Freitag, 11. Dezember, ab 17.30 Uhr im Schlossmuseum Fürstenberg. Der aus Bombay stammende und in Deutschland lebende Klaviervirtuose Pervez Mody wird erwartet. Er spielt Werke von Beethoven, Skrjabin und Chopin. Mody studierte nach seiner ersten Ausbildung in Bombay als Stipendiat am Tschaikovsky-Konservatorium in Moskau, absolvierte das Konzertexamen in Karlsruhe und legte beide Studiengänge mit Auszeichnung ab. Unter [museum@fuerstenberg-schloss.com](mailto:museum@fuerstenberg-schloss.com) oder unter 05271/96677810 gibt es Möglichkeiten zur Anmeldung und Information.

des

# POLIZEIMELDUNG

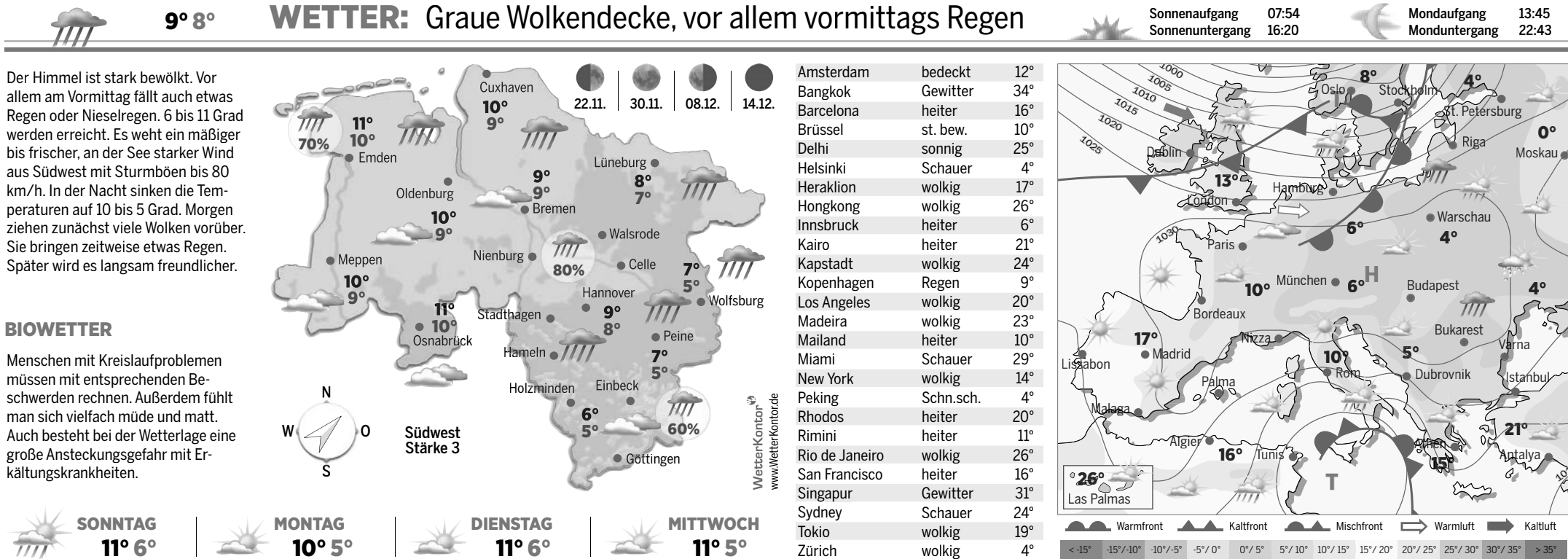
# Ohne Fahrerlaubnis gefahren

**USLAR.** Während einer allgemeinen Verkehrskontrolle am Freitag, 20. November, gegen 3.55 Uhr, in Bollensen missachtete ein 23-jähriger Pkw-Fahrer das Anhaltesignal und flüchtete. Er konnte anschließend in Uslar in einer Sackgasse gestoppt werden.

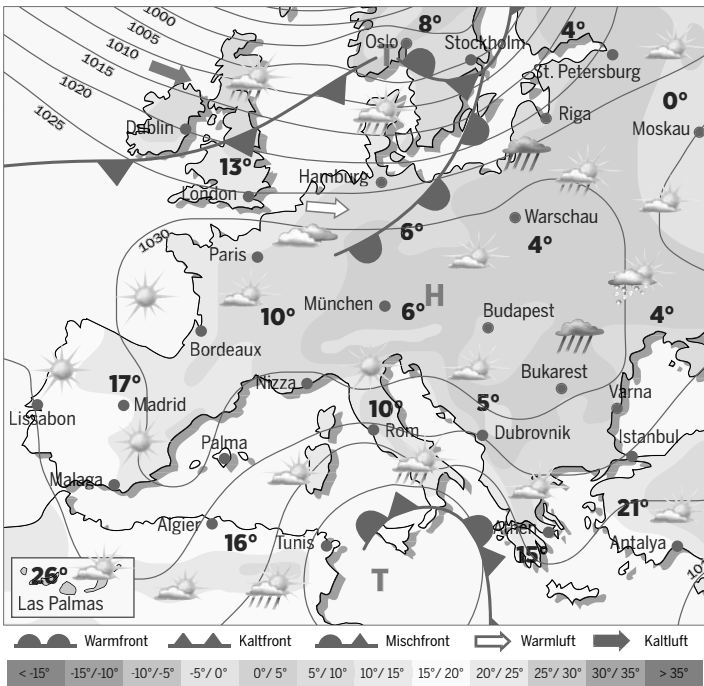
Der Pkw kam in einem Vorgarten auf einer Mauer zum Stehen. Der 23-jährige Fahrer war nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis und stand außerdem unter dem Einfluss illegaler Drogen.

Von ihm wurde eine Blutprobe entnommen. Es wurden Straf- und Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.

ots



Amsterdam	bedeckt	12
Bangkok	Gewitter	34
Barcelona	heiter	16
Brüssel	st. bew.	10
Delhi	sonnig	25
Helsinki	Schauer	4
Heraklion	wolkig	17
Hongkong	wolkig	26
Innsbruck	heiter	6
Kairo	heiter	21
Kapstadt	wolkig	24
Kopenhagen	Regen	9
Los Angeles	wolkig	20
Madeira	wolkig	23
Mailand	heiter	10
Miami	Schauer	19
New York	wolkig	14
Peking	Schn.sch.	4
Rhodos	heiter	20
Rimini	heiter	1
Rio de Janeiro	wolkig	26
San Francisco	heiter	16
Singapur	Gewitter	3
Sydney	Schauer	24
Tokio	wolkig	19
Zürich	wolkig	





Ein-  
zünung

Neben-  
buhler

Blut-  
gefäß

Auto-  
fahr-  
gestell

schnell  
und  
stetig

Neben-  
fluss d.  
Rhains

Auer-  
ochse

Schürf-  
wunde,  
Schram-  
me

Schoko-  
laden-  
getränk

Gebirge  
auf  
Kreta

Abend-  
andacht

Antrieb  
e. Zeit-  
mess-  
gerätes

Hand-  
rühr-  
gerät

Lebens-  
raum für  
Pflanzen  
u. Tiere

Freiherr

Schlange  
in „Das  
Dschun-  
gelbuch“

verwe-  
sender  
Tier-  
körper

schmale  
Öffnung

rö-  
mischer  
Kriegs-  
gott

nett,  
zärtlich  
Nach-  
ahmung

Wild-  
pflieger

Funk-  
ortungs-  
ver-  
fahren

Rüssel-  
tier

weiblicher  
Kurzname

steinig,  
zer-  
klüftet

span.:  
Rotwein  
(Kurzw.)

best.  
Farbton

Vorname  
des  
Räubers  
Hood

Schwei-  
zer Sa-  
genheld

behaarte  
Tierhaut

®

s2513\_45

Haupt-  
stadt in  
Vorder-  
asien

Muskel-,  
Pflanzen-  
faser

Geld-  
schrank,  
Safe

Tobsucht

schäd-  
licher  
Stoff,  
Toxikum

Hafen-  
stadt in  
Italien

früheres  
brit.  
Welt-  
reich

süßer  
Brannt-  
wein

nieder-  
länd.  
Name  
der Rur

aus ge-  
branntem  
Ton

ägypt.  
Sonnen-  
gott

leise  
rinnen  
oder  
schneien

Indianer-  
zelt oder  
-hütte

Paradies-  
garten

japan.  
Selbst-  
vertei-  
digung

Pflanze,  
Tier ohne  
Dunkel-  
pigmente

Spiel-  
karten-  
farbe

Tier-  
mund  
Segelkom-  
mando

Einfall

1

Teil  
eines  
Box-  
kampfes

Spionin

Pfosten

Ausdruck  
der  
Addition

Frau von  
Clooney  
Hptst. von  
Südkorea

kurzärme-  
liges Hemd  
Vermerke  
im Pass

nicht  
wenig

großes  
Gewässer

ober-  
halb von

Gemein-  
de, Dorf

5

tropi-  
sches  
Harz

eine der  
Nordfrie-  
sischen  
Inseln

Nahost-  
bewoh-  
ner

Kurz-  
wort:  
Abonne-  
ment

arab.  
mantel-  
artiger  
Umhang

6

Sorte,  
Gattung

7

8

4

9

3

2

10

1

Auflösung des letzten Rätsels

D ■ ■ ■ N ■ A ■ ■ S ■ ■ ■ ■ O ■ ■ K ■ S ■ ■ Z ■ ■  
■ E L S A S S ■ S C H M U T Z ■ H E X E ■ B E T T  
■ M O P S ■ K O C H ■ A N R E G E N ■ E B E N ■ R  
L O B R E D E ■ H A E N S E L ■ K I N G ■ L I L A  
■ N ■ O ■ E S D U R ■ D ■ C O S T A ■ R O E T E N  
■ T A S C H E ■ P S A N K T ■ A A T A L G ■ I ■  
■ A N S ■ N ■ S P A E T ■ E ■ D R U E S E ■ O M A  
■ G B ■ S E K T E ■ M ■ E R D E ■ E ■ I M M E R  
S E R B E N ■ A V I E R ■ R U E H R E N ■ I N A  
■ U ■ G ■ O R K A N ■ S T A T U E  
■ S C A N N E R ■ S A F T ■ H E L D  
K O H L E ■ S E H E R ■ E N T R E E  
■ G ■ U N T E N

Papiertuch

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben sind 19 Wörter zu bilden. Die zweiten und vierten Buchstaben - jeweils von oben nach unten gelesen - ergeben ein altes Sprichwort.

ad – amts – an – bahn – cken – ego – eng – ess – gau – ge – hal – haus – her – in – je – kern – krat – le – lei – lem – nies – no – obst – pflan – rat – rat – res – rhein – ru – sa – sant – schnoe – se – seil – sel – ser – spiel – tech – tisch – trik – tung – turn – um – wind – wirts – zen – zig – zung – zwi

1. Art von Früchten
2. kleiner Windhund
3. Zeitungsanzeige
4. Lebemann, Bonvivant
5. Beamtentitel
6. Möbelstück
7. Fliegel
8. Hügelland in Hessen
9. kneifen
10. Anhänger von automatischen Verfahrensabläufen
11. Gaststätte
12. Ichbezogenheit
13. Hauptstadt in Nahost
14. kleinlich
15. Absender
16. Transportmittel (Gebirge)
17. bepflanztes Land
18. Verkehrsmaßnahme
19. Sportstätte

Auflösung der letzten Woche:  
1 TELTOWKANAL, 2 SCHALOM, 3 KOLLEKTIV, 4 VOELKERBUND, 5 ERLEDIGUNG, 6 PILSENER, 7 LIEBREIZ, 8 LENINGRAD, 9 ABSTAND, 10 KONTRAKTION, 11 BELEIDIGT, 12 KRANKENHAUS, 13 UNRUHIG, 14 PIRMASENS, 15 GRASSTEPPE, 16 REKORDHOCH, 17 DEHNBARKEIT, 18 ORTSINN, 19 AEBTISSIN = Wo keine Gnade ist, da ist alles Bitten umsonst.

SUDOKU

Das Zahlenspiel für Kreuz- und Querdenker – ein einfaches für Einsteiger – ein schwieriges für Profis.

Die Spielregeln:  
Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass – in jeder Zeile – in jedem 3-x-3-Kästchen – alle Zahlen von 1 bis 9 stehen.  
Auflösung in der Ausgabe am kommenden Wochenende.

einfach

			7		3			
5	1						7	6
					6	9		5
1	6			7	9	5		3
		7		6		2		
8		9	5	1			4	7
9		6	8					
7	8						2	9
			9		7			

schwierig

3					4	6		
	9						5	
			7		6		1	
		4		5			6	
5				4				8
	1			8		7		
	3		1		2			
	8						9	
		1	9					6

UM DIE ECKE GEDACHT

Waagerecht: 1 Erhielt 1994 mit Peres und Rabin den Friedensnobelpreis + 2004. 7 Er gehört zur Familie der Stinte. 14 Das ist todbringend. 15 Beim Golfspiel ist das das Ziel. 16 Strandperle am Roten Meer. 17 Daran ist Stratford nun mal gelegen. 18 Sie sind Teile der Krone in Norwegen. 19 „Doch der ... kommt von oben“ („Das Lied von der Glocke“). 20 Wie der auf die Matte kommt, ist eine Frage auch des Stils. 21 Wer es tut, hat in der Regel die Nase gestrichen voll. Es sei denn, er kommt aus Frankreich. 22 Antike Kykladeninsel. 25 Praktischerweise enthält dieses englische Nahrungsmittel zugleich einen Verbrauchstipp. 27 Fehlleitungsspezialistin. 29 Matrosen schulden ihm heißen Dank. 31 Es gehört zu den fünf platonischen Körpern. 33 Winkelmaß mit bayrischer Einleitung. 36 Sind Sie es, reicht Ihnen diese Umschreibung sicher zur Lösungsfindung. 38 Wie es heißt, empfängt sie unterhalb der Salurner Klausen Noce und Avisio. 39 Norwegisch-philosophischer Auftakt von Aalleitern. 41 James war der 11. Präsident der USA. 43 Wundabsonderliche

Tätigkeit von Reiternomaden. 45 Ständige Begleiterin mancher Showstars. 47 Englischer Liegeplatz für das Gute. 48 Napoleon Bonaparte war das herkömmlich. 49 Haben Schlange, Löwe, Amsel und Hering gemeinsam. 50 Mikrokosmisches aus dem Reich der Flagellaten. 51 Radler tun es in die Pedale.

Senkrecht: 1 Für derlei Anlagen braucht man natürlich keinen Gärtner. 2 Wirkungskreis für Ordnungshüter und Förster. 3 Ägyptischer Gott, teilte sich mit Re sein Amt. 4 Begeisterter mit japanischem Brettspiel. 5 Folgt Vera, hat sie Haut pflegende Eigenschaften. 6 In ihr badeten die alten Römer. 7 Blasinstrument mit freundlichem Anteil. 8 Wenn der gefallen ist, erübrigt sich für einen Lateiner weiteres Nachdenken. 9 Sie hatte 100 Céntimos. 10 Die sorgen im östlichen Mittelmeer für ein laues Lüftchen aus Nordwest. 11 Was nicht auf ihm ist, muss vergriffen sein. 12 Als norwegischer Mathematiker lebte nur 27

Jahre er. 13 So nannte Mozart seine Schwester. 23 Lombardische Stadt in der Melodie. 24 Die Kraft des Sagos. 26 Winkelzug im Täuschgeschäft. 28 Wenn Portugiesen mehr davon haben wollten, bekamen sie Reis. 29 Eckensteher im Rotwildgebiss. 30 Der Hahn südlich des Weißwurstäquators. 32 Ein Tiefengestein soll es hier sein. 34 Nicht nur Franzosen müssen

Auflösungen der letzten Woche

Sudoku

einfach

1	6	7	5	9	8	4	3	2
5	8	3	1	2	4	7	9	6
4	2	9	3	6	7	1	5	8
8	3	2	6	7	9	5	1	4
9	5	1	4	8	3	2	6	7
7	4	6	2	1	5	3	8	9
6	7	5	8	4	1	9	2	3
3	9	8	7	5	2	6	4	1
2	1	4	9	3	6	8	7	5

5	1	7	3	2	6	4	9	8
9	3	6	8	7	4	2	1	5
8	2	4	5	9	1	6	3	7
2	5	1	6	8	9	3	7	4
7	9	3	4	1	2	8	5	6
6	4	8	7	5	3	9	2	1
1	8	9	2	6	5	7	4	3
4	6	5	9	3	7	1	8	2
3	7	2	1	4	8	5	6	9

Um die Ecke gedacht

G L A S S I T I A | O B U S  
R A S T E R | I N T E R N A  
A B E R | A R N D T | L A T S  
S I R E N E | O R E S T E S  
S A T I N A G E | S I E N A  
E T A T | E L A S T E N | G R  
D E N K B A R | K U B L A I  
A R Z N E I | N O R B E R T  
R A D O N | S E N I | I O T A  
S M E T A N A | T A R N E N  
S A M E N | E T O N | S E N N

sich so etwas nachsagen lassen. 35 Kommt dabei heraus, wenn Anna von einem Franzosen gekostet wird. 37 Mama oder Papa, statistisch gesehen. 40 „Tadsch Mahal“ direkt vor Ihnen! 41 Der Taufzeuge im „Spaten“. 42 In der Kopfnuss ist er nicht. 44 Wenn man ihn überhaupt lobt, dann möglichst nicht vor dem Abend. 46 Ohne dieses Kommando wird es nichts mit der Wende.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
14					15				16			
17				18				19				
20						21						
22		23		24	25		26		27		28	
29			30	31						32		
33	34				35		36	37				
38					39	40			41			42
43		44				45					46	
47				48					49			
50							51					



**Baumschule K. H. Losch**  
 Heute am Samstag, den 14.11.,  
 sind wir auf dem  
**Wochenmarkt in Einbeck.**  
**Auf alle Blumenzwiebeln 20%!**  
**Riesenangebot**  
 an winterharten  
**Blumenzwiebeln; Tulpen;  
 Osterglocken; Krokusse;  
 Kaiserkronen; Zierlauch,  
 besonders große Blüte; u.v.m.**  
**Grabgestecke**  
**Tannenzweige, Tannengrün  
 und gebundene Kränze**

**PLAMECO**  
 SPANNDÉCKEN

morgen schöner wohnen

Plameco Spanndecken  
 Rischenweg 7  
 37124 Rosdorf  
 ☎ 0551 389 27 64  
 plameco.de

**Treppenlifte  
 aus Duderstadt  
 bis zu 4000,-  
 Zuschuss möglich!**  
 Gerade Treppe ab 2.999,- €  
**Wir beraten Sie gerne.**  
**Tel. 0 55 27/99 75 99**  
 Gatzemeier Elektromobilvertrieb  
 u. Dienstleistungen GbR,  
 Am Klump 3, 37115 Duderstadt

---

**UMZÜGE**  
 Inkl. Montagen, ggfls. Vollservice  
 sowie Haushaltsauflösungen, etc.  
**Kompetent, preiswert,  
 zuverlässig!**  
 Tel. (0 55 63) 4 79 90 09

**IHR REISELEITER DURCH DIE DIGITALE WELT!**  
**Von Home-Office bis mobiles Internet: Wir sorgen dafür, dass alles perfekt läuft!**

Ihr Ansprechpartner  
**Herr Andre Bischof**  
 ☎ **05561-924717**

- mit uns finden Sie Anschluss – ob Glasfaser oder DSL
- wir liefern, installieren und richten ein – auch das WLAN
- PC, Laptop oder Handy – wir kümmern uns um alles

**euronics**  
 Brödner

Öffnungszeiten:  
 Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr  
 Neuer Markt 10, 37574 Einbeck

**Corona-Nothilfe weltweit  
 Jetzt spenden!**

Das Coronavirus verändert alles. In Deutschland und auf der ganzen Welt. Die Menschen in den ärmsten Ländern trifft es besonders hart. Aktion Deutschland Hilft leistet Nothilfe. Mit Hygienekits, Medikamenten und sauberem Trinkwasser. Helfen Sie uns, Leben zu retten. **Jetzt mit Ihrer Spende!**

Spendenkonto: DE62 3702 0500 0000 1020 30  
 Online spenden unter: **www.Aktion-Deutschland-Hilft.de**

**Aktion Deutschland Hilft**  
 Bündnis deutscher Hilfsorganisationen

**Was tun bei  
 ARTHROSE?**

Verkrampfungen und Verhärtungen der Nackenmuskeln sind sehr schmerzhaft und leider außerordentlich häufig. Darüber hinaus bilden sie eine große Gefahr, dass Folgeschäden für die zarten Gelenke der Halswirbelsäule bis hin zur Arthrose entstehen können. Welche ärztlichen Behandlungsmöglichkeiten gibt es? Was kann man selbst dagegen tun und was sollte man in Beruf und Alltag beachten? Auf diese wichtigen Fragen sowie zu allen Anliegen bei Arthrose gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe nützliche und praktische Hinweise, die jeder kennen sollte. Sie fördert zudem die Arthroserecherche bundesweit mit bisher über 400 Forschungsprojekten. Eine Sonderausgabe ihres Ratgebers „Arthrose-Info“ mit wertvollen Empfehlungen zu allen Gelenken kann kostenlos angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 110551, 60040 Frankfurt (bitte gern eine 0,80-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder auch per E-Mail unter: [service@arthrose.de](mailto:service@arthrose.de) (bitte auch dann gern mit vollständiger Adresse für die postalische Übersendung des Ratgebers).

**Stilvolle  
 Grabdekoration.**

**LED-Grablicht**  
 mit realistischem  
 Flackerlicht  
 rot oder weiß,  
 inkl. Batterien

Bis zu 200 Tage Brenndauer. je **8.95 €**

Erhältlich bei **Heinrich Rüttgerodt** Marktplatz, Einbeck

Ihr Fachmann im Garten  
**ALFRED STEINHOFF**  
 Garten- und  
 Landschaftsbau

**Wir finden für jede Idee ein Konzept!**

- Planung und Gestaltung von Garten- und Neuanlagen
- Planung, Bau und Gestaltung von Teichanlagen
- Gartenpflege (ganzjährig)
- Platten- und Pflasterarbeiten Pergolenbau
- Spezialbaumfällung mit ausgebildetem Seilkletterteam
- Schredderarbeiten
- Golf-Sportplatzpflege
- Winterdienst

**Fachliche Kompetenz  
 im Grünen Bereich**  
 Markoldendorf  
 Tel. (0 55 62) 248 • Fax 71 53  
 Besuchen Sie uns im Internet unter  
**www.steinhoff-galabaue.de**

**Meine  
 Stadt,  
 meine  
 Zeitung!**

Ihre  
 Tageszeitung  
 für regionale  
 und  
 überregionale  
 Nachrichten!

**Einbecker Morgenpost**

**FLÜCHTLINGE  
 IN NOT.  
 BITTE HELFEN SIE.**

Mit Ihrem CARE-Paket. Schon 30 Euro retten Leben.  
 IBAN: DE 93 37050198 0000 0440 40  
 BIC: COLSDE33

**www.care.de**

**care**  
 Die mit dem CARE-Paket

**Advents-  
 Ausstellung**

An allen  
 drei Tagen  
**11% Rabatt**  
 auf alle  
 Weihnachts-  
 sterne

**Freitag, 20. Nov. 8 - 18 Uhr**  
**Samstag, 21. Nov. 8 - 17 Uhr**  
**Sonntag, 22. Nov. 14 - 17 Uhr**

**Ulrike Wolf**  
 Blumen • Floristik • Grabpflege  
 37589 Sebexen • Hellerstr. 2 • Tel. 05553 1731

**Einbecker Morgenpost präsentiert**

**CHARLES KNIE'S  
 Winter  
 VARIÉTÉ**

**Info + Ticketservice Tel. 0171-94 62 456**  
 PARKPLÄTZE: Parkplätze sind in ausreichender Anzahl direkt am Veranstaltungsgelände vorhanden.  
**WINTER-VARIÉTÉ – Braunschweiger Str. 2 – Einbeck-Vollsen**

**TERMINE:**  
**Freitags:** 04.12. + 11.12. + 18.12. + 08.01. + 15.01.  
**Samstags:** 05.12. + 12.12. + 19.12. + 26.12.  
 02.01. + 09.01. + 16.01.  
**sowie: täglich von Sonntag, 27.12.  
 bis Mittwoch, 30.12.**  
**SHOWBEGINN: 19.30 Uhr...**

**TICKETS:**  
**EINE TOLLE GESCHENKIDEE!**

<b>ERWACHSENE</b> <b>29,-€</b>	<b>KINDER              BIS 14 JAHRE              22,-€</b>
-----------------------------------	--

ab sofort erhältlich in allen bekannten ReserviX-Vorverkaufsstellen in der Region, über das Ticketportal [www.reservix.de](http://www.reservix.de), im Online-Ticketshop auf [www.winter-wunderland.eu](http://www.winter-wunderland.eu) sowie ab dem 4.12. tägl. ab 12 Uhr (Mi.-So.) an den Winter-Wunderland-Kassen

**Mit diesem Coupon der Einbecker Morgenpost erhalten Sie für das Charles Knie's Winter-Variété einen Rabatt von 4,-€ auf eine Erwachsenen-Karte.**  
 Der Coupon kann nur an der ReserviX-Vorverkaufsstelle im Ladengeschäft der Einbecker Morgenpost eingelöst werden.  
 (Maximal 4 Karten pro Coupon rabattierbar und pro Karte maximal 4,- € Nachlass.)

**Kfz-Markt**

**atZ Ahrens**  
 Werkstatt 2000

**Kfz-Reparatur Meisterbetrieb der Kfz-Innung**  
**Freie Werkstatt**  
**Ihr Servicepartner für**

Volkswagen	Alfa Romeo	Audi
PEUGEOT	Skoda	SEAT
LEXUS	MAZDA	Ford
OPEL	MITSUBISHI MOTORS	NISSAN
Mercedes-Benz	BMW	HONDA
		RENAULT

**Kfz-Reparaturen**  
 Karosserieeinstandsetzung  
 an allen Fabrikaten - Lackreparaturen  
 Inspektionen - Motorinstandsetzung  
 AU & TÜV-Vorbereitung  
 mit Abnahme - tägl. Im Haus

**atZ Ahrens, Schlimme GbR • Junkernstraße 50 • 37586 Dassel OT Wellersen**  
 Tel.: 0 55 62 - 64 16 • Fax: 0 55 62 - 64 67  
 Mail: [atZ.ahrens@t-online.de](mailto:atZ.ahrens@t-online.de) • [www.atZ-ahrens.de](http://www.atZ-ahrens.de)

**Der nächste Winter  
 kommt bestimmt:**

Gebrauchte Winterreifen auf Felge:  
 Audi A1, A3, A4, A6, verschiedene  
 Größen, BMW 3er und 5er,  
 Mercedes C-Klasse und E-Klasse,  
 Opel Corsa D,C, Agila »altes  
 Modell«, Astra G + F, Vectra C,  
 Zafira B, VW Polo, Golf, Passat,  
 Tiguan, Sharan, Skoda Superb +  
 Fabia, Ford Fiesta, Renault Clio +  
 Megane ... und andere.

**Rufen Sie uns an und vereinbaren einen Termin.**

**EINBECKER  
 AUTOCENTER GMBH**  
 Barumstraße 8 • 37574 Einbeck  
**Telefon: (0 55 61) 7 53 68**

**Marcus Jürs**

**Neu- & Gebrauchtwagen**  
 Versicherung, Leasing, Finanzierung  
 Ersatzwagen, Reparaturen inkl.  
 kostenlosem Hol- & Bringservice.

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Opel  
 in der Region: Tel. 05067- 911 20

**Autohaus LIER**  
 BOCKENEM  
 Wir bewegen den Ambergau  
 Hachumer Straße 12 • Bockenem  
[www.autohaus-lier.de](http://www.autohaus-lier.de)

**Klein aber oho!**  
 Kleinanzeigen in die  
 Einbecker Morgenpost.